



und Erden.	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung	-	-
ergbau	2	x	.	.	13	Textilien	237	x
und Erden.	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe.	43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
.	10	x	9 609 047	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)	70	x
erzeugnisse	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektioniert	kg	14
oren,	12	x	495 480	26	1394	Seilerwaren	kg	4
.	42	x	1 211 722	36	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung).	kg	12
.	11	.	2 885 581	30	1396	Technische Textilien	65	x
.	4	.	97 467	16	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
peiseeis)	27	x	1 342 737	8	14	Bekleidung	49	x
.	4	x	85 542 600	10	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	-	-
.	26	x	577 201	19	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung	St	11
.	13	x	460 971	42	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung).	St	19
.	508	x	3 186 592	26	1414	Wäsche.	11	5 795 500
.	55	.	.	.	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.	12	x
.	2	.	.	.	1420	Pelzwaren	-	-
.	7	.	.	.	1431	Strumpfwaren.	4	x
.	41	.	605 557 331	30	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)	St	4
.	11	.	124 048 886	26	1499	Leder und Lederwaren	33	x
.	24	x	474 688	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle	4	x
.	24	x	465 843	18	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)	16	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	2	.	.	.	1520	Schuhe	13	x
.	61	x	786 590	17	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung	-	-
.	29	x	453 031	12				
ereitet	t	.	.	.				
Güter-	26	.	.	.				

Statistische Berichte

Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

2014/2015



Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

2014/2015

Bestell-Nr. B302 2014 00
(Kennziffer B III – j/14)

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Oktober 2016

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2016
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Abkürzungen/Zeichenerklärung	5
Vorbemerkungen	6
Hochschulstandorte in Nordrhein-Westfalen	11
1. Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Eckdaten der Hochschulentwicklung 2004 – 2014	13
1.2 Hochschulstatistische Kennzahlen 2004 – 2014	15
1.3 Studienanfänger/-innen (1.HS), Studierende, Absolvent(inn)en sowie Drittmiteinnahmen im Jahr 2014 nach Hochschulart	20
2. Entwicklungsdaten	
2.1 Studierende im Zeitverlauf	
2.1.1 Studierende in den Wintersemestern 1948/49 – 2014/15 nach Hochschularten	22
2.1.2 Studierende in den Wintersemestern 1948/49 – 2014/15 nach Trägerschaft	23
2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2014/15 nach Hochschularten und Hochschulen	24
2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2004/05 – 2014/15 nach der Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart	32
2.1.5 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2009/10 – 2014/15 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe	40
2.1.6 Deutsche Studierende sowie Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen im Zeitverlauf	46
2.1.7 Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Zeitverlauf nach Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2012/13 – 2014/15	47
2.1.8 Gasthörer nach Hochschularten im Zeitverlauf	51
2.2 Bestandene Prüfungen im Zeitverlauf	
2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014 nach Hochschularten und Hochschulen	53
2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2004 – 2014 nach Hochschularten und Hochschulen	56
2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014 nach Fächergruppen und Hochschularten	59
2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014 nach Fächer- und Prüfungsgruppen	64
2.2.5 Bachelor- und Masterabsolvent(inn)en im Zeitverlauf	69
3. Strukturdaten für das Jahr 2014	
3.1 Studierende im Wintersemester 2014/15	
3.1.1 Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern	73
3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2014/15 nach Alter und Hochschularten	77
3.1.3 Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	82

	Seite
3.1.4 Ausländische Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Wintersemester 2014/15 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	94
3.1.5 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten und Hochschulen	97
 3.2 Prüfungen und Absolvent(inn)en im Prüfungsjahr 2014	
3.2.1 Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender im Prüfungsjahr 2014 nach Fächer- und Prüfungsgruppen sowie nach Erst- und weiterem Abschluss	102
3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2014 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen	104
3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2014 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen	106
3.2.4 Bestandene Prüfungen im Prüfungsjahr 2014 nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen	110
 4. Deutschlandstipendium	
4.1 Mittelgeber im Berichtsjahr 2011 – 2015 nach Rechtsform und Höhe der (un)gebundenen Mittel	113
4.2 Stipendiaten im Berichtsjahr 2011 – 2015 nach Hochschularten und Hochschulen	114
 Anhang	
Hochschulen im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten und Trägerschaft	116
Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche (Studierenden- und Prüfungsstatistik)	118
Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Prüfungsstatistik)	119
 Grafiken	
Eckdaten der Hochschulentwicklung	13
Studienanfänger/-innen im jeweiligen Studienjahr	14
Studierende im jeweiligen Wintersemester	14
Absolvent(inn)en im jeweiligen Prüfungsjahr	14
Studienberechtigtenquote in den Jahren 2004 – 2014	17
Studienanfängerquote in den Studienjahren 2004 – 2014	18
Absolventenquote in den Prüfungsjahren 2004 – 2014	19
Studierende nach Fächergruppen	
– Entwicklung in den Wintersemestern 1994/95 – 2014/15 –	38
– Struktur im Wintersemester 2014/15 –	39
Ausländische Studierende nach Herkunftskontinent in den Wintersemestern 2004/05 – 2014/15	50
Bildungsinländer/-innen nach Herkunftskontinent in den Wintersemestern 2004/05 – 2014/15	50
Bestandene Prüfungen nach Fächergruppen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014 – Entwicklung –	70
Bestandene Prüfungen nach Fächergruppen im Prüfungsjahr 2014 – Struktur –	71

Abkürzungen

ev.	evangelisch
FH	Fachhochschule
GH	Gesamthochschule
H	Hochschule
HS	Hochschulsemester
HZB	Hochschulzugangsberechtigung
kath.	katholisch
LA	Lehramt
lfd.Nr.	laufende Nummer
phil.	philosophische
priv.	private
r.-k.	römisch-katholisch
theol.	theologische
U	Universität

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält Entwicklungs- und Strukturdaten über das Hochschulwesen in Nordrhein-Westfalen. Er umfasst die Bereiche der Studierenden- und Prüfungsstatistik. Gesetzliche Grundlage hierfür ist das seit dem Wintersemester 1992/93 geltende Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert am 25. Juni 2005. Dieser Band wird jährlich herausgegeben.

Die Daten für Nordrhein-Westfalen basieren auf einer Bundesstatistik, d. h. sie werden für alle Bundesländer erhoben. Sie liegen somit im gleichen Merkmalsumfang auch in den anderen statistischen Landesämtern (tief gegliederte Länderdaten) sowie im Statistischen Bundesamt (Bundesergebnis, bundesweite Ländervergleiche) vor. Allerdings ist bei Vergleichen zwischen den Bundesländern bei der Studierenden- und Prüfungsstatistik zu beachten, dass die Abgrenzungen zum Teil variieren. Für die Ergebnisse, die IT.NRW in seiner Funktion als Statistisches Landesamt für Nordrhein-Westfalen veröffentlicht, gelten folgende Festlegungen:

1. Bei den Studierendentabellen werden ausschließlich Haupt Hörer/-innen ausgewiesen (Ausnahme ist die Tabelle 3.1.5).
2. Die Systematiken der Studienbereiche und der Abschlussprüfungen weichen geringfügig von der Bundessystematik ab.

Bitte beachten Sie:

Ab dem WS 2009/2010 sind Bachelor und Master keine eigenständigen Prüfungsgruppen mehr, sondern werden den Prüfungsgruppen „Universitärer Abschluss“, „Fachhochschulabschluss“ sowie „Künstlerischer Abschluss“ zugeordnet (siehe „Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Studierendenstatistik)“ im Anhang).

Diese Veränderung wirkt sich auf die in diesem Band veröffentlichten Daten der Studierendenstatistik aus. Die Tabellen mit einer Aufgliederung nach Prüfungsgruppen folgen der neuen Systematik. Bachelor- und Masterabschlüsse werden als darunter-Postition der neuen Prüfungsgruppen ausgewiesen. Sofern Vorjahresvergleiche angeboten werden, sind auch diese nach der neuen Zuordnung veröffentlicht.

Für die Statistik der Prüfungen werden in diesem Band die Werte für das Prüfungsjahr 2014 veröffentlicht. Dieses setzt sich aus dem WS 13/14 und SS 14 zusammen.

Weitere Auskünfte aus dem Bereich der Hochschulstatistik erhalten sie unter der E-Mail-Adresse:
hochschulstatistik@it.nrw.de

Begriffsbestimmungen

Abschlussprüfung

Abgelegte akademische Abschlussprüfungen, die ein Hochschulstudium abschließen. Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen sowie staatliche und kirchliche Prüfungen werden erfasst, sofern sie ein Hochschulstudium abschließen. Nicht erfasst werden hingegen Vor- und Zwischenprüfungen sowie Laufbahnprüfungen, wie die zweite Staatsprüfung als Abschluss der Referendarausbildung. Die Systematik der Prüfungsgruppen in Nordrhein-Westfalen weicht im Bereich der Lehramtsprüfungen von der des Statistischen Bundesamtes ab (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen im Anhang).

Absolvent/-in

Studierende mit bestandener Abschlussprüfung, die im Berichtsjahr (mindestens) einen Studiengang abgeschlossen haben (Kopfzählung). Erfolgt der Nachweis der Daten differenziert nach Studienbereichen oder -fächern, wird das erste Studienfach ausgewiesen (siehe „Bestandene Prüfung“).

Absolventenquote

Die Absolventenquote gibt den Anteil der Absolvent(inn)en an der altersspezifischen Wohnbevölkerung im Berichtsjahr an. Der Berechnung liegt das sogenannte Quotensummenverfahren zugrunde. Hierbei wird für jeden bei den Absolvent(inn)en vertretenen Altersjahrgang zunächst der Prozentanteil der Absolvent(inn)en an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden dann über alle Jahrgänge hinweg zur Absolventenquote addiert (siehe z. B. Studienanfängerquote).

Zu den Absolvent(inn)en zählen bei der Berechnung der Absolventenquote nur Studierende im jeweiligen Prüfungsjahr, die eine Abschlussprüfung im Erststudium bestanden haben. Zum Erststudium zählt auch die Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote nach einer erfolgreich abgelegten Prüfung im Freiversuch.

Alter: Berechnungsweise

Das Alter der Studierenden und Absolvent(inn)en im Berichtsjahr wird wie folgt berechnet:
 $((\text{Berichtsjahr} \times 100) + \text{Berichtsmonat}) - (\text{Geburtsjahr} \times 100 + \text{Geburtsmonat})$. Die letzten beiden Stellen werden gestrichen. Das Berichtsjahr für das Wintersemester 2014/15 ist das Jahr 2014. Der Berichtsmonat für das Wintersemester ist der Oktober (10), für das Sommersemester der April (4).

Altersspezifische Bevölkerung

Für die Studienberechtigtenquote, Studienanfängerquote und Absolventenquote wird der Anteil an der Wohnbevölkerung des entsprechenden Alters am 31. Dezember des vorhergehenden Berichtsjahres für jeden einzelnen Jahrgang errechnet und zu einer Quote über alle Jahrgänge addiert (Quotensummenverfahren).

Angestrebte Abschlussprüfung

Erhebungsmerkmal der Studierendenstatistik. Erfasst wird hierbei, welchen Abschluss der/die Studierende anstrebt (z. B.

Diplom/Universität, Diplom/Fachhochschule, Magister, Lehramt Grundstufe/Primarstufe, Master, Bachelor etc.). Siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen im Anhang.

Art des Studiums

Erhebungsmerkmal der Studierenden-/Prüfungsstatistik. Die Studiumsarten werden unterschieden in Erststudium, Zweitstudium, Aufbaustudium, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium, Promotionsstudium, Weiterbildungsstudium, Masterstudium (Bachelorabschluss vorausgesetzt), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote und kein Abschluss.

Bestandene Prüfung

Zahl der bestandenen Abschlussprüfungen, die im jeweiligen Semester oder Prüfungsjahr abgelegt wurden. Wenn ein Studierender in einem Semester in zwei Studiengängen eine Abschlussprüfung abgelegt und bestanden hat, werden „zwei bestandene Prüfungen“ (Fallzählung), jedoch nur „ein Absolvent“ (Kopfzählung) ausgewiesen (siehe Absolventen). Erfolgt der Nachweis der Daten differenziert nach Studienbereichen oder -fächern, wird jeweils das erste Studienfach im ersten und – sofern noch ein weiterer Studiengang abgeschlossen wurde – das erste Studienfach des zweiten Studiengangs ausgewiesen.

Bildungsinländer/-in

Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die ihre Hochschulzugangsberechtigung, in Deutschland erworben haben. Nicht als Bildungsinländer/-innen zählen ausländische Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung an einem Studienkolleg in Deutschland erworben haben (siehe Hochschulzugangsberechtigung).

Fächerguppe

Für die Darstellung aggregierter Ergebnisse der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere verwandte, hochschulspezifische Studienfächer zu Studienbereichen und diese zu acht großen Fächerguppen zusammengefasst. Grundlage hierfür ist die Fächersystematik (siehe Systematik der Fächerguppen und zugeordnete Studienbereiche im Anhang).

Fachhochschulen für öffentliche Verwaltung (Verwaltungsfachhochschulen)

Verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen ausschließlich der Beamtennachwuchs für den gehobenen nichttechnischen Dienst ausgebildet wird.

Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Bereiten durch anwendungsbezogene Lehre auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern. In diesem Rahmen nehmen Fachhochschulen Forschungs- und Entwicklungsaufgaben und künstlerisch-gestalterische Aufgaben wahr, die zur wissenschaftlichen oder künstlerischen Grundlegung und Weiterentwicklung von Lehre und Studium erforderlich sind.

Fachsemester

In einem Studiengang verbrachte Semester (einschließlich des Berichtssemesters). Soweit von der Hochschule anerkannt, zählen hierzu auch angerechnete Fachsemester aus anderen Studien- oder Ausbildungsgängen im In- und Ausland.

Gasthörer/-in

Teilnehmer/-innen an einzelnen Kursen oder Lehrveranstaltungen. Eine Hochschulzugangsberechtigung ist nicht erforderlich, ein Fachstudium mit Abschlussprüfung ist für Gasthörer/-innen nicht möglich.

Gesamthochschulen

Dienen der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften durch Forschung, Lehre und Studium. Sie bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und wissenschaftlicher Methoden erfordern. Sie fördern den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Mit Wirkung zum 01.01.2003 wurden die Universitäten-Gesamthochschulen in Nordrhein-Westfalen in Universitäten umgewandelt. Die Umbenennung wird beim Nachweis in den hier vorliegenden Tabellen jedoch erst ab dem Sommersemester 2003 wirksam. Bereits ab dem Wintersemester 2002/03 wurde im Rahmen der Hochschulstatistik auf den gesonderten Nachweis der Hochschulart „Gesamthochschule“ verzichtet. Das bedeutet, dass die Daten der Gesamthochschulen ab dem Wintersemester 2002/03 unter der Hochschulart „Universitäten“ ausgewiesen werden.

G8-Bereinigung

Im Jahr 2013 hat der erste Jahrgang mit verkürzter 8-jähriger Schulzeit an einem Gymnasium seine Abiturprüfungen absolviert. Einmalig erhalten diese Schüler ihre Hochschulzugangsberechtigung gleichzeitig mit den Abiturienten mit 9-jähriger Schulzeit. Aufgrund des „doppelten Abiturjahrgangs“ sind die Ergebnisse für Studienberechtigte und Studienanfänger des Jahres 2013 nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Die G8-Bereinigung ermittelt daher als zusätzliche Information die Ergebnisse ohne die Abiturienten mit 8-jähriger Schullaufbahn. Für Studienanfänger liegen leider keine genauen Angaben vor, sodass die Zahl der G8-Abiturienten hier geschätzt werden muss.

Hauptthörer/-in

Studierende, die nur an einer Hochschule eingeschrieben sind, zählen an dieser Hochschule als Hauptthörer/-in. Sofern Studierende an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, zählen sie an derjenigen Hochschule als Hauptthörer/-in, an der sie schwerpunktmäßig studieren. In der anderen Hochschule werden sie als Nebenthörer/-in gemeldet. Anzumerken ist, dass bei den Publikationen von Information und Technik Nordrhein-Westfalen grundsätzlich nur die Hauptthörer/-innen ausgewiesen werden (Ausnahme: Tabelle 3.1.5 in diesem Band), wohingegen das Statistische Bundesamt in der Regel Haupt- und Nebenthörer/-innen ausweist.

Hochschulen

Als Hochschulen werden alle staatlichen und nach Landesrecht anerkannten privaten Hochschulen ausgewiesen. Sie

dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, welche die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Hochschulart

Für Auswertungszwecke gebildete Klassifikation der Hochschulen. Folgende Hochschularten gibt es in Nordrhein-Westfalen: Universitäten, Gesamthochschulen (bis einschl. Sommersemester 2002), theologische Hochschulen, Kunsthochschulen, Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und Verwaltungsfachhochschulen.

Hochschulstatistiken

Die Hochschulstatistiken werden auf Grundlage des Gesetzes über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz, HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), in Kraft getreten am 1. Juni 1992; zuletzt geändert am 25. Juni 2005, erhoben. Aus dem Bereich der nichtmonetären Hochschulstatistik fallen hierunter unter anderem die Studierendenstatistik (Studierende und Studienanfänger/-innen), die Prüfungsstatistik, die Habilitationsstatistik sowie die Personal- und Stellenstatistik. Nach § 2 HStatG umfasst der Erhebungsbereich: 1. Hochschulen einschließlich der Hochschulkliniken und sonstiger der Ausbildung von Studierenden dienenden Krankenanstalten, 2. staatliche und kirchliche Prüfungsämter, soweit sie Prüfungen abnehmen, die ein Studium an den in Nummer 1 genannten Einrichtungen abschließen.

Von den Hochschulstatistiken werden nicht nur die nach Landesrecht staatlichen Hochschulen und Hochschulen des Bundes erfasst, sondern auch die staatlich anerkannten (privaten) Hochschulen. Bei den Hochschulstatistiken handelt es sich um Sekundärstatistiken mit Einzeldatenlieferungen seitens der Hochschulen an die statistischen Landesämter. Die Datenlieferungen erfolgen durch die Hochschulverwaltungen und Prüfungsämter auf Basis der vorhandenen Verwaltungsunterlagen. Nach einer umfassenden Plausibilitätsprüfung in den statistischen Landesämtern werden die Daten in aggregierter Form an das Statistische Bundesamt geliefert und dort zum Bundesergebnis aufbereitet. Die Publikation von tief gegliederten Landesergebnissen fällt in die Zuständigkeit der statistischen Landesämter.

Hochschulstatistikgesetz

siehe Hochschulstatistiken

Hochschulsemester

Gesamtzahl der Semester, in denen ein(e) Studierende(r) an einer Hochschule immatrikuliert war (einschließlich des Berichtsemesters sowie der Urlaubs- und Praxissemester).

Hochschulzugangsberechtigung (HZB)

Weist formal die Eignung für ein Hochschulstudium nach und ist Voraussetzung für ein Studium. Die Voraussetzung für ein Studium an wissenschaftlichen Hochschulen ist die allgemeine Hochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife. Die Aufnahmebedingungen an Kunsthochschulen sind unterschiedlich. Ein Studium an Fachhochschulen setzt (im

Regelfall zumindest) die Fachhochschulreife voraus. Für die Verwaltungsfachhochschulen gelten zusätzliche Bedingungen im Rahmen des Beamtenrechts. Studienbewerber/-innen aus dem Ausland, die ein Studienkolleg besuchen, erwerben erst mit dem Abschluss am Studienkolleg eine deutsche Hochschulzugangsberechtigung. Neben der HZB können zusätzliche Voraussetzungen für die Zulassung zur Einschreibung oder Zuweisung eines Studienplatzes erforderlich sein (Begnachweise, Eignungsprüfungen, Zugang über die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen).

Jahresergebnisse:

Studierenden- und Prüfungsstatistik

Als Jahreszahlen für die Zahl der Studierenden werden die Ergebnisse des Wintersemesters verwendet. Jahresergebnisse für Studienanfänger/-innen (Erstimmatrikulierte) ergeben sich aus der Summe der Studienanfänger/-innen eines Sommersemesters und des darauf folgenden Wintersemesters (Studienjahr). Jahresergebnisse für die Abschlussprüfungen setzen sich aus einem Sommersemester und dem vorhergehenden Wintersemester zusammen (Prüfungsjahr).

Für das Jahresergebnis 2014 werden z. B. folgende Semester berücksichtigt:

- Das Jahresergebnis der Studierenden ergibt sich aus der Zahl der Studierenden im Wintersemester 2014/15
- Das Jahresergebnis der Studienanfänger/-innen ergibt sich aus der Zahl der Studienanfänger/-innen im Sommersemester 2014 und Wintersemester 2014/15
- Das Jahresergebnis für die bestandenen Prüfungen ergibt sich aus der Zahl der bestandenen Prüfungen im Wintersemester 2013/14 und Sommersemester 2014.

Kunsthochschulen

Dienen der Pflege der Künste auf den Gebieten der bildenden Kunst, der Musik und der darstellenden Kunst durch Lehre und Studium, Kunstausübung und künstlerischen Entwicklungsvorhaben. Im Rahmen der ihnen obliegenden Lehrerausbildung und anderer wissenschaftlicher Fächer nehmen sie darüber hinaus die Aufgaben wissenschaftlicher Hochschulen einschließlich der Forschung wahr. Sie bereiten auf künstlerische Berufe und auf Berufe vor, deren Ausübung künstlerische Fähigkeiten erfordern. Sie fördern den künstlerischen Nachwuchs und im Rahmen ihres Auftrages den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Lehramtsstudierende

Hierzu zählen Studierende, die eine staatliche Lehramtsprüfung (LA) anstreben. Zu den staatlichen Lehramtsprüfungen zählen: LA Grundstufe/Primarstufe, LA Sekundarstufe I, LA Sekundarstufe II (allgemeinbildende Schulen), LA Sonderpädagogik Primar-/Sekundarstufe I, LA Sekundarstufe II, (berufliche Schulen), LA Bachelor und LA Master (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordneten Abschlussprüfungen im Anhang). Studierende in sog. polyvalenten Bachelorstudiengängen werden nicht als Lehramtsstudierende ausgewiesen, da die Entscheidung, eine staatliche Lehramtsprüfung anzustreben erst im Masterstudium getroffen wird.

Nebenhörer/-in

Studierende, die zugleich als Haupthörer/-innen an einer anderen Hochschule eingeschrieben sind. Bei der meldernden Hochschule sind diese Studierenden Nebenhörer/-innen (Zweithörer/-innen) (siehe auch Haupthörer/-in).

Prüfung

siehe Abschlussprüfung

Prüfungsgruppe

Für die Studierenden- und Prüfungsstatistik wird die Systematik der Abschlussprüfungen verwendet, in der die einzelnen Abschlussprüfungen zu Prüfungsgruppen zusammengefasst werden (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und der zugeordneten Abschlussprüfungen im Anhang).

Prüfungsjahr

Das Jahresergebnis für die Abschlussprüfungen setzt sich zusammen aus einem Sommersemester und dem vorhergehenden Wintersemester. Beispiel: Prüfungsjahr 2014 = SS 2014 + WS 2013/14 (siehe Jahresergebnisse).

Staatlich anerkannte Hochschulen in privater oder kirchlicher Trägerschaft

Auf Antrag durch das zuständige Ministerium des Landes bzw. des Bundes staatlich anerkannte Hochschulen. Sie sind berechtigt, Prüfungen abzunehmen, wobei der erworbene Studienabschluss mit einem staatlichen Abschluss gleichwertig ist.

Staatliche Hochschulen

Hochschulen in der Trägerschaft des Landes oder des Bundes.

Studienanfänger/-in

Studienanfänger/-innen sind entweder Studierende im ersten Hochschulsesemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studiengangs (Neuimmatrikulierte). Studienanfänger/-innen im ersten Hochschulsesemester sind Studierende, die sich im betrachteten Semester erstmals an einer Hochschule in Deutschland eingeschrieben haben.

Studienanfängerquote

Die Studienanfängerquote gibt den Anteil der Studienanfänger/-innen an der altersspezifischen Wohnbevölkerung am 1. Januar des Berichtsjahres an. Der Berechnung liegt das sogenannte Quotensummenverfahren zugrunde. Hierbei wird für jeden bei den Studienanfängern vertretenen Altersjahrgang zunächst der Prozentanteil der Studienanfänger an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden über alle Jahrgänge hinweg zur Studienanfängerquote addiert.

Studienberechtigtenquote

Die Studienberechtigtenquote gibt den Anteil der studienberechtigten Schulabgänger/-innen des allgemeinen und beruflichen Schulwesens an der altersspezifischen Bevölkerung an. Hierbei wird für jeden bei den Studienberechtigten vertretenen Altersjahrgang zunächst der Prozentanteil der Studienberechtigten an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden über alle Jahrgänge hinweg zur Studienberechtigtenquote addiert.

Studienberechtigte Schulabgänger/-innen

Zu den studienberechtigten Schulabgängern zählen Schulentlassene des allgemeinen und beruflichen Schulwesens mit allgemeiner Hochschulreife (einschl. der fachgebundenen Hochschulreife) oder mit Fachhochschulreife.

Studienfach

Zentrales Erhebungsmerkmal der Studierenden- und Prüfungsstatistik. Ein Studienfach ist eine in den Prüfungsordnungen festgelegte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein Studienabschluss möglich ist (Beispiel: Studienfach Chemie). Im Rahmen der Studierenden- und Prüfungsstatistik können in Nordrhein-Westfalen pro Student/-in und Studiengang bis zu vier Studienfächer gemeldet werden. Allerdings wird bei den Standardpublikationen (Zahl der Studierenden nach Studienfächern, Studienbereichen oder Fächergruppen = Kopfzählung) nur das erste Studienfach im ersten Studiengang für die fachsystematische Darstellung herangezogen. Die in Nordrhein-Westfalen verwendete Studienfachübersicht, auf deren Basis die Studierenden- und Prüfungsstatistik erhoben wird, enthält alle vom Wissenschaftsministerium Nordrhein-Westfalen genehmigten Studienfächer. Die landesspezifische Studienfachübersicht ist wesentlich differenzierter als die der Bundesstatistik. Für die Zwecke der Bundesstatistik müssen die landesspezifischen Fachbezeichnungen sinngemäß vereinheitlicht (zusammengefasst) werden und dem bundeseinheitlichen Fächerschlüssel zugeordnet werden.

Für die Darstellung von aggregierten Ergebnissen der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere verwandte Studienfächer zu Studienbereichen und diese zu Fächergruppen zusammengefasst (siehe Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche).

Studienbereich

Für die Darstellung von aggregierten Ergebnissen der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere aufeinander bezogene oder verwandte Studienfächer zu Studienbereichen zusammengefasst. Grundlage hierfür ist die Fächersystematik. Sie weicht in Nordrhein-Westfalen geringfügig von der des Statistischen Bundesamtes ab. In der Systematik NRW gab es 2014 insgesamt 57 Studienbereiche (siehe Studienfach und Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche im Anhang).

Studiengang

Eine in der Studien- und Prüfungsordnung vorgesehene berufsqualifizierende oder berufsbezogene Hochschulausbildung. Für die Studierenden- und Prüfungsstatistik wird der Studiengang als Kombination der angestrebten Abschlussprüfung mit einem oder dem ersten Studienfach gebildet (Beispiel: Masterstudium in Chemie). Beim Lehramtsstudium werden innerhalb eines Studiengangs meist mehrere Studienfächer belegt (Beispiel: Lehramtsstudium Sekundarstufe I in den Fächern Deutsch, Chemie), (siehe angestrebte Abschlussprüfung bzw. Abschlussprüfung).

Studienjahr

Das Jahresergebnis für die Studienanfänger/-innen (Studienjahr) setzt sich zusammen aus der Summe der Studienanfänger/-innen eines Sommersemesters und des darauf folgenden Wintersemesters. Beispiel: Studienjahr 2014 = SS 2014 + WS 2014/15 (siehe Jahresergebnisse).

Studienkolleg

Das Studienkolleg an wissenschaftlichen Hochschulen und an Fachhochschulen vermittelt ausländischen Studienbewerbern, die nicht unmittelbar zum Hochschulstudium zugelassen werden können, die Kenntnisse und Fähigkeiten, die für ein Fachstudium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erforderlich sind. Sie zählen nicht als Studierende.

Studierende (Studenten/Studentinnen)

In einem Fachstudium immatrikulierte („eingeschriebene“) weibliche und männliche Personen (ohne Beurlaubte, Besucher/-innen des Studienkollegs, Gast- und Nebenhörer/-innen).

Theologische Hochschulen

Kirchliche sowie philosophisch-theologische und theologische Hochschulen (ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche an Universitäten).

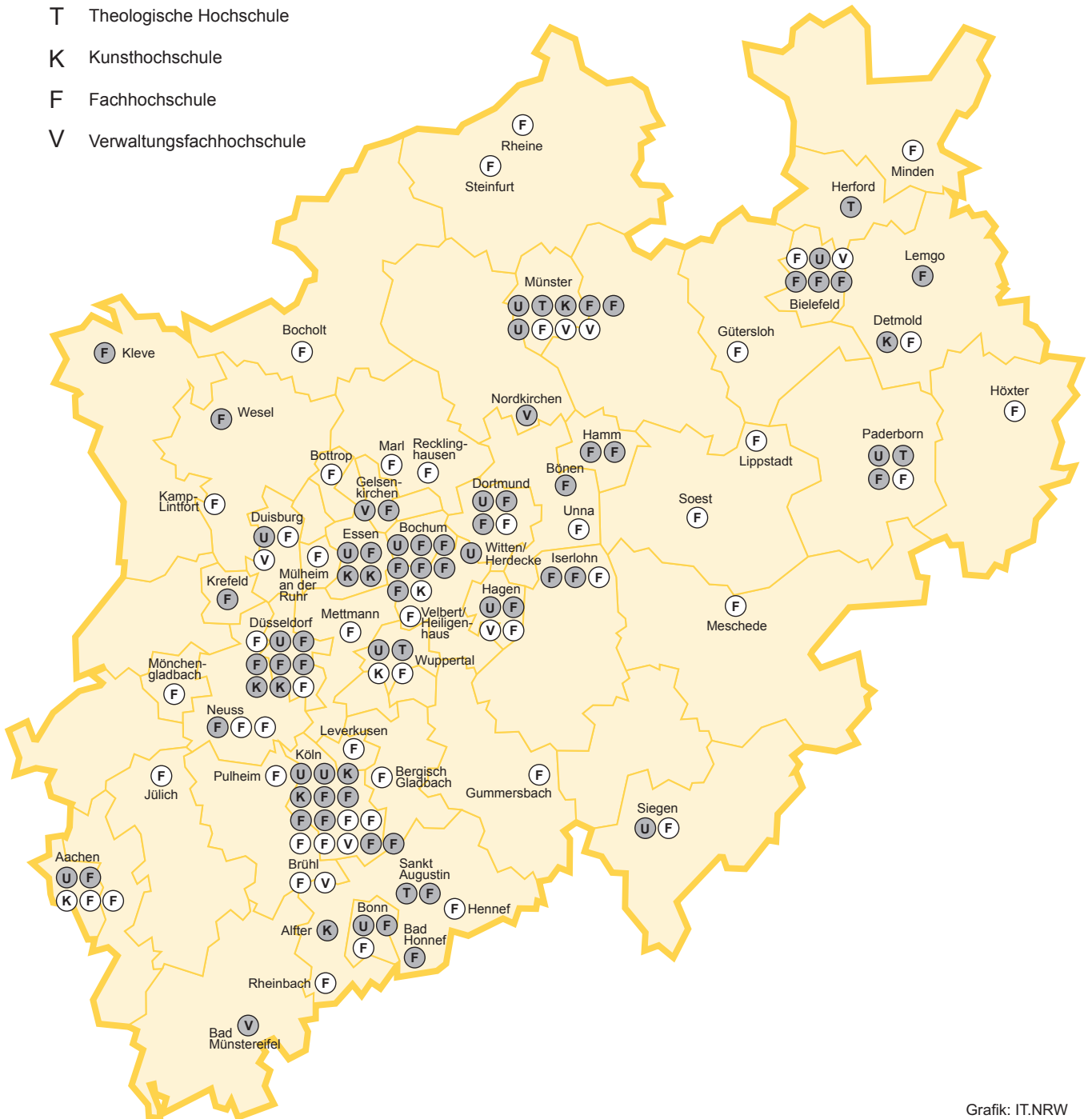
Universitäten

Dienen der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften durch Forschung, Lehre und Studium. Sie bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und wissenschaftlicher Methoden erfordern. Sie fördern den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Hochschulstandorte in Nordrhein-Westfalen

Stand: Wintersemester 2014/15

- Hochschule
- Hochschulabteilung
- U Universität
- T Theologische Hochschule
- K Kunsthochschule
- F Fachhochschule
- V Verwaltungsfachhochschule



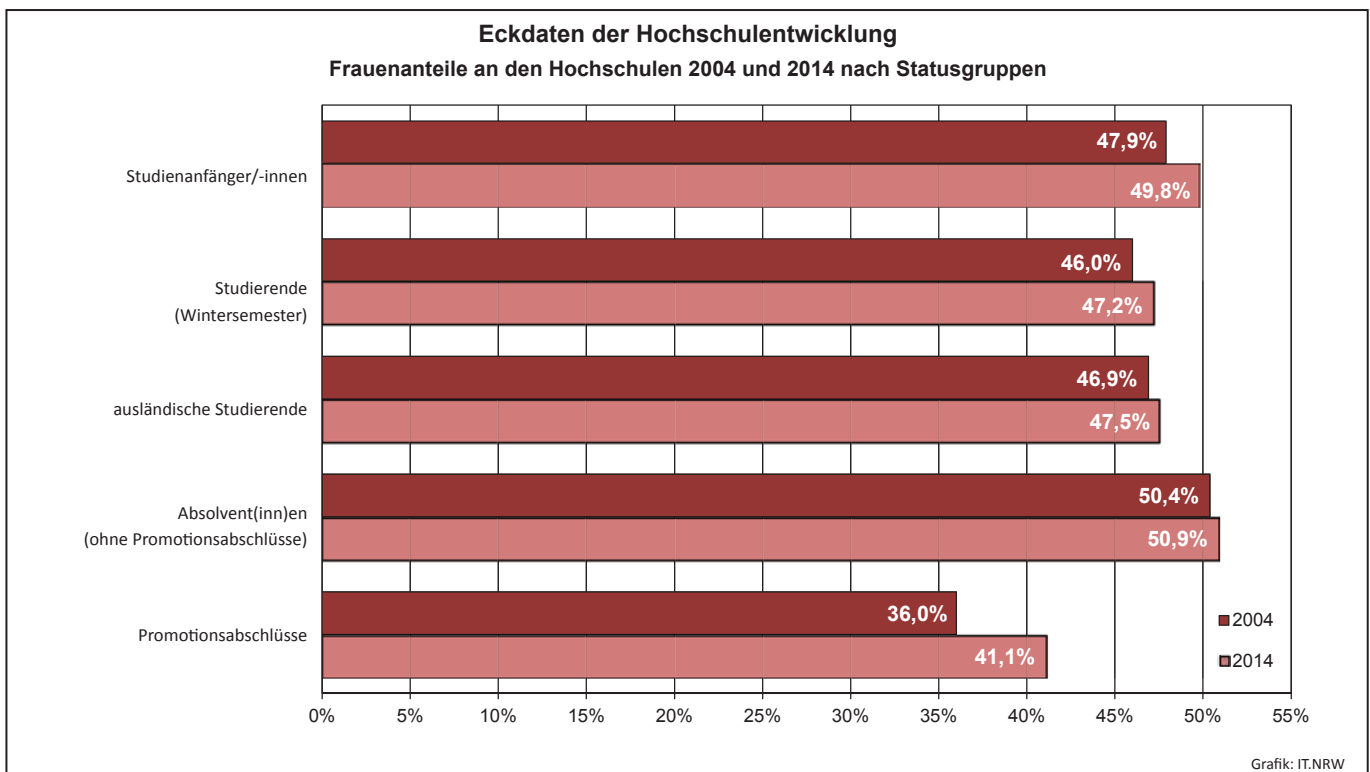
Grafik: IT.NRW

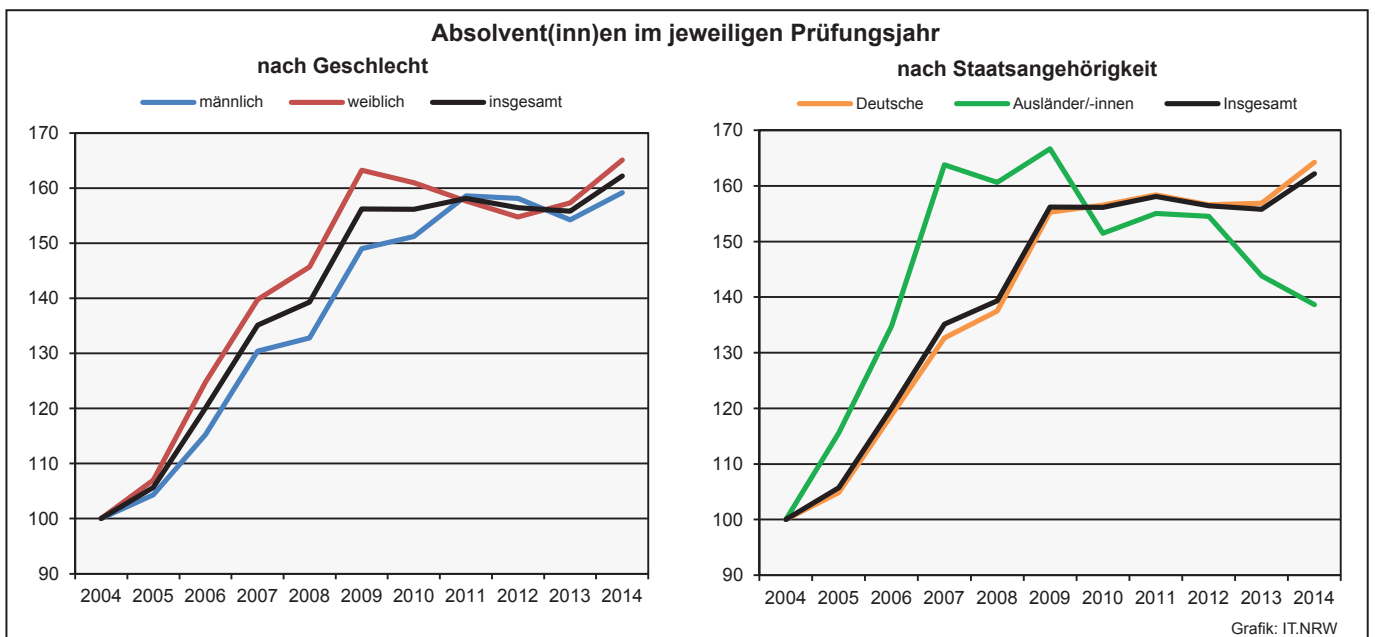
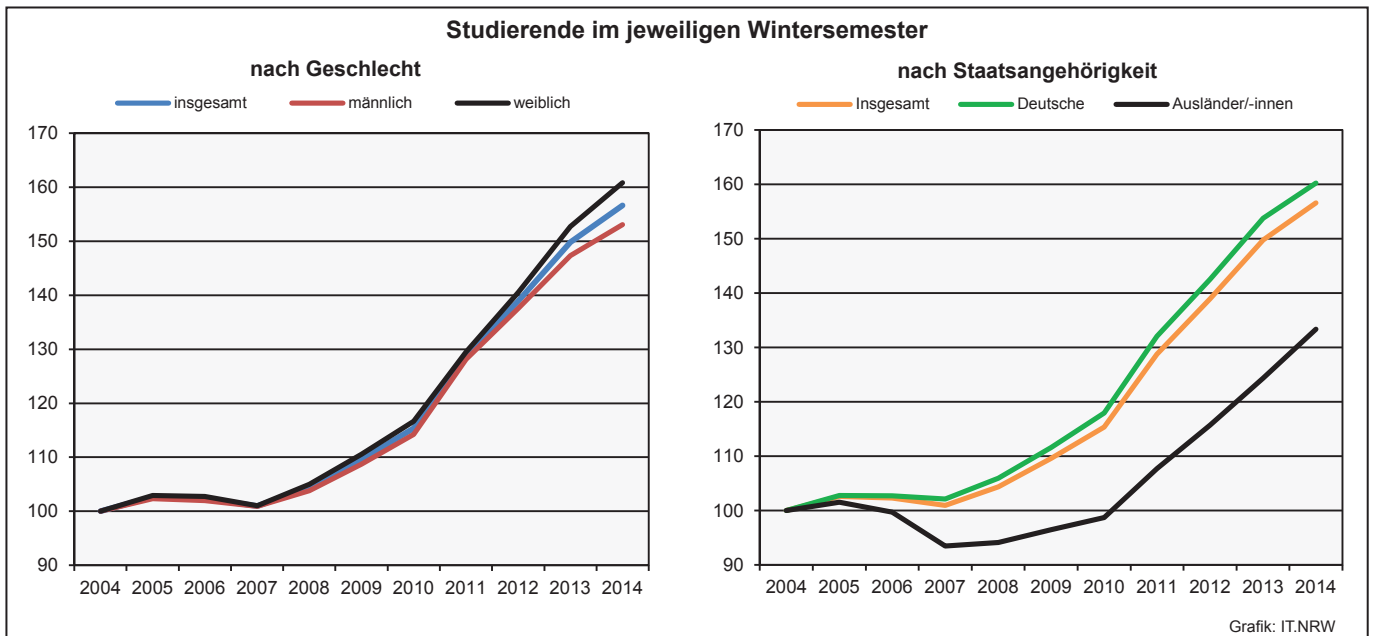
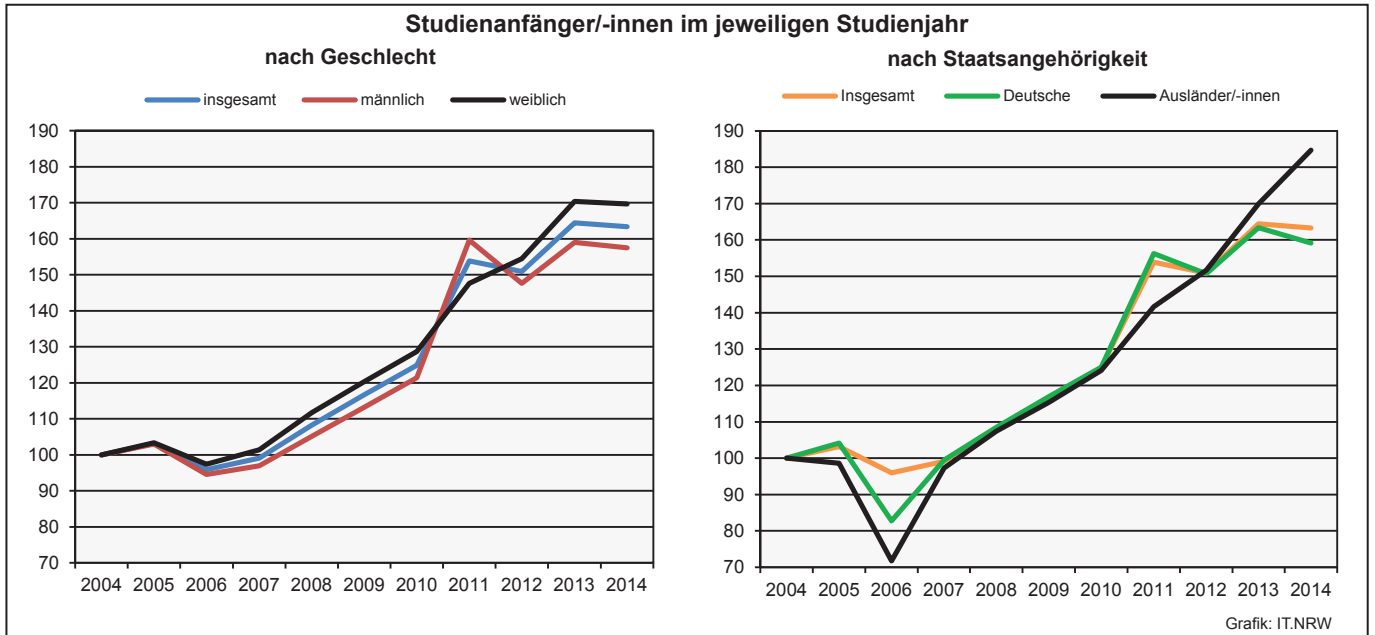
1. Zusammenfassende Übersichten

1.1 Eckdaten der Hochschulentwicklung 2004 – 2014

Jahr ¹⁾		Studien- anfänger(innen)	Studierende	Ausländische Studierende	Absolvent(inn)en ohne Promotionen	Promotions- absolvent(inn)en
a = Insgesamt b = männlich c = weiblich						
2004	a	77 859	458 339	61 593	43 681	4 519
	b	40 562	247 576	32 693	21 669	2 891
	c	37 297	210 763	28 900	22 012	1 628
2005	a	80 365	470 315	62 533	46 093	5 023
	b	41 799	253 386	33 016	22 519	3 118
	c	38 566	216 929	29 517	23 574	1 905
2006	a	74 694	468 960	61 404	52 278	4 912
	b	38 371	252 417	32 332	24 899	3 062
	c	36 323	216 543	29 072	27 379	1 850
2007	a	77 176	462 784	57 594	58 711	4 693
	b	39 344	249 870	30 240	28 174	2 832
	c	37 832	212 914	27 354	30 537	1 861
2008	a	84 299	478 401	57 968	60 585	4 845
	b	42 645	257 073	30 196	28 824	2 947
	c	41 654	221 328	27 772	31 761	1 898
2009	a	90 827	502 279	59 418	68 222	5 090
	b	45 937	269 238	30 811	32 492	2 945
	c	44 890	233 041	28 607	35 730	2 145
2010	a	97 237	528 661	60 804	73 109	4 975
	b	49 227	282 744	31 531	34 882	2 932
	c	48 010	245 917	29 273	38 227	2 043
2011	a	119 799	590 300	66 364	76 419	4 960
	b	64 745	317 325	34 445	37 828	2 860
	c	55 054	272 975	31 919	38 591	2 100
2012	a	117 481	636 766	71 275	79 872	5 082
	b	59 882	340 567	36 953	39 831	2 955
	c	57 599	296 199	34 322	40 041	2 127
2013	a	128 033	686 569	76 609	84 509	5 359
	b	64 493	364 721	39 781	41 751	3 127
	c	63 540	321 848	36 828	42 758	2 232
2014	a	127 175	717 858	82 138	90 687	5 274
	b	63 898	378 925	43 086	44 504	3 106
	c	63 277	338 933	39 052	46 183	2 168

1) Die Jahresergebnisse basieren auf folgenden Abgrenzungen: Bei Studienanfängern: Studienjahr = Sommersemester + darauf folgendes Wintersemester; bei Studierenden: Wintersemester; bei Absolventen: Prüfungsjahr = Sommersemester + davor liegendes Wintersemester.





1.2 Hochschulstatistische Kennzahlen 2004 – 2014

Jahr ¹⁾		Studienberechtigte Schulabgänger/-innen			Studienanfänger/-innen im Studienjahr			Absolvent(inn)en ²⁾ im Prüfungsjahr		
		insgesamt	Deutsche	Ausländer/-innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/-innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/-innen
2004	a	100 803	94 661	6 142	77 859	65 047	12 812	40 799	37 517	3 282
	b	47 396	44 506	2 890	40 562	34 106	6 456	20 212	18 470	1 742
	c	53 407	50 155	3 252	37 297	30 941	6 356	20 587	19 047	1 540
2005	a	104 013	97 920	6 093	80 365	67 730	12 635	43 120	39 328	3 792
	b	48 805	45 927	2 878	41 799	35 491	6 308	21 092	19 103	1 989
	c	55 208	51 993	3 215	38 566	32 239	6 327	22 028	20 225	1 803
2006	a	109 098	102 624	6 474	74 694	53 840	9 192	48 988	44 565	4 423
	b	51 089	48 059	3 030	38 371	27 998	4 569	23 300	21 086	2 214
	c	58 009	54 565	3 444	36 323	25 842	4 623	25 688	23 479	2 209
2007	a	110 761	104 372	6 389	77 176	64 709	12 467	55 140	49 765	5 375
	b	50 643	47 655	2 988	39 344	33 302	6 042	26 366	23 647	2 719
	c	60 118	56 717	3 401	37 832	31 407	6 425	28 774	26 118	2 656
2008	a	115 143	108 341	6 802	84 299	70 543	13 756	56 845	51 573	5 272
	b	52 126	49 044	3 082	42 645	36 086	6 559	26 845	24 321	2 748
	c	63 017	59 297	3 720	41 654	34 457	7 197	30 000	27 252	2 524
2009	a	116 435	109 536	6 899	90 827	76 055	14 772	63 726	58 256	5 470
	b	53 481	50 402	3 079	45 937	38 869	7 068	30 116	27 436	2 680
	c	62 954	59 134	3 820	44 890	37 186	7 704	33 610	30 820	2 790
2010	a	120 910	113 920	6 990	97 237	81 333	15 904	63 701	58 730	4 971
	b	55 075	51 975	3 100	49 227	41 563	7 664	30 562	28 213	2 349
	c	65 835	61 945	3 890	48 010	39 770	8 240	33 139	30 517	2 622
2011	a	124 458	117 289	7 169	119 799	101 655	18 144	64 510	59 421	5 089
	b	57 219	53 963	3 256	64 745	55 864	8 881	32 055	29 567	2 488
	c	67 239	63 326	3 913	55 054	45 791	9 263	32 455	29 854	2 601
2012	a	128 674	120 991	7 683	117 481	98 047	19 434	63 828	58 756	5 072
	b	59 683	56 210	3 473	59 882	50 331	9 551	31 962	29 472	2 490
	c	68 991	64 781	4 210	57 599	47 716	9 883	31 866	29 284	2 582
2013	a	168 242	158 895	9 347	128 003	106 260	21 773	63 571	58 850	4 721
	b	77 227	73 034	4 193	64 493	53 709	10 784	31 179	28 893	2 286
	c	91 015	85 861	5 154	63 540	52 551	10 989	32 392	29 957	2 435
2014	a	128 037	119 869	8 168	127 175	103 516	23 659	66 170	61 620	4 550
	b	59 714	55 976	3 738	63 898	51 841	12 057	32 180	30 037	2 143
	c	68 323	63 893	4 430	63 277	51 675	11 602	33 990	31 583	2 407

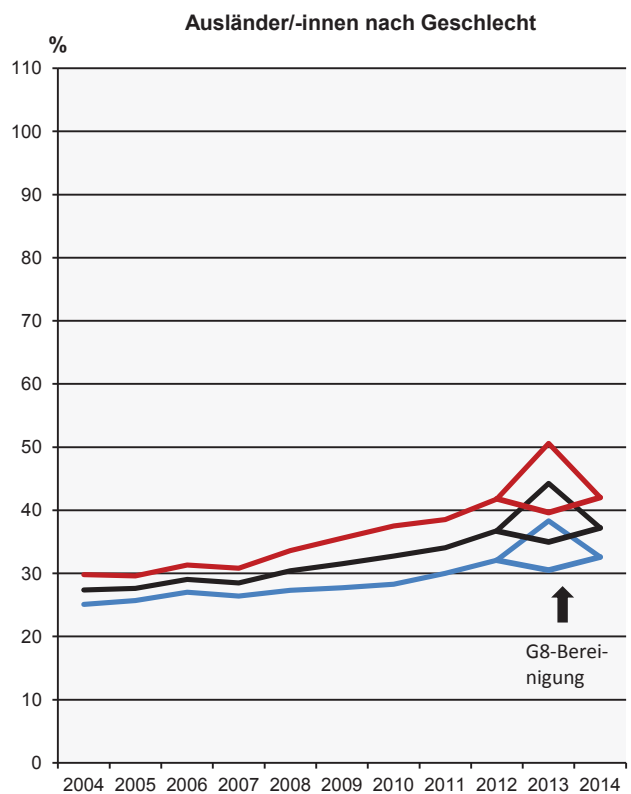
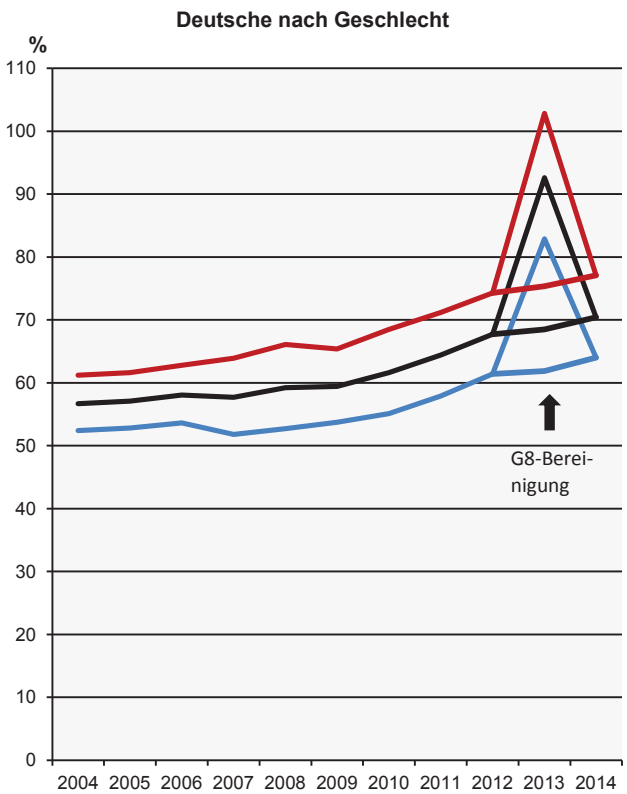
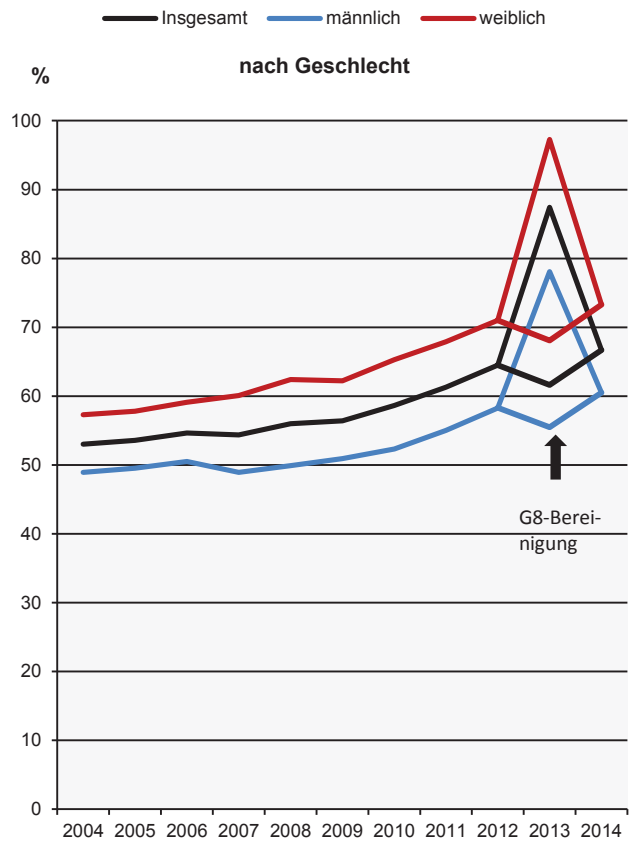
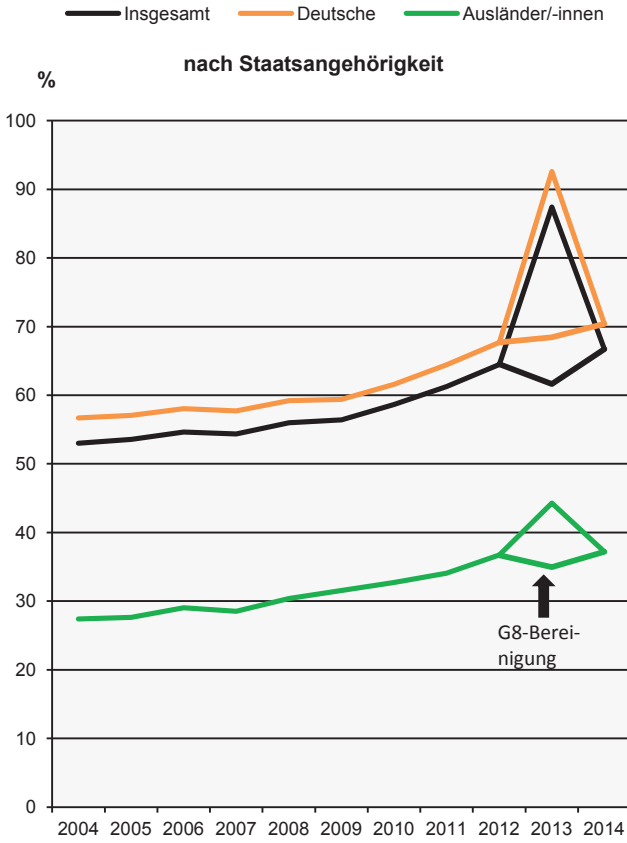
1) Ab 2012 auf Basis der vorläufigen Fortschreibung des Bevölkerungsstands gemäß Basis Zensus 2011, frühere Jahre rückgerechnet. Künftige Ergebnisse auf Basis der endgültigen Fortschreibung können abweichen. – 2) im Erststudium und Weiterstudium zur Verbesserung der Note

Noch: 1.2 Hochschulstatistische Kennzahlen 2004 – 2014

Jahr ¹⁾		Studienberechtigtenquote			Studienanfängerquote			Absolventenquote		
		insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen
2004	a	53,0	56,7	27,4	40,1	38,6	49,1	19,8	22,0	9,9
	b	48,9	52,4	25,1	41,3	40,1	48,8	19,5	21,7	10,5
	c	57,3	61,2	29,8	39,0	37,3	49,6	20,1	22,4	9,3
2005	a	53,5	57,1	27,6	41,1	39,6	50,3	21,1	23,0	11,7
	b	49,5	52,8	25,7	42,4	41,2	50,1	20,7	22,5	12,3
	c	57,8	61,6	29,6	39,8	38,1	50,7	21,5	23,6	11,1
2006	a	54,7	58,1	29,0	37,6	35,7	50,0	24,0	25,9	13,9
	b	50,5	53,6	27,0	38,4	36,7	49,6	22,9	24,6	14,2
	c	59,1	62,8	31,3	36,8	34,7	50,5	25,0	27,1	13,8
2007	a	54,4	57,7	28,5	38,2	36,3	51,4	27,0	28,7	17,4
	b	48,9	51,8	26,4	38,7	37,0	50,4	25,9	27,5	17,9
	c	60,1	63,9	30,8	37,8	35,6	52,6	28,1	30,0	16,7
2008	a	56,0	59,2	30,4	41,1	38,9	56,9	27,8	29,5	17,5
	b	49,9	52,7	27,3	41,2	39,4	55,0	26,4	28,0	17,3
	c	62,4	66,1	33,6	41,1	38,5	59,1	29,3	31,2	17,7
2009	a	56,4	59,4	31,5	44,1	41,6	62,2	31,3	33,2	19,0
	b	50,9	53,7	27,7	44,1	41,9	60,1	29,6	31,3	19,2
	c	62,2	65,4	35,6	44,1	41,2	64,6	33,1	35,3	18,8
2010	a	58,7	61,6	32,7	47,0	44,1	67,8	31,3	33,2	17,8
	b	52,3	55,1	28,3	46,9	44,4	65,6	30,1	31,9	17,4
	c	65,3	68,5	37,5	47,0	43,8	70,2	32,6	34,7	18,2
2011	a	61,3	64,4	34,1	58,0	55,3	77,6	31,4	33,2	18,3
	b	55,0	57,9	30,0	61,7	59,6	75,6	31,2	33,0	18,4
	c	67,9	71,2	38,5	54,3	50,8	80,1	31,7	33,6	18,3
2012	a	64,5	67,7	36,7	57,4	54,0	81,9	30,6	32,5	17,8
	b	58,3	61,4	32,1	57,4	54,4	79,3	30,5	32,4	17,8
	c	71,0	74,3	41,8	57,4	53,6	84,9	30,7	32,6	17,7
2013	a	87,4	92,6	44,3	64,0	60,3	89,1	30,0	32,1	16,1
	b	78,1	82,9	38,3	63,1	59,7	85,9	29,3	31,4	15,6
	c	97,3	102,8	50,6	64,9	60,9	92,8	30,9	33,0	16,6
2014	a	66,7	70,4	37,2	63,6	59,2	92,1	30,8	33,4	14,8
	b	60,5	64,0	32,6	62,4	58,0	90,4	29,6	32,3	13,8
	c	73,3	77,1	42,0	65,0	60,6	94,1	32,1	34,6	16,0

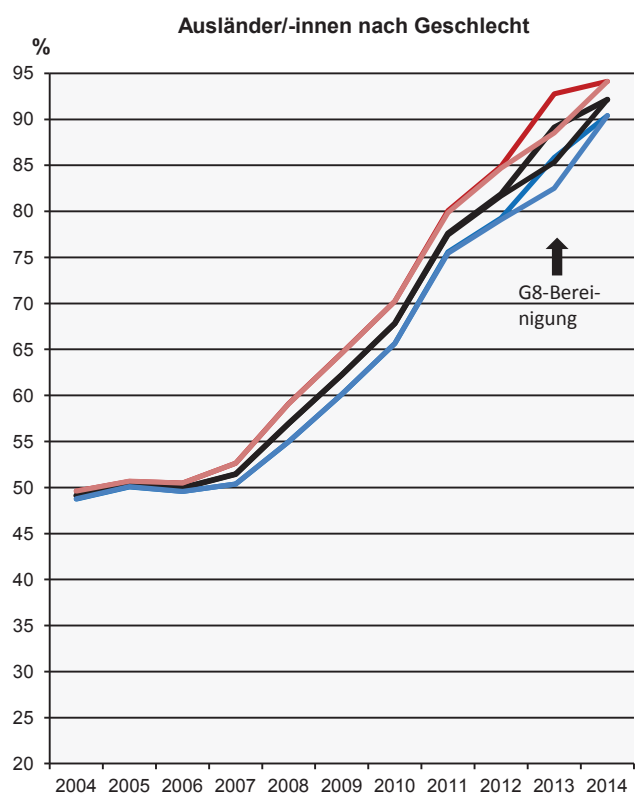
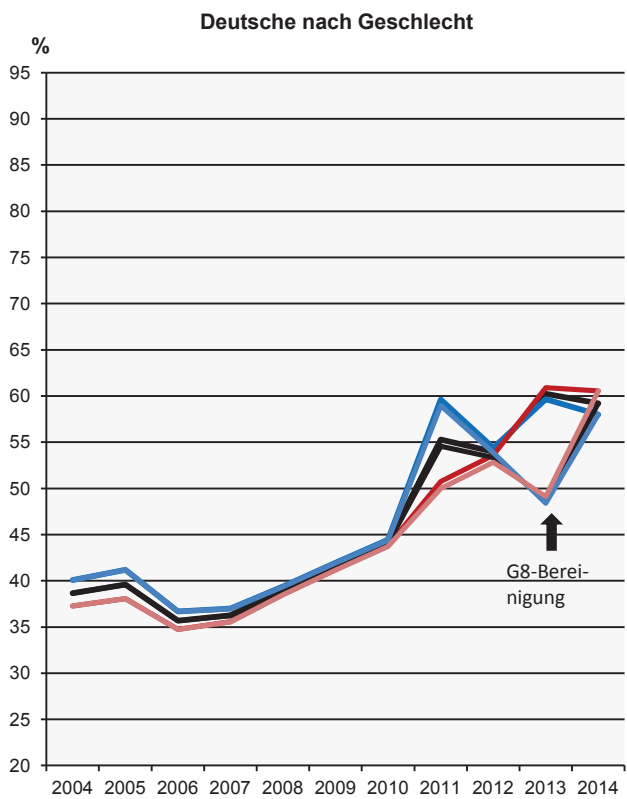
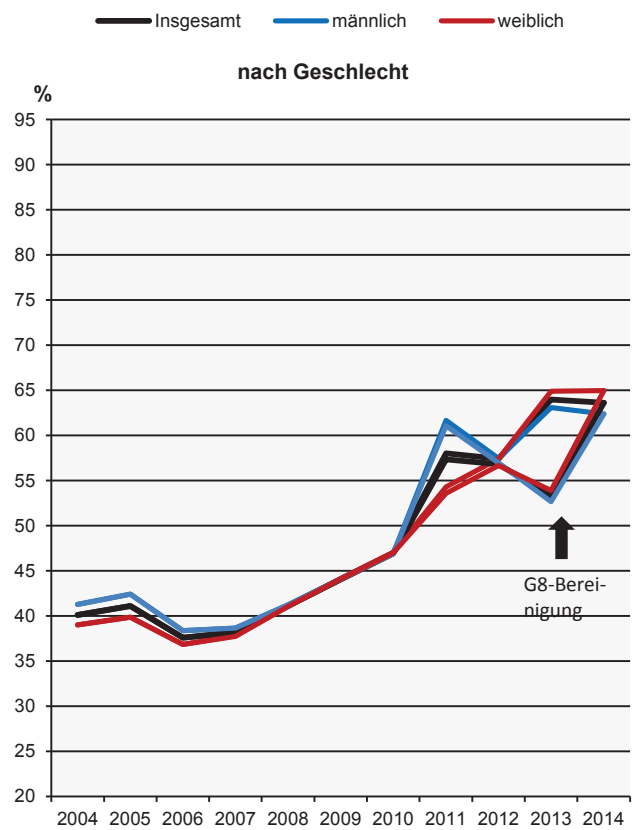
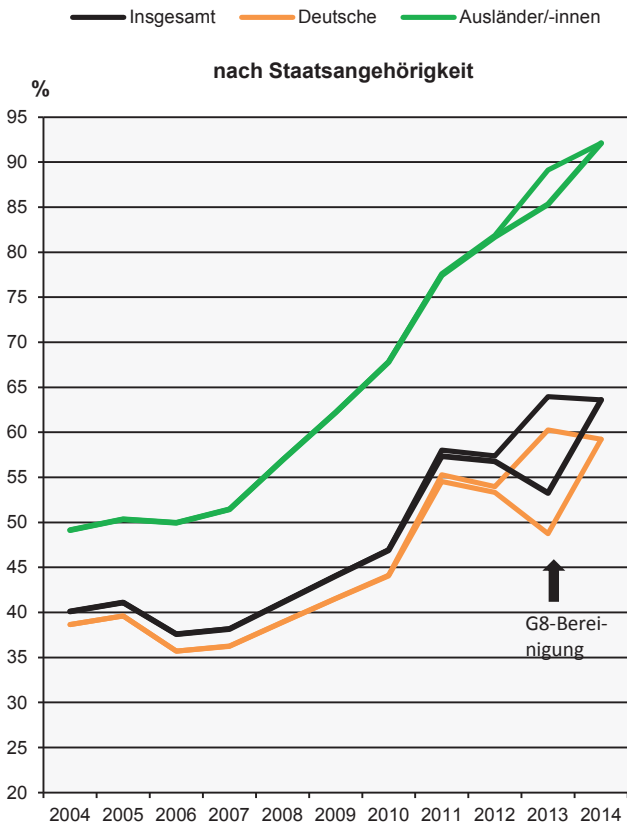
1) Ab 2012 auf Basis der vorläufigen Fortschreibung des Bevölkerungsstands gemäß Basis Zensus 2011, frühere Jahre rückgerechnet. Künftige Ergebnisse auf Basis der endgültigen Fortschreibung können abweichen.

Studienberechtigtenquote*) in den Jahren 2004 – 2014



1) Ab 2012 auf Basis der vorläufigen Fortschreibung des Bevölkerungsstands gemäß Basis Zensus 2011, frühere Jahre rückgerechnet. Künftige Ergebnisse auf Basis der endgültigen Fortschreibung können abweichen.

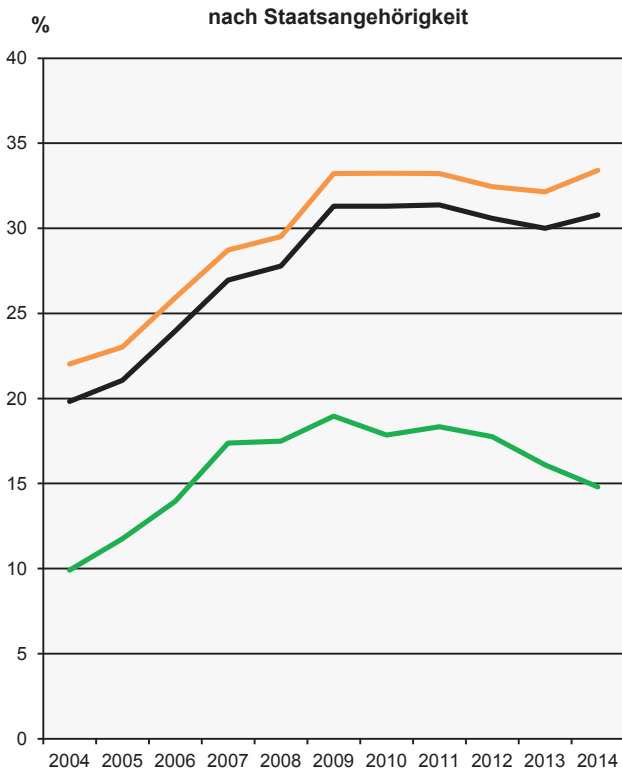
Studienanfängerquote*) in den Studienjahren 2004 – 2014



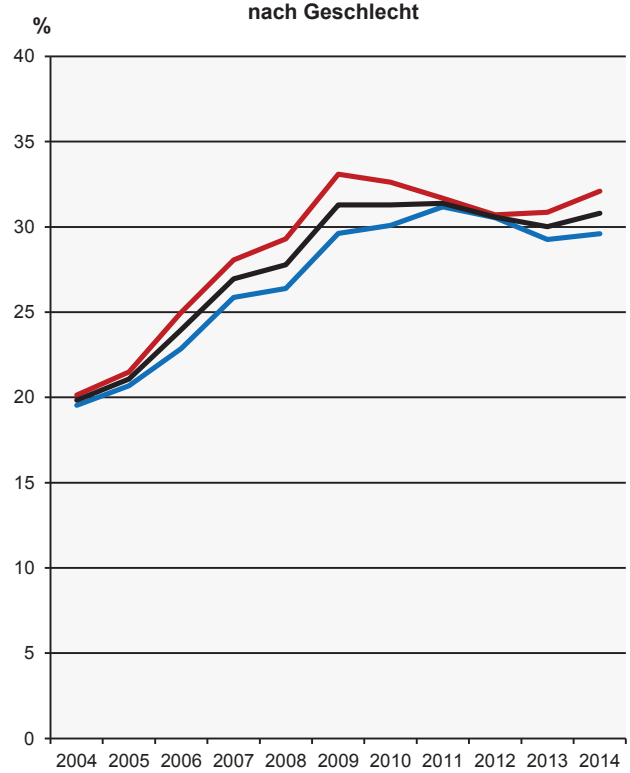
1) Ab 2012 auf Basis der vorläufigen Fortschreibung des Bevölkerungsstands gemäß Basis Zensus 2011, frühere Jahre rückgerechnet. Künftige Ergebnisse auf Basis der endgültigen Fortschreibung können abweichen.

Absolventenquote*) in den Prüfungsjahren 2004 – 2014

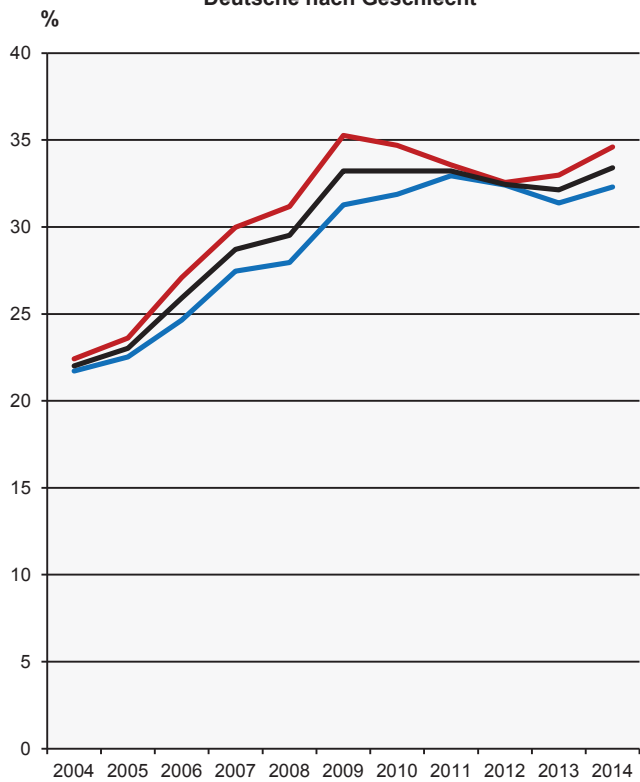
Deutsche Ausländer/-innen Insgesamt



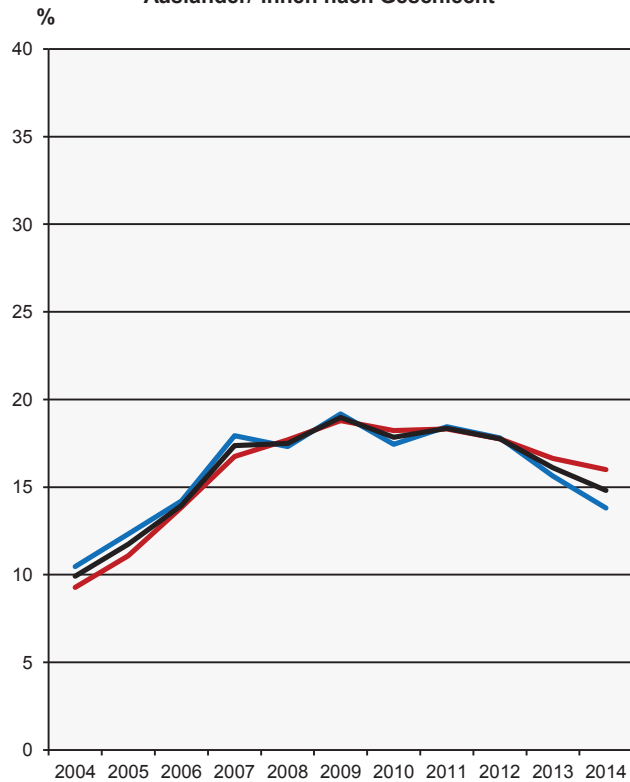
männlich weiblich Insgesamt



Deutsche nach Geschlecht



Ausländer/-innen nach Geschlecht



1) Ab 2012 auf Basis der vorläufigen Fortschreibung des Bevölkerungsstands gemäß Basis Zensus 2011, frühere Jahre rückgerechnet. Künftige Ergebnisse auf Basis der endgültigen Fortschreibung können abweichen. Absolvent(inn)en im Erststudium und Weiterstudium zur Verbesserung der Note.

Grafik: IT.NRW

1.3 Studienanfänger/-innen (1.HS), Studierende, Absolvent(inn)en sowie Drittmiteinnahmen im Jahr 2014 nach Hochschulart

Hochschularten	Studienanfänger/-innen	Studierende	Absolvent(inn)en	Drittmiteinnahmen
	im Studienjahr	im Wintersemester	im Prüfungsjahr	im Haushaltsjahr in 1 000
Öffentlich-Rechtliche Universitäten	68 867	468 816	62 027	1 356 588
Öffentlich-Rechtliche Fachhochschulen	31 995	151 343	19 252	112 103
Staatliche Kunst- und Musikhochschulen	856	5 646	962	4 512
Theologische Hochschulen	61	402	33	736
Kirchliche Musikhochschulen	7	41	8	17
Kirchliche Fachhochschulen	1 866	7 792	1 591	2 382
Private Universität	286	2 025	303	10 463
Private Fachhochschulen	19 007	69 366	8 135	38 692
Private Kunsthochschule	433	1 360	161	1 263
Verwaltungsfachhochschulen	3 797	10 789	3 365	–
Verwaltungsuniversität	–	278	108	1 512
Sonstige deutsche Hochschulen	–	–	16	–
alle Hochschularten, insgesamt	127 175	717 858	95 961	1 528 268

Die Hochschulkliniken sind der Hochschulart Universitäten zugeordnet.

2. Entwicklungsdaten

2.1 Studierende im Zeitverlauf

2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1948/49 – 2014/15* nach Hochschularten und Hochschulen

Wintersemester	Hochschularten Schulabgänger/-innen						
	insgesamt	Fachhochschulen	Kunsthochschulen	Pädagogische Hochschule	Theologische Hochschulen	Universitäten	Verwaltungsfachhochschulen
1948/49	13 091	–	–	–	345	12 746	–
1949/50	17 270	–	–	–	663	16 607	–
1950/51	24 535	–	1 000	2 034	713	20 788	–
1951/52	27 445	–	1 083	2 363	549	23 450	–
1952/53	29 087	–	1 001	2 393	541	25 152	–
1953/54	29 987	–	1 108	2 461	434	25 984	–
1954/55	30 906	–	1 145	2 662	435	26 664	–
1955/56	32 921	–	1 054	3 497	440	27 930	–
1956/57	36 154	–	1 153	4 215	495	30 291	–
1957/58	39 110	–	1 239	4 046	456	33 369	–
1958/59	44 097	–	1 400	4 120	503	38 074	–
1959/60	47 352	–	1 424	4 752	593	40 583	–
1960/61	51 867	–	1 350	7 406	582	42 529	–
1961/62	57 921	–	1 295	8 937	534	47 155	–
1962/63	62 634	–	1 345	10 513	569	50 207	–
1963/64	66 114	–	1 698	10 783	502	53 131	–
1964/65	68 457	–	1 607	11 008	534	55 308	–
1965/66	70 347	–	1 609	11 360	541	56 837	–
1966/67	79 820	–	1 772	15 217	663	62 168	–
1967/68	82 612	–	1 753	16 821	640	63 398	–
1968/69	90 564	–	1 886	18 771	589	69 318	–
1969/70	99 161	–	1 893	20 552	464	76 252	–
1970/71	108 460	–	1 987	22 472	430	83 571	–
1971/72	164 032	30 536	2 305	26 983	398	103 810	–
1972/73	186 915	35 204	3 843	23 677	401	123 790	–
1973/74	208 679	40 946	4 060	26 096	465	137 112	–
1974/75	229 049	44 518	4 131	27 991	589	151 820	–
1975/76	247 738	47 375	4 302	29 193	718	166 150	–
1976/77	266 091	49 492	4 430	28 810	731	180 738	1 890
1977/78	261 307	49 606	4 382	28 658	716	174 512	3 433
1978/79	297 083	50 362	4 670	28 926	756	206 695	5 674
1979/80	308 816	51 555	4 876	29 669	775	215 589	6 352
1980/81	330 571	54 455	5 177	–	773	262 775	7 391
1981/82	354 564	59 088	5 263	–	860	281 110	8 243
1982/83	373 887	64 724	5 419	–	961	294 031	8 752
1983/84	395 556	72 899	5 680	–	1 110	308 211	7 656
1984/85	408 965	77 918	5 840	–	1 175	316 638	7 394
1985/86	413 802	80 902	5 913	–	1 126	318 969	6 892
1986/87	421 089	84 041	5 760	–	1 191	322 475	7 622
1987/88	435 156	88 595	5 668	–	1 190	331 039	8 664
1988/89	453 017	92 498	5 734	–	1 219	344 071	9 495
1989/90	462 085	94 351	5 645	–	1 147	350 389	10 553
1990/91	478 397	95 687	5 763	–	1 050	365 202	10 695
1991/92	494 006	98 457	5 689	–	974	376 802	12 084
1992/93	499 226	98 102	5 558	–	922	383 971	10 673
1993/94	503 936	96 680	5 417	–	781	391 134	9 924
1994/95	508 998	96 389	5 368	–	846	396 295	10 100
1995/96	505 904	94 157	5 276	–	774	395 778	9 919
1996/97	505 772	92 224	5 228	–	678	399 432	8 210
1997/98	502 867	90 744	5 283	–	682	399 306	6 852
1998/99	501 137	90 492	5 188	–	625	398 532	6 300
1999/00	492 772	90 062	5 167	–	580	390 978	5 985
2000/01	492 701	92 563	5 062	–	571	388 815	5 690
2001/02	504 687	97 407	4 943	–	569	395 708	6 060
2002/03	512 309	104 593	5 204	–	617	394 019	7 876
2003/04	521 630	110 930	5 064	–	656	396 037	8 943
2004/05	458 339	108 419	4 795	–	659	335 530	8 936
2005/06	470 315	113 544	4 785	–	678	343 128	8 180
2006/07	468 960	116 976	4 767	–	587	339 553	7 077
2007/08	462 784	120 361	4 983	–	590	330 089	6 761
2008/09	478 401	127 376	5 442	–	539	337 945	7 099
2009/10	502 279	135 031	5 500	–	489	353 471	7 788
2010/11	528 661	143 310	5 885	–	454	370 337	8 675
2011/12	590 300	163 168	6 155	–	428	410 609	9 940
2012/13	636 766	180 832	6 402	–	428	438 989	10 115
2013/14	686 569	205 133	6 514	–	425	463 675	10 822
2014/15	717 858	228 592	6 915	–	443	471 119	10 789

*) bis einschl. WS 1969/70 Angaben der Hochschulbehörden (kleine Hochschulstatistik)

2.1.2. Studierende nach Trägerschaft in den Wintersemestern 1948/49 – 2014/15*)

Wintersemester	Trägerschaft					Anteil		
	insgesamt	Bund	Land	Kirchlich	Privat	öffentlich	privat	Kirchlich
	Anzahl					%		
1948/49	13 091	–	12 746	345	–	97,36	2,64	–
1949/50	17 270	–	16 607	663	–	96,16	3,84	–
1950/51	24 405	130	23 692	713	–	97,09	2,91	–
1951/52	27 259	186	26 710	549	–	98,00	2,00	–
1952/53	28 958	129	28 417	541	–	98,14	1,86	–
1953/54	29 828	159	29 394	434	–	98,55	1,45	–
1954/55	30 673	233	30 238	435	–	98,59	1,41	–
1955/56	32 714	207	32 274	440	–	98,66	1,34	–
1956/57	35 907	247	35 412	495	–	98,63	1,37	–
1957/58	38 835	275	38 379	456	–	98,83	1,17	–
1958/59	43 829	268	43 326	503	–	98,86	1,14	–
1959/60	47 613	282	46 477	593	–	98,75	1,25	–
1960/61	52 614	253	51 032	582	–	98,88	1,12	–
1961/62	57 701	220	57 167	534	–	99,08	0,92	–
1962/63	62 407	227	61 838	569	–	99,09	0,91	–
1963/64	65 880	234	65 378	502	–	99,24	0,76	–
1964/65	68 212	245	67 678	534	–	99,22	0,78	–
1965/66	70 105	242	69 564	541	–	99,23	0,77	–
1966/67	79 525	295	78 862	663	–	99,17	0,83	–
1967/68	82 338	274	81 698	640	–	99,23	0,77	–
1968/69	90 244	320	89 655	589	–	99,35	0,65	–
1969/70	99 161	416	98 281	464	–	99,53	0,47	–
1970/71	108 460	644	107 386	430	–	99,60	0,40	–
1971/72	164 032	849	159 957	2 274	952	98,03	1,39	0,58
1972/73	186 915	1 144	182 111	2 603	1 057	98,04	1,39	0,57
1973/74	208 679	1 202	203 403	3 022	1 052	98,05	1,45	0,50
1974/75	229 049	1 148	223 542	3 301	1 058	98,10	1,44	0,46
1975/76	247 738	1 143	241 873	3 588	1 134	98,09	1,45	0,46
1976/77	266 091	1 050	260 183	3 662	1 196	98,17	1,38	0,45
1977/78	281 307	926	255 538	3 566	1 277	98,15	1,36	0,49
1978/79	297 083	812	290 914	4 111	1 246	98,20	1,38	0,42
1979/80	308 796	776	302 518	4 302	1 220	98,21	1,39	0,40
1980/81	330 571	0	324 923	4 408	1 240	98,29	1,33	0,38
1981/82	354 564	607	348 036	4 613	1 308	98,33	1,30	0,37
1982/83	373 887	1 051	366 741	4 635	1 460	98,37	1,24	0,39
1983/84	395 556	1 015	387 826	4 952	1 763	98,30	1,25	0,45
1984/85	408 965	1 158	400 812	5 059	1 936	98,29	1,24	0,47
1985/86	413 802	614	406 056	4 987	2 145	98,28	1,21	0,52
1986/87	421 089	700	413 130	5 015	2 244	98,28	1,19	0,53
1987/88	435 156	1 340	426 417	5 125	2 274	98,30	1,18	0,52
1988/89	453 017	1 904	443 263	5 523	2 327	98,27	1,22	0,51
1989/90	462 085	2 321	451 896	5 513	2 355	98,30	1,19	0,51
1990/91	478 397	1 689	468 730	5 495	2 483	98,33	1,15	0,52
1991/92	494 006	2 232	483 597	5 622	2 555	98,34	1,14	0,52
1992/93	499 226	1 477	489 398	5 690	2 661	98,33	1,14	0,53
1993/94	503 936	2 257	493 566	5 364	2 749	98,39	1,06	0,55
1994/95	508 998	2 249	497 787	5 675	3 287	98,24	1,11	0,65
1995/96	505 904	2 356	493 993	5 747	3 808	98,11	1,14	0,75
1996/97	505 772	1 610	494 060	5 755	4 347	98,00	1,14	0,86
1997/98	502 867	1 277	490 669	5 933	4 988	97,83	1,18	0,99
1998/99	501 137	1 122	488 375	5 943	5 697	97,68	1,19	1,14
1999/00	492 772	1 161	479 522	5 874	6 215	97,55	1,19	1,26
2000/01	492 701	1 220	478 219	5 800	7 462	97,31	1,18	1,51
2001/02	504 687	1 142	488 360	5 925	9 260	96,99	1,17	1,83
2002/03	512 309	1 232	494 580	5 776	10 721	96,78	1,13	2,09
2003/04	521 630	1 296	500 932	5 945	13 457	96,28	1,14	2,58
2004/05	458 339	1 346	435 065	5 907	16 021	95,22	1,29	3,50
2005/06	470 315	1 363	443 909	5 990	19 053	94,68	1,27	4,05
2006/07	468 960	1 249	439 621	6 007	22 083	94,01	1,28	4,71
2007/08	462 784	1 106	429 510	6 298	25 870	93,05	1,36	5,59
2008/09	478 401	1 069	441 198	6 332	29 802	92,45	1,32	6,23
2009/10	502 279	1 046	461 799	6 090	33 344	92,15	1,21	6,64
2010/11	528 661	1 138	485 385	6 104	36 034	92,03	1,15	6,82
2011/12	590 300	1 353	541 826	6 405	40 716	92,02	1,09	6,90
2012/13	636 766	1 085	582 481	7 016	46 184	91,65	1,10	7,25
2013/14	686 569	1 295	619 041	7 702	58 531	90,35	1,12	8,53
2014/15	717 858	1 204	635 668	8 235	72 751	88,72	1,15	10,13

*) bis einschl. WS 1969/70 Angaben der Hochschulbehörden (kleine Hochschulstatistik)

2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2014/15*) nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester									
		1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91	
		Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS
Universitäten											
Technische Hochschule Aachen	a	3 632	1 084	9 742	1 547	12 323	2 478	29 411	3 826	36 547	4 073
	b	109	29	246	52	1 393	400	8 507	1 240	8 984	1 049
Universität Bielefeld	a	–	–	–	–	785	323	11 084	1 808	14 776	2 196
	b	–	–	–	–	126	54	4 985	935	7 149	1 129
Universität Bochum	a	–	–	–	–	12 488	2 769	24 580	2 974	34 943	4 447
	b	–	–	–	–	2 553	678	8 126	1 145	12 988	1 625
Universität Bonn	a	6 521	618	9 308	713	16 236	2 553	34 399	4 085	36 237	3 643
	b	1 455	135	2 497	188	4 968	951	15 253	2 021	16 617	1 743
Universität Dortmund	a	–	–	–	–	501	293	14 312	2 154	21 289	3 392
	b	–	–	–	–	46	34	5 657	899	7 497	1 242
Universität Düsseldorf	a	507	–	550	–	1 857	321	12 130	1 448	16 669	1 851
	b	132	–	116	–	552	152	5 649	748	8 257	921
Universität Duisburg-Essen ¹⁾	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fernuniversität Hagen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Deutsche Sporthochschule Köln	a	240	–	479	67	1 030	113	3 545	306	5 105	362
	b	76	–	174	18	347	43	1 185	108	1 969	134
Universität Köln	a	5 516	587	13 639	1 297	19 124	2 134	35 911	3 614	49 993	5 303
	b	1 037	126	2 783	246	4 603	744	15 472	1 737	24 581	2 961
Universität Münster	a	4 372	662	9 811	507	19 227	2 406	38 351	4 405	43 528	4 856
	b	975	176	2 404	127	5 319	974	16 735	2 199	20 749	2 650
Universität Paderborn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität Siegen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität Wuppertal	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität Witten/Herdecke	a	x	x	x	x	x	x	x	x	453	30
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	179	11
Universitäten zusammen	a	20 788	2 951	43 529	4 131	83 571	13 390	203 723	24 620	259 540	30 153
	b	3 784	466	8 220	631	19 907	4 030	81 569	11 032	108 970	13 465
Universitäten-Gesamthochschulen²⁾											
Universität-Gesamthochschule Duisburg	a	x	x	x	x	x	x	7 514	1 375	13 875	2 668
	b	x	x	x	x	x	x	2 812	510	4 236	749
Universität-Gesamthochschule Essen	a	x	x	x	x	x	x	14 748	1 956	19 190	3 150
	b	x	x	x	x	x	x	5 471	799	8 078	1 420
Fernuniversität-Gesamthochschule Hagen	a	x	x	x	x	x	x	13 050	2 294	29 889	5 568
	b	x	x	x	x	x	x	2 867	675	8 961	2 131
Universität-Gesamthochschule Paderborn	a	x	x	x	x	x	x	8 109	1 472	15 786	3 423
	b	x	x	x	x	x	x	2 281	437	4 077	882
Universität-Gesamthochschule Siegen	a	x	x	x	x	x	x	6 749	1 169	11 413	2 736
	b	x	x	x	x	x	x	2 022	400	3 258	799
Universität-Gesamthochschule Wuppertal	a	x	x	x	x	x	x	8 882	1 646	15 509	2 692
	b	x	x	x	x	x	x	3 158	634	4 982	924
Universitäten-Gesamthochschulen zusammen²⁾	a	x	x	x	x	x	x	59 052	9 912	105 662	20 237
	b	x	x	x	x	x	x	18 611	3 455	33 592	6 905

*) bis einschl. WS 1969/70 Angaben der Hochschulbehörden (kleine Hochschulstatistik) – 1) Ab dem Wintersemester 2006/07 werden die Standorte der Universität Duisburg-Essen nicht mehr gesondert ausgewiesen. – Die Zeitreihe wurde zur besseren Vergleichbarkeit rückwirkend aufaddiert. – 2) Im Wintersemester 2002/03 wurden die „Universitäten – Gesamthochschulen“ in „Universitäten“ umgewandelt. – 3) wurden ab SS 1980 in die Universitäten integriert.

**Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2014/15*)
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester									
		2000/01		2010/11		2012/13		2013/14		2014/15	
		Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS
Universitäten											
Technische Hochschule Aachen	a	27 096	3 628	32 220	5 355	37 901	6 065	40 281	7 134	42 202	6 451
	b	8 935	1 424	10 040	1 669	11 746	2 002	12 530	2 294	13 443	2 127
Universität Bielefeld	a	19 339	1 997	17 632	2 346	19 733	2 532	21 489	3 410	22 330	2 908
	b	10 324	1 215	10 096	1 479	11 138	1 538	12 278	2 040	12 729	1 750
Universität Bochum	a	33 172	3 219	33 623	4 825	38 413	4 622	41 160	5 926	42 627	5 439
	b	14 949	1 691	16 079	2 416	18 279	2 286	19 897	2 974	20 769	2 737
Universität Bonn	a	36 637	3 848	25 960	3 764	30 296	4 912	31 819	5 172	33 334	4 730
	b	18 512	2 171	13 979	2 227	16 278	2 805	17 278	2 974	18 278	2 737
Universität Dortmund	a	23 968	3 078	24 293	4 100	29 132	4 761	30 997	4 831	32 097	4 511
	b	10 698	1 316	11 742	2 028	13 592	2 251	14 185	2 159	14 555	2 048
Universität Düsseldorf	a	24 479	2 132	17 059	2 921	23 432	4 072	27 670	4 906	30 250	4 075
	b	13 380	1 350	10 117	1 868	13 850	2 560	16 256	2 951	17 822	2 541
Universität Duisburg-Essen ¹⁾	a	–	–	33 813	4 890	39 086	6 277	38 662	5 196	40 872	6 237
	b	–	–	17 320	2 557	19 563	3 179	19 076	2 606	19 983	3 126
Fernuniversität Hagen	a	–	–	59 731	5 945	72 612	4 828	75 806	4 419	66 848	3 619
	b	–	–	27 954	3 320	34 409	2 763	36 170	2 558	32 037	2 066
Deutsche Sporthochschule Köln	a	5 305	359	4 633	629	4 286	550	4 704	528	5 023	511
	b	1 970	133	1 532	242	1 537	213	1 692	242	1 742	172
Universität Köln	a	58 063	4 963	40 863	4 599	49 412	5 722	50 848	6 428	52 353	6 387
	b	31 490	3 067	23 393	2 919	28 542	3 607	30 067	4 185	31 330	4 089
Universität Münster	a	42 609	4 208	36 124	4 696	39 837	5 293	41 813	6 122	42 288	5 379
	b	21 616	2 482	19 159	2 672	21 168	3 096	22 281	3 471	22 520	3 082
Universität Paderborn	a	x	x	14 970	2 682	18 477	3 245	19 203	3 181	19 612	2 985
	b	x	x	7 142	1 459	8 842	1 572	9 232	1 549	9 374	1 447
Universität Siegen	a	x	x	14 052	2 627	17 431	3 375	18 604	3 071	19 212	2 770
	b	x	x	7 151	1 476	8 679	1 881	9 267	1 663	9 552	1 517
Universität Wuppertal	a	x	x	13 913	2 160	17 278	2 657	18 678	2 942	19 768	2 934
	b	x	x	7 457	1 224	8 887	1 350	9 606	1 532	10 216	1 629
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	x	x	264	2	228	–	248	–	278	–
	b	x	x	57	–	49	–	67	–	84	–
Universität Witten/Herdecke	a	898	70	1 187	108	1 435	155	1 693	179	2 025	191
	b	396	26	547	56	696	81	876	104	1 086	98
Universitäten zusammen	a	271 566	27 502	370 337	51 649	438 989	59 066	463 675	63 445	471 119	59 127
	b	132 270	14 875	183 765	27 612	217 255	31 184	230 758	33 302	235 520	31 166
Universitäten-Gesamthochschulen²⁾											
Universität-Gesamthochschule Duisburg	a	13 639	1 766	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	5 307	754	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Essen	a	22 083	2 152	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	10 698	1 131	x	x	x	x	x	x	x	x
Fernuniversität-Gesamthochschule Hagen	a	42 149	4 091	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	16 666	1 899	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Paderborn	a	14 580	2 223	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	5 497	857	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Siegen	a	10 197	1 474	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	4 066	685	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Wuppertal	a	14 601	1 453	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	6 239	711	x	x	x	x	x	x	x	x
Universitäten-Gesamthochschulen zusammen²⁾	a	117 249	13 159	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	48 473	6 037	x	x	x	x	x	x	x	x

Anmerkungen Seite 24

**Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2014/15*
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester									
		1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91	
		Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS
Theologische Hochschulen											
Philosophisch-theologische Hochschule Hennef	a	x	x	x	x	x	x	x	x	19	7
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	4	3
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche Westfalen, Herford	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Philosophisch-theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	63	2
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	9	–
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	408	43	278	7	121	16	208	41	219	22
	b	10	2	–	–	6	2	8	–	9	–
Philosophisch-theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	38	7
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	5	1
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel (ev.)	a	305	55	304	24	309	147	565	154	711	160
	b	25	4	40	–	49	25	188	50	283	75
Theologische Hochschulen zusammen	a	713	98	582	31	430	163	773	195	1 050	198
	b	35	6	40	4	55	27	196	50	310	79
Pädagogische Hochschule³⁾	a	2 034	–	7 406	–	22 472	5 378	x	x	x	x
	b	960	–	5 031	–	14 504	4 153	x	x	x	x
Kunsthochschulen											
Hochschule für Musik Detmold	a	284	47	316	52	396	58	1 202	117	1 307	94
	b	122	20	116	23	144	21	556	54	714	48
Kunstakademie Düsseldorf	a	130	22	253	37	644	154	816	97	570	57
	b	24	5	103	17	249	75	343	44	234	20
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	x	x	x	x	x	x	x	x	688	82
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	287	25
Folkwang-Hochschule Essen	a	x	x	x	x	343	51	737	115	972	129
	b	x	x	x	x	135	27	354	61	490	73
Hochschule für Musik Köln	a	456	85	528	116	604	76	2 422	275	1 927	177
	b	166	36	192	26	229	32	1 074	113	971	98
Kunsthochschule für Medien Köln	a	x	x	x	x	x	x	x	x	23	5
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	11	1
Kunstakademie Münster	a	x	x	x	x	x	x	x	x	276	26
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	159	18
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Kunsthochschulen zusammen	a	870	154	1 097	205	1 987	339	5 177	604	5 763	570
	b	312	61	411	66	757	155	2 327	272	2 866	283
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Fachhochschule Aachen	a	x	x	x	x	x	x	5 180	882	10 579	1 724
	b	x	x	x	x	x	x	855	204	2 311	344
Fachhochschule Bielefeld	a	x	x	x	x	x	x	3 719	645	6 907	1 115
	b	x	x	x	x	x	x	1 073	197	2 042	323
Fachhochschule Bochum	a	x	x	x	x	x	x	3 148	750	7 668	1 059
	b	x	x	x	x	x	x	192	55	898	113
Fachhochschule für Gesundheitsberufe NRW, Bochum	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Dortmund	a	x	x	x	x	x	x	4 929	1 070	8 615	1 309
	b	x	x	x	x	x	x	1 416	343	2 297	399

Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2014/15*
nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Studierende im Wintersemester									
		2000/01		2010/11		2012/13		2013/14		2014/15	
		Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS
Theologische Hochschulen											
Philosophisch-theologische Hochschule Hennes	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche Westfalen, Herford	a	x	x	38	2	37	4	42	6	41	4
	b	x	x	23	1	22	1	26	3	24	3
Philosophisch-theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	56	9	59	3	62	2	63	1	62	–
	b	16	5	24	1	27	1	27	–	27	–
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	171	21	107	10	92	5	94	7	96	9
	b	40	8	13	–	14	1	19	1	15	–
Philosophisch-theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	90	15	114	10	103	13	97	6	97	12
	b	17	1	28	2	26	1	27	2	23	1
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel (ev.)	a	254	48	136	29	134	22	129	32	147	36
	b	116	22	52	10	62	14	67	24	80	23
Theologische Hochschulen zusammen	a	571	93	454	54	428	46	425	52	443	61
	b	189	36	140	14	151	18	166	30	169	27
Pädagogische Hochschule³⁾	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Kunsthochschulen											
Hochschule für Musik Detmold	a	943	101	629	52	597	81	606	61	626	83
	b	525	51	359	25	318	49	309	27	308	45
Kunstakademie Düsseldorf	a	470	38	506	57	605	54	624	53	628	53
	b	264	23	285	29	316	32	331	20	33	32
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	615	81	607	109	635	92	642	104	731	97
	b	292	31	284	52	285	43	295	49	290	36
Folkwang-Hochschule Essen	a	803	96	1 420	269	1 458	233	1 453	209	1 432	207
	b	461	59	802	156	780	121	756	115	763	121
Hochschule für Musik Köln	a	1 670	186	1 456	237	1 544	251	1 532	211	1 570	234
	b	924	102	798	128	801	129	771	110	786	124
Kunsthochschule für Medien Köln	a	247	11	364	39	328	38	320	47	322	31
	b	100	5	160	13	128	12	127	23	137	18
Kunstakademie Münster	a	314	36	300	50	326	45	326	34	337	29
	b	220	22	198	30	227	32	227	26	231	22
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a	x	x	603	162	909	176	985	172	1 212	275
	b	x	x	414	108	659	128	695	114	879	212
Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	26	26	57	26
	b	x	x	x	x	x	x	16	16	31	14
Kunsthochschulen zusammen	a	5 062	549	5 885	975	6 402	970	6 514	917	6 915	1 035
	b	2 786	293	3 300	541	3 514	546	3 527	500	3 458	624
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Fachhochschule Aachen	a	7 697	1 092	9 241	1 677	11 123	2 161	12 098	2 375	12 637	2 304
	b	2 004	354	2 263	419	2 825	609	3 218	738	3 433	678
Fachhochschule Bielefeld	a	6 392	893	7 591	1 485	8 618	1 541	9 296	1 851	9 667	1 709
	b	2 500	378	3 014	570	3 412	549	3 670	715	3 874	712
Fachhochschule Bochum	a	4 271	551	4 890	1 053	6 033	1 190	6 568	1 166	7 012	1 158
	b	1 038	133	1 310	253	1 596	304	1 794	349	1 932	321
Fachhochschule für Gesundheitsberufe NRW, Bochum	a	x	x	194	153	491	151	666	151	753	200
	b	x	x	173	139	428	136	579	140	658	173
Fachhochschule Dortmund	a	8 636	1 323	8 341	1 418	11 145	2 272	12 252	2 098	12 992	2 055
	b	2 784	529	2 775	465	3 519	682	3 920	677	4 257	676

Anmerkungen Seite 24

**Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2014/15*
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende im Wintersemester										
	1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91		
	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Fachhochschule Düsseldorf	a	x	x	x	x	x	x	5 182	1 025	9 758	1 544
	b	x	x	x	x	x	x	1 873	428	3 347	575
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Märkische Fachhochschule, Iserlohn	a	x	x	x	x	x	x	2 588	458	2 493	464
	b	x	x	x	x	x	x	512	107	112	26
Fachhochschule Rhein-Waal	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule für Bibliotheks- und Dokumentationswesen Köln	a	x	x	x	x	x	x	x	x	502	119
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	395	98
Fachhochschule Köln	a	x	x	x	x	x	x	10 441	2 067	18 406	2 557
	b	x	x	x	x	x	x	2 859	597	4 999	665
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	x	x	x	x	x	x	5 655	1 244	10 169	1 651
	b	x	x	x	x	x	x	2 469	644	4 206	705
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	x	x	x	x	x	x	2 834	626	4 566	794
	b	x	x	x	x	x	x	915	204	1 150	172
Fachhochschule Ruhr West	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Münster	a	x	x	x	x	x	x	5 904	1 213	9 549	1 301
	b	x	x	x	x	x	x	2 133	469	3 522	420
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	a	x	x	x	x	x	x	1 122	229	1 440	99
	b	x	x	x	x	x	x	755	156	976	75
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln	a	x	x	x	x	x	x	2 513	572	3 005	619
	b	x	x	x	x	x	x	1 885	450	2 235	481
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld (FHM) (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
EBZ Business School, Bochum (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	808	220	1 013	241
	b	x	x	x	x	x	x	2	–	19	6
Hochschule der Sparkassen- Finanzgruppe Bonn (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Private FH für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	36	–
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	29	–
Europäische Fachhochschule Rhein/Erft, Brühl (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
AMD Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
EBC Düsseldorf HS für Int. Management (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

**Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2014/15*
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende im Wintersemester										
	2000/01		2010/11		2012/13		2013/14		2014/15		
	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Fachhochschule Düsseldorf	a	7 853	820	7 870	1 280	8 502	1 689	8 915	1 815	9 459	1 741
	b	3 608	447	3 399	597	3 622	755	3 859	862	4 219	897
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	x	x	7 265	1 670	8 355	1 754	9 071	2 068	9 302	1 910
	b	x	x	2 025	554	2 538	594	2 836	730	2 954	650
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a	x	x	425	296	1 829	786	2 336	697	3 232	982
	b	x	x	101	76	533	253	711	237	1 033	349
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	x	x	8 499	2 041	11 664	3 198	12 267	2 965	13 159	3 234
	b	x	x	1 757	424	2 784	980	3 086	911	3 580	1 145
Märkische Fachhochschule, Iserlohn	a	2 136	464	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	290	73	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Rhein-Waal	a	x	x	620	451	2 614	1 209	4 024	1 638	5 252	1 651
	b	x	x	322	244	1 255	621	1 978	846	2 549	810
Fachhochschule für Bibliotheks- und Dokumentationswesen Köln	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschule Köln	a	16 893	2 325	16 880	3 476	20 988	3 842	22 268	3 962	23 185	3 779
	b	5 883	849	5 954	1 363	7 532	1 445	8 051	1 509	8 333	1 399
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	8 207	1 418	10 791	2 002	12 608	2 421	13 597	2 777	14 207	2 394
	b	3 611	677	5 202	1 059	6 226	1 268	6 760	1 396	7 139	1 235
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	3 647	614	5 236	1 286	6 345	1 443	6 584	1 349	6 706	1 326
	b	1 299	206	1 817	433	2 195	531	2 340	553	2 432	545
Fachhochschule Ruhr West	a	x	x	320	223	1 762	691	2 589	763	3 273	702
	b	x	x	45	35	379	159	591	171	754	149
Fachhochschule Münster	a	9 215	1 132	9 592	1 788	11 685	2 266	12 488	2 311	13 038	2 206
	b	3 710	421	3 787	700	4 613	904	5 054	951	5 415	954
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	1 739	407	5 661	1 150	6 642	1 278	7 010	1 342	7 469	1 276
	b	538	115	1 904	456	2 298	532	2 490	588	2 699	519
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a	x	x	265	81	558	172	682	144	770	174
	b	x	x	173	50	390	130	462	101	523	121
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	a	2 017	224	1 989	262	2 000	281	2 200	416	2 380	408
	b	1 525	182	1 509	222	1 546	242	1 701	328	1 864	332
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln	a	3 212	736	3 396	858	4 030	927	4 395	951	4 642	1 016
	b	2 467	587	2 717	715	3 229	749	3 512	779	3 723	868
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn (priv.)	a	25	23	1 458	205	1 844	376	3 660	957	8 089	4 195
	b	17	16	869	127	1 057	212	1 996	529	3 891	1 855
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld (FHM) (priv.)	a	54	39	1 224	282	1 583	424	2 420	823	3 012	929
	b	19	13	671	170	887	252	1 381	490	1 711	572
EBZ Business School, Bochum (priv.)	a	x	x	293	115	569	124	775	153	904	136
	b	x	x	122	53	231	55	325	77	397	67
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a	1 410	180	1 887	317	2 175	308	2 364	287	2 370	214
	b	154	32	238	38	273	41	293	31	292	27
Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe Bonn (priv.)	a	x	x	947	212	919	173	974	193	923	162
	b	x	x	291	77	319	69	341	74	327	52
Private FH für das öffentliche Bibliothekswesen Bonn	a	41	–	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	33	–	x	x	x	x	x	x	x	x
Europäische Fachhochschule Rhein/Erft, Brühl (priv.)	a	x	x	1 041	358	1 599	577	1 848	588	1 895	586
	b	x	x	425	161	728	279	863	281	957	335
AMD Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	149	96
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	136	88
EBC Düsseldorf HS für Int. Management (priv.)	a	x	x	145	90	69	–	20	–	–	–
	b	x	x	103	61	45	–	7	–	–	–

Anmerkungen Seite 24

**Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2014/15*
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende im Wintersemester										
	1950/51		1960/61		1970/71		1980/81		1990/91		
	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	Ins- gesamt	darunter im 1. HS	
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
International School of Management, Dortmund (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Private Fachhochschule für Ökonomie und Mangement, Essen	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule Fresenius Idstein (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berliner Technische Kunsthochschule in Iserlohn (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Cologne Business School (CBS) (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
HSD Hochschule Döpfer, Köln (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Köln (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
praxisHochschule Köln (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Priv. Rheinische Fachhochschule Köln	a	x	x	x	x	x	x	432	79	981	126
	b	x	x	x	x	x	x	4	1	33	2
Hochschule Neuss (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Mathias Hochschule Rheine (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs- fachhochschulen) zusammen	a	x	x	x	x	x	x	54 455	11 080	95 687	14 722
	b	x	x	x	x	x	x	16 943	3 855	28 571	4 404
Verwaltungsfachhochschulen											
Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	a	x	x	x	x	x	x	x	x	1 689	475
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	719	224
Fachhochschule für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a	x	x	x	x	x	x	754	193	463	147
	b	x	x	x	x	x	x	316	96	275	93
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW, Gelsenkirchen	a	x	x	x	x	x	x	5 184	1 748	6 349	2 213
	b	x	x	x	x	x	x	1 997	681	2 712	977
Fachhochschule für Finanzen NRW, Nordkirchen	a	x	x	x	x	x	x	1 453	476	2 194	721
	b	x	x	x	x	x	x	659	252	1 178	408
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	x	x	x	x	x	x	7 391	2 417	10 695	3 556
	b	x	x	x	x	x	x	2 972	1 029	4 884	1 702
Hochschulen insgesamt	a	24 405	3 167	52 614	4 367	108 460	19 270	330 571	48 828	478 397	69 436
	b	5 091	533	13 702	701	35 223	8 365	122 618	19 693	179 193	26 838

**Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2014/15*
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Studierende im Wintersemester										
	2000/01		2010/11		2012/13		2013/14		2014/15		
	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	Ins- gesamt	darunter im 1.HS	
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	268	146	513	220	716	207
	b	x	x	x	x	215	118	421	188	592	173
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	174	117	647	260
	b	x	x	x	x	x	x	112	66	406	149
International School of Management, Dortmund (priv.)	a	539	112	1 247	452	1 560	424	2 273	546	2 647	598
	b	292	69	545	185	839	237	1 236	311	1 414	320
Private Fachhochschule für Ökonomie und Mangement, Essen	a	1 822	458	16 234	2 006	21 227	3 433	26 578	4 747	32 342	5 118
	b	586	163	6 994	983	9 698	1 695	12 520	2 472	15 529	2 658
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm (priv.)	a	x	x	357	102	495	92	561	109	601	74
	b	x	x	72	22	93	20	108	23	116	15
Hochschule Fresenius Idstein (priv.)	a	x	x	1 305	232	1 762	455	2 199	519	2 375	427
	b	x	x	710	140	967	271	1 243	318	1 387	253
Berliner Technische Kunsthochschule in Iserlohn (priv.)	a	x	x	x	x	9	9	19	8	23	8
	b	x	x	x	x	5	5	11	5	13	5
Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn (priv.)	a	x	x	1 028	213	1 271	274	1 614	414	1 851	359
	b	x	x	503	128	601	119	769	219	893	176
Cologne Business School (CBS) (priv.)	a	x	x	638	176	1 123	443	1 368	499	1 566	391
	b	x	x	370	107	579	230	710	281	810	203
HSD Hochschule Döpfer, Köln (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	91	48
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	68	37
HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Köln (priv.)	a	x	x	x	x	187	111	457	216	641	158
	b	x	x	x	x	128	80	325	160	449	110
praxisHochschule Köln (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	102	39
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	101	38
Priv. Rheinische Fachhochschule Köln	a	2 040	330	4 476	601	4 742	723	5 302	660	5 632	654
	b	361	69	1 490	225	1 640	270	1 860	252	2 012	265
Hochschule Neuss (priv.)	a	x	x	43	23	177	72	268	97	337	99
	b	x	x	16	10	72	30	112	43	140	39
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	a	633	169	1 841	439	1 874	452	1 915	499	1 996	457
	b	224	62	633	147	622	156	653	173	666	149
Mathias Hochschule Rheine (priv.)	a	x	x	80	52	255	53	310	54	300	31
	b	x	x	66	41	201	35	244	49	233	26
Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (priv.)	a	x	x	x	x	132	93	215	84	248	59
	b	x	x	x	x	76	51	105	33	110	21
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs- fachhochschulen) zusammen	a	92 563	14 356	143 310	28 525	180 832	38 034	205 133	42 629	228 592	45 530
	b	34 007	5 688	54 365	11 449	70 196	15 668	82 247	18 656	94 021	20 166
Verwaltungsfachhochschulen											
Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	a	1 220	355	1 138	388	1 085	399	1 295	372	1 204	385
	b	631	212	564	223	505	182	631	178	569	186
Fachhochschule für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a	143	57	323	202	685	209	680	181	600	121
	b	84	34	236	143	510	167	166	49	434	88
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW, Gelsenkirchen	a	3 493	1 006	6 152	2 149	6 881	2 422	7 313	2 542	7 399	2 565
	b	1 732	483	2 881	996	3 172	1 143	3 432	1 207	3 491	1 196
Fachhochschule für Finanzen NRW, Nordkirchen	a	834	230	1 062	453	1 464	541	1 534	538	1 586	602
	b	458	132	666	285	896	337	921	329	971	376
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	5 690	1 648	8 675	3 192	10 115	3 571	10 822	3 633	10 789	3 673
	b	2 905	861	4 347	1 647	5 083	1 829	5 150	1 763	5 465	1 846
Hochschulen insgesamt	a	492 701	57 307	528 661	84 395	636 766	101 687	686 569	110 676	717 858	109 426
	b	220 630	27 790	245 917	41 263	296 199	49 245	321 848	54 251	338 633	53 829

Anmerkungen Seite 24

2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2004/05 – 2014/15 nach Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart

Fächergruppe Wintersemester	Studie- rende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
Universitäten										
Sprach- und Kulturwissenschaften	2004/05	96 152	84 293	57 276	10 458	7 696	11 859	8 751	1 851	1 395
	2005/06	98 071	86 497	58 977	11 020	8 055	11 574	8 558	1 741	1 283
	2006/07	96 773	85 763	58 502	9 354	6 944	11 010	8 148	1 729	1 289
	2007/08	91 289	81 372	55 628	9 510	7 207	9 917	7 335	1 885	1 420
	2008/09	94 660	84 548	58 030	9 975	7 573	10 112	7 537	2 269	1 717
	2009/10	100 912	90 736	62 416	10 904	8 257	10 176	7 563	2 293	1 689
	2010/11	108 586	97 970	67 460	12 121	9 165	10 616	7 935	2 627	2 022
	2011/12	123 120	111 235	76 280	15 826	11 273	11 885	8 801	3 006	2 273
	2012/13	130 572	117 985	80 977	14 495	10 764	12 587	9 323	2 973	2 245
	2013/14	135 429	122 390	84 502	14 554	10 968	13 039	9 695	3 093	2 338
	2014/15	136 771	123 557	85 606	13 493	10 091	13 214	9 728	3 054	2 259
Sport	2004/05	8 348	7 808	2 894	732	291	540	134	56	21
	2005/06	8 747	8 172	2 987	749	305	575	148	63	29
	2006/07	8 913	8 338	2 980	681	259	575	145	61	25
	2007/08	8 578	8 027	2 792	748	298	551	139	70	30
	2008/09	8 280	7 785	2 716	731	317	495	127	58	21
	2009/10	8 179	7 719	2 688	858	351	460	123	66	25
	2010/11	7 906	7 493	2 606	858	368	413	101	50	21
	2011/12	7 828	7 443	2 538	793	274	385	104	63	29
	2012/13	7 381	7 054	2 502	726	326	327	97	65	19
	2013/14	7 674	7 329	2 626	746	342	345	104	71	33
	2014/15	7 975	7 597	2 688	774	310	378	106	81	28
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2004/05	100 461	87 152	36 921	9 808	4 691	13 309	7 058	1 698	947
	2005/06	99 877	86 752	37 559	8 812	4 191	13 125	7 140	1 673	967
	2006/07	96 299	83 885	36 654	7 774	3 911	12 414	6 908	1 588	947
	2007/08	92 665	81 787	36 648	7 759	4 134	10 878	6 259	1 491	913
	2008/09	94 253	83 250	37 477	9 004	4 658	11 003	6 329	1 823	1 065
	2009/10	96 571	85 771	39 116	9 071	4 842	10 800	6 366	1 763	1 093
	2010/11	99 353	88 607	40 669	10 092	5 321	10 746	6 376	1 953	1 128
	2011/12	106 108	94 927	43 682	10 860	5 467	11 181	6 528	2 061	1 200
	2012/13	110 182	98 854	45 982	10 357	5 661	11 328	6 662	2 004	1 214
	2013/14	116 351	104 556	49 452	11 904	6 626	11 795	6 971	2 211	1 349
	2014/15	115 522	103 740	49 545	11 078	5 980	11 782	7 023	2 360	1 421
Mathematik, Naturwissenschaften	2004/05	66 663	58 133	22 344	8 371	3 925	8 530	3 241	1 294	539
	2005/06	70 867	61 800	23 889	9 352	4 321	9 067	3 478	1 334	574
	2006/07	71 610	62 479	24 679	8 448	4 043	9 131	3 545	1 309	583
	2007/08	73 160	64 204	24 606	8 959	4 214	8 956	3 388	1 291	545
	2008/09	74 615	65 812	25 548	8 987	4 310	8 803	3 333	1 318	556
	2009/10	77 626	68 672	26 667	9 898	4 553	8 954	3 420	1 482	656
	2010/11	80 929	71 710	27 830	10 695	4 825	9 219	3 458	1 651	690
	2011/12	90 245	80 176	30 371	12 491	4 584	10 069	3 911	1 887	814
	2012/13	101 630	90 566	35 062	12 429	5 154	11 064	4 438	2 075	898
	2013/14	110 677	98 796	38 548	13 675	5 432	11 881	4 802	2 144	929
	2014/15	114 181	101 609	40 089	11 936	5 008	12 572	5 106	2 259	944
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften ¹⁾	2004/05	18 559	15 926	9 416	1 480	993	2 633	1 433	322	188
	2005/06	18 647	15 939	9 623	1 542	1 053	2 708	1 482	387	236
	2006/07	18 757	16 125	9 835	1 539	1 027	2 632	1 420	329	178
	2007/08	19 018	16 497	10 287	1 709	1 166	2 521	1 392	346	212
	2008/09	19 297	16 800	10 632	1 763	1 264	2 497	1 387	361	225
	2009/10	19 433	16 939	10 772	1 759	1 184	2 494	1 344	373	192
	2010/11	19 754	17 269	10 965	1 876	1 248	2 485	1 343	401	233
	2011/12	21 068	18 475	11 761	1 995	1 333	2 593	1 410	403	240
	2012/13	22 013	19 297	12 343	2 019	1 387	2 716	1 462	454	264
	2013/14	22 798	20 086	13 021	2 100	1 482	2 712	1 472	476	283
	2014/15	23 551	20 669	13 456	1 937	1 343	2 882	1 573	572	347
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2004/05	2 192	1 879	1 338	321	231	313	136	55	24
	2005/06	2 256	1 952	1 400	369	274	304	133	46	22
	2006/07	2 316	2 024	1 428	300	210	292	139	53	26
	2007/08	2 250	1 950	1 361	222	164	300	142	64	38
	2008/09	2 220	1 946	1 376	322	236	274	131	43	27
	2009/10	2 222	1 934	1 380	284	206	288	136	46	21
	2010/11	2 142	1 842	1 320	271	203	300	138	56	27
	2011/12	2 371	2 050	1 456	389	252	321	147	76	38
	2012/13	2 506	2 158	1 486	423	275	348	165	105	55
	2013/14	2 631	2 271	1 587	416	294	360	175	92	46
	2014/15	2 878	2 486	1 738	403	298	392	196	103	55

1) ab dem Wintersemester 2004/05 mit dem Zusatz „Gesundheitswissenschaften“

Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2004/05 – 2014/15
nach Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart

Fächergruppe Wintersemester	Studie- rende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
noch: Universitäten										
Ingenieurwissenschaften	2004/05	35 139	27 559	5 137	4 544	871	7 580	1 548	1 369	311
	2005/06	36 752	28 832	5 370	5 230	1 013	7 920	1 669	1 322	320
	2006/07	37 117	29 253	5 453	4 820	963	7 864	1 688	1 286	318
	2007/08	36 051	28 858	5 450	5 204	1 068	7 193	1 624	1 296	371
	2008/09	38 198	31 005	5 927	5 986	1 307	7 193	1 680	1 398	394
	2009/10	42 228	34 453	6 710	6 202	1 361	7 775	1 895	1 597	444
	2010/11	45 604	37 207	7 252	6 567	1 446	8 397	2 067	1 803	467
	2011/12	53 579	43 924	8 490	9 613	1 792	9 655	2 447	2 255	591
	2012/13	58 136	47 330	9 373	7 796	1 700	10 806	2 789	2 345	658
	2013/14	61 720	49 731	10 188	8 568	1 952	11 989	3 118	2 697	738
2014/15	63 946	50 909	10 822	7 520	1 813	13 037	3 447	2 877	791	
Kunst, Kunstwissenschaft	2004/05	8 016	7 161	4 877	719	513	855	617	95	74
	2005/06	7 911	7 014	4 782	780	540	897	653	122	90
	2006/07	7 768	6 906	4 737	655	485	862	633	124	89
	2007/08	7 078	6 324	4 314	518	371	754	541	99	71
	2008/09	6 422	5 752	3 969	520	369	670	499	85	67
	2009/10	6 300	5 621	3 890	545	405	679	520	109	85
	2010/11	6 063	5 429	3 774	534	387	634	471	94	61
	2011/12	6 290	5 656	3 899	608	423	634	469	80	57
	2012/13	6 569	5 916	4 100	714	500	653	494	86	64
	2013/14	6 395	5 709	3 982	602	419	686	515	96	71
2014/15	6 295	5 600	3 884	566	404	695	513	114	74	
Theologische Hochschulen										
Sprach- und Kulturwissenschaften	2004/05	627	462	172	58	35	165	41	26	5
	2005/06	656	487	193	67	35	169	42	34	10
	2006/07	576	427	175	58	23	149	32	18	3
	2007/08	544	420	155	69	28	124	24	10	2
	2008/09	495	350	127	36	14	145	31	9	3
	2009/10	444	313	106	30	10	131	24	7	1
	2010/11	409	294	90	39	12	115	24	13	1
	2011/12	385	278	90	30	14	107	23	11	4
	2012/13	385	284	104	29	15	101	22	13	2
	2013/14	377	279	113	42	25	98	24	4	2
2014/15	396	305	125	45	24	91	17	12	–	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2008/09	6	6	4	6	4	–	–	–	–
	2009/10	9	7	4	–	–	2	–	–	–
	2010/11	7	5	3	–	–	2	–	–	–
	2011/12	7	5	3	–	–	2	–	–	–
	2012/13	6	5	3	–	–	1	–	–	–
	2013/14	6	5	3	–	–	1	–	–	–
2014/15	6	5	3	–	–	1	–	–	–	
Kunst, Kunstwissenschaft	2004/05	32	32	9	2	1	–	–	–	–
	2005/06	22	22	8	–	–	–	–	–	–
	2006/07	11	11	5	–	–	–	–	–	–
	2007/08	46	27	10	–	–	19	15	2	2
	2008/09	38	19	6	1	1	19	15	3	3
	2009/10	36	19	9	4	2	17	14	4	4
	2010/11	38	21	9	1	–	17	14	1	1
	2011/12	36	21	10	2	1	15	13	1	1
	2012/13	37	22	9	2	–	15	13	2	1
	2013/14	42	23	10	2	–	19	16	4	3
2014/15	41	24	10	1	1	17	14	3	2	

1) ab dem Wintersemester 2004/05 mit dem Zusatz „Gesundheitswissenschaften“

**Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2004/05 – 2014/15
nach Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart**

Fächergruppe Wintersemester	Studie- rende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
Kunsthochschulen										
Sprach- und Kulturwissenschaften	2007/08	16	13	7	12	7	3	2	3	2
	2008/09	25	23	16	–	–	2	2	1	1
	2009/10	39	37	24	2	2	2	2	–	–
	2010/11	77	75	57	26	21	2	2	–	–
	2011/12	108	101	85	39	34	7	5	6	5
	2012/13	213	195	164	32	26	18	16	5	5
	2013/14	289	261	207	44	36	28	24	8	7
2014/15	442	408	323	94	83	34	27	11	8	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2006/07	34	33	10	33	10	1	1	1	1
	2007/08	96	89	53	36	28	7	6	2	1
	2008/09	144	118	95	17	13	26	20	12	9
	2009/10	152	144	95	32	21	8	7	3	3
	2010/11	171	158	97	31	18	13	12	5	5
	2011/12	243	223	147	52	35	20	18	4	3
	2012/13	222	203	131	26	17	19	14	6	4
2013/14	239	213	141	23	13	26	20	4	3	
2014/15	264	242	163	60	43	22	16	1	–	
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften ¹⁾	2007/08	13	12	12	9	9	1	1	1	1
	2008/09	10	9	4	2	1	1	1	1	1
	2009/10	12	10	10	–	–	2	2	1	1
	2010/11	22	18	18	2	2	4	4	1	1
	2011/12	69	60	56	35	33	9	7	6	4
	2012/13	87	76	73	10	10	11	9	3	2
	2013/14	99	88	84	9	8	11	10	5	5
2014/15	116	104	97	13	12	12	12	3	3	
Ingenieurwissenschaften	2004/05	83	71	15	20	4	12	5	–	–
	2005/06	64	55	9	7	1	9	5	1	–
	2006/07	69	60	7	17	2	9	2	2	–
	2007/08	109	93	19	23	6	16	8	2	–
	2008/09	96	83	42	11	6	13	6	1	–
	2009/10	75	56	22	8	3	19	7	4	1
	2010/11	84	67	27	12	4	17	7	3	1
	2011/12	105	80	29	15	5	25	11	8	4
	2012/13	114	86	32	18	10	28	14	8	6
	2013/14	124	99	42	21	7	25	11	3	1
2014/15	243	212	54	25	7	31	14	6	4	
Kunst, Kunstwissenschaft	2004/05	4 712	2 820	1 546	304	154	1 892	1 134	309	166
	2005/06	4 721	2 833	1 527	303	163	1 888	1 127	252	145
	2006/07	4 664	2 908	1 517	373	193	1 756	1 062	223	135
	2007/08	4 749	3 036	1 609	443	258	1 713	1 064	291	181
	2008/09	5 167	3 433	1 816	447	235	1 734	1 050	306	183
	2009/10	5 222	3 478	1 841	442	227	1 744	1 056	370	206
	2010/11	5 531	3 669	1 955	478	254	1 862	1 121	417	235
	2011/12	5 630	3 773	1 949	502	224	1 857	1 089	375	206
	2012/13	5 766	3 818	1 927	435	219	1 948	1 134	427	247
	2013/14	5 763	3 783	1 871	414	208	1 980	1 117	386	212
	2014/15	5 850	3 804	1 867	389	200	2 046	1 185	433	264
	Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)									
Sprach- und Kulturwissenschaften	2004/05	2 663	2 281	1 557	326	222	382	289	112	89
	2005/06	2 748	2 318	1 565	351	250	430	323	127	93
	2006/07	2 870	2 435	1 620	413	289	435	336	118	98
	2007/08	2 695	2 259	1 682	494	397	436	313	176	115
	2008/09	2 870	2 459	1 884	538	446	411	303	156	108
	2009/10	3 279	2 880	2 153	667	523	399	288	142	95
	2010/11	3 753	3 323	2 483	773	613	430	331	173	136
	2011/12	4 630	4 157	3 156	1 079	851	473	357	184	135
	2012/13	5 491	4 981	3 828	1 325	1 032	510	388	184	142
	2013/14	7 644	7 048	5 312	1 993	1 539	596	446	226	170
	2014/15	10 593	9 886	7 283	2 622	1 935	707	497	223	156

1) ab dem Wintersemester 2004/05 mit dem Zusatz „Gesundheitswissenschaften“

Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2004/05 – 2014/15
nach Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart

Fächergruppe Wintersemester	Studie- rende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Sport	2012/13	26	25	2	25	2	1	1	1	1
	2013/14	49	48	6	23	4	1	1	–	–
	2014/15	65	64	9	20	3	1	–	1	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2004/05	44 329	39 854	20 478	6 288	3 331	4 475	2 382	678	366
	2005/06	47 093	42 439	21 762	7 270	3 918	4 654	2 505	785	442
	2006/07	50 116	45 049	22 844	7 479	3 954	5 067	2 744	934	542
	2007/08	49 958	45 107	22 952	7 984	4 378	4 851	2 694	948	523
	2008/09	54 620	49 524	24 739	8 823	4 662	5 096	2 819	977	550
	2009/10	59 749	53 656	27 031	9 409	5 004	6 093	3 355	1 374	748
	2010/11	63 043	57 226	28 982	10 116	5 563	5 817	3 231	1 190	654
	2011/12	70 554	64 003	32 486	12 410	6 550	6 551	3 573	1 587	843
	2012/13	78 337	70 953	36 299	13 170	7 181	7 384	3 991	1 920	1 034
	2013/14	90 734	82 336	42 530	15 675	8 714	8 398	4 546	2 265	1 223
	2014/15	103 043	92 957	48 167	17 285	9 281	10 086	5 389	2 889	1 506
	Mathematik, Naturwissenschaften	2004/05	12 055	10 234	2 306	1 918	454	1 821	501	253
2005/06		12 706	10 849	2 440	1 982	487	1 857	539	235	96
2006/07		12 517	10 709	2 264	2 086	500	1 808	539	263	92
2007/08		12 842	11 193	2 028	2 406	484	1 649	456	261	72
2008/09		14 065	12 254	2 754	2 699	719	1 811	533	345	113
2009/10		15 035	13 220	2 523	2 924	677	1 815	525	312	109
2010/11		16 075	14 147	2 772	3 112	727	1 928	579	370	140
2011/12		18 942	16 712	3 360	4 234	1 004	2 230	709	494	191
2012/13		21 041	18 558	3 843	4 186	1 046	2 483	843	581	237
2013/14		23 293	20 479	4 287	4 322	1 115	2 814	936	638	218
2014/15		25 926	22 727	4 795	4 573	1 123	3 199	1 091	725	260
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften ¹⁾		2006/07	220	205	134	157	112	15	10	11
	2007/08	1 959	1 870	1 300	415	301	89	65	24	19
	2008/09	2 172	2 070	1 478	540	403	102	80	24	19
	2009/10	2 268	2 166	1 542	510	392	102	79	17	14
	2010/11	2 681	2 570	1 898	779	620	111	85	27	19
	2011/12	3 768	4 839	3 669	1 235	959	140	111	47	38
	2012/13	5 032	4 839	3 669	1 426	1 103	193	148	63	48
	2013/14	6 678	6 415	4 858	1 656	1 291	263	217	81	70
2014/15	8 251	7 899	6 015	1 977	1 556	352	284	107	79	
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2004/05	2 835	2 671	1 752	522	326	164	113	18	12
	2005/06	3 049	2 886	1 834	571	337	163	110	13	9
	2006/07	2 913	2 775	1 755	446	282	138	97	15	11
	2007/08	2 819	2 700	1 648	476	285	119	85	20	13
	2008/09	2 678	2 572	1 587	536	370	106	74	17	10
	2009/10	2 682	2 582	1 619	596	392	100	69	15	9
	2010/11	2 648	2 546	1 560	593	354	102	73	20	15
	2011/12	2 782	2 658	1 616	670	385	124	86	38	25
	2012/13	2 953	2 822	1 715	670	412	131	86	33	19
	2013/14	3 237	3 088	1 889	713	440	149	95	41	23
	2014/15	3 506	3 322	2 053	732	451	184	101	58	31
	Ingenieurwissenschaften	2004/05	42 124	35 488	6 874	7 175	1 267	6 636	1 265	1 056
2005/06		43 594	36 816	7 011	7 027	1 205	6 778	1 356	1 050	261
2006/07		43 901	37 081	6 812	6 332	1 085	6 820	1 363	1 056	239
2007/08		45 215	38 173	6 925	7 268	1 298	7 042	1 530	1 223	352
2008/09		46 086	39 070	7 255	7 719	1 572	7 016	1 549	1 301	389
2009/10		47 090	40 159	7 379	8 295	1 522	6 931	1 557	1 168	354
2010/11		49 855	42 772	7 802	9 049	1 636	7 083	1 607	1 360	388
2011/12		57 058	49 484	9 118	12 357	2 260	7 574	1 803	1 592	467
2012/13		62 288	54 171	10 221	11 822	2 382	8 117	1 934	1 666	440
2013/14		67 500	58 624	11 402	11 935	2 527	8 876	2 184	1 982	578
2014/15		70 785	60 929	12 104	10 963	2 439	9 856	2 364	2 300	615
Kunst, Kunstwissenschaft		2004/05	4 413	3 987	2 407	430	250	426	252	72
	2005/06	4 354	3 939	2 370	475	282	415	249	66	42
	2006/07	4 439	4 015	2 422	506	309	424	259	72	40
	2007/08	4 873	4 418	2 508	630	366	455	271	115	63
	2008/09	4 885	4 446	2 468	715	398	439	266	105	64
	2009/10	4 928	4 501	2 496	714	414	427	255	94	57
	2010/11	5 255	4 764	2 668	827	506	491	294	136	78
	2011/12	5 434	4 927	2 752	846	506	507	297	135	75
	2012/13	5 664	5 178	2 949	849	520	486	279	113	69
	2013/14	5 998	5 486	3 214	922	631	512	324	157	113
	2014/15	6 423	5 876	3 520	904	620	547	349	151	111

1) ab dem Wintersemester 2004/05 mit dem Zusatz „Gesundheitswissenschaften“

Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2004/05 – 2014/15
nach Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart

Fächergruppe Wintersemester	Studie- rende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
Verwaltungsfachhochschulen										
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2004/05	8 936	8 935	4 544	2 264	1 159	1	–	–	–
	2005/06	8 180	8 180	4 106	2 225	1 169	–	–	–	–
	2006/07	7 077	7 075	3 638	2 369	1 241	2	1	–	–
	2007/08	6 761	6 761	3 566	2 155	1 130	–	–	–	–
	2008/09	7 099	7 099	3 606	2 865	1 369	–	–	–	–
	2009/10	7 788	7 788	3 941	3 214	1 670	–	–	–	–
	2010/11	8 675	8 675	4 347	3 192	1 647	–	–	–	–
	2011/12	9 940	9 940	4 975	3 719	1 835	–	–	–	–
	2012/13	10 115	10 115	5 083	3 571	1 829	–	–	–	–
	2013/14	10 822	10 822	5 150	3 633	1 763	–	–	–	–
2014/15	10 789	10 789	5 465	3 673	1 846	–	–	–	–	
Insgesamt										
Sprach- und Kulturwissenschaften	2004/05	99 442	87 036	59 005	10 842	7 953	12 406	9 081	1 989	1 489
	2005/06	101 475	89 302	60 735	11 438	8 340	12 173	8 923	1 902	1 386
	2006/07	100 219	88 625	60 297	9 825	7 256	11 594	8 516	1 865	1 390
	2007/08	94 544	84 064	57 472	10 085	7 639	10 480	7 674	2 074	1 539
	2008/09	98 050	87 380	60 057	10 549	8 033	10 670	7 873	2 435	1 829
	2009/10	104 674	93 966	64 699	11 603	8 792	10 708	7 877	2 442	1 785
	2010/11	112 825	101 662	70 090	12 959	9 811	11 163	8 292	2 813	2 159
	2011/12	128 243	115 771	79 611	16 974	12 172	12 472	9 186	3 207	2 417
	2012/13	136 661	123 445	85 073	15 881	11 837	13 216	9 749	3 175	2 394
	2013/14	143 739	129 978	90 134	16 633	12 568	13 761	10 189	3 331	2 517
2014/15	148 202	134 156	93 337	16 254	12 133	14 046	10 269	3 300	2 423	
Sport	2004/05	8 348	7 808	2 894	732	291	540	134	56	21
	2005/06	8 747	8 172	2 987	749	305	575	148	63	29
	2006/07	8 913	8 338	2 980	681	259	575	145	61	25
	2007/08	8 578	8 027	2 792	748	298	551	139	70	30
	2008/09	8 280	7 785	2 716	731	317	495	127	58	21
	2009/10	8 179	7 719	2 688	858	351	460	123	66	25
	2010/11	7 906	7 493	2 606	858	368	413	101	50	21
	2011/12	7 828	7 443	2 538	793	274	385	104	63	29
	2012/13	7 407	7 079	2 504	751	328	328	98	66	20
	2013/14	7 723	7 377	2 632	769	346	346	105	71	33
2014/15	8 040	7 661	2 697	794	313	379	106	82	28	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2004/05	153 726	135 941	61 943	18 360	9 181	17 785	9 440	2 376	1 313
	2005/06	155 150	137 371	63 427	18 307	9 278	17 779	9 645	2 458	1 409
	2006/07	153 526	136 042	63 146	17 655	9 116	17 484	9 654	2 523	1 490
	2007/08	149 480	133 744	63 219	17 934	9 670	15 736	8 959	2 441	1 437
	2008/09	156 122	139 997	65 921	20 715	10 706	16 125	9 168	2 812	1 624
	2009/10	164 269	147 366	70 187	21 726	11 537	16 903	9 728	3 140	1 844
	2010/11	171 249	154 671	74 098	23 431	12 549	16 578	9 619	3 148	1 787
	2011/12	186 852	169 098	81 293	27 041	13 887	17 754	10 119	3 652	2 046
	2012/13	198 862	180 130	87 498	27 124	14 688	18 732	10 667	3 930	2 252
	2013/14	218 152	197 932	97 276	31 235	17 116	20 220	11 537	4 480	2 575
2014/15	229 624	207 733	103 343	32 096	17 150	21 891	12 428	5 250	2 927	
Mathematik, Naturwissenschaften	2004/05	78 718	68 367	24 650	10 289	4 379	10 351	3 742	1 547	627
	2005/06	83 573	72 649	26 329	11 334	4 808	10 924	4 017	1 569	670
	2006/07	84 127	73 188	26 943	10 534	4 543	10 939	4 084	1 572	675
	2007/08	86 002	75 397	26 634	11 365	4 698	10 605	3 844	1 552	617
	2008/09	88 680	78 066	28 302	11 686	5 029	10 614	3 866	1 663	669
	2009/10	92 661	81 892	29 190	12 822	5 230	10 769	3 945	1 794	765
	2010/11	97 004	85 857	30 602	13 807	5 552	11 147	4 037	2 021	830
	2011/12	109 187	96 888	33 731	16 725	5 588	12 299	4 620	2 381	1 005
	2012/13	122 671	109 124	38 905	16 615	6 200	13 547	5 281	2 656	1 135
	2013/14	133 970	119 275	42 835	17 997	6 547	14 695	5 738	2 782	1 147
2014/15	140 107	124 336	44 884	16 509	6 131	15 771	6 197	2 984	1 204	

1) ab dem Wintersemester 2004/05 mit dem Zusatz „Gesundheitswissenschaften“

Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2004/05 – 2014/15
nach Fächergruppe des 1. Studienfaches sowie nach Hochschulart

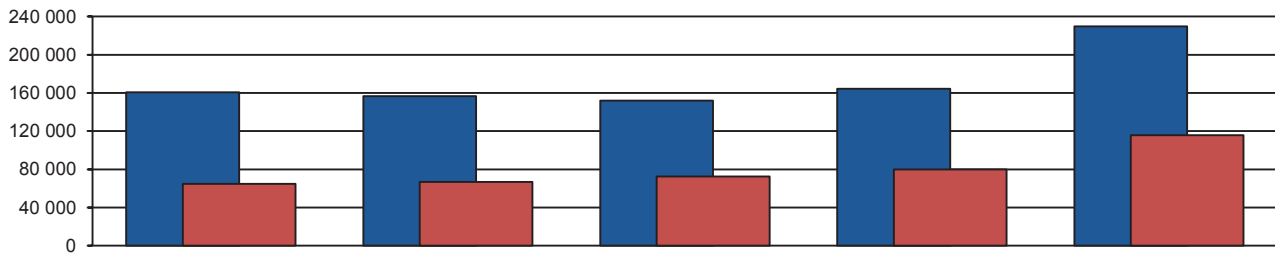
Fächergruppe Wintersemester	Studie- rende insgesamt	Deutsche Studierende				Ausländische Studierende				
		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		insgesamt		darunter im 1. Hochschulsemester		
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	
noch: Insgesamt										
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften ¹⁾	2004/05	18 559	15 926	9 416	1 480	993	2 633	1 433	322	188
	2005/06	18 647	15 939	9 623	1 542	1 053	2 708	1 482	387	236
	2006/07	18 977	16 330	9 969	1 696	1 139	2 647	1 430	340	185
	2007/08	20 990	18 379	11 599	2 133	1 476	2 611	1 458	371	232
	2008/09	21 479	18 879	12 114	2 305	1 668	2 600	1 468	386	245
	2009/10	21 713	19 115	12 324	2 269	1 576	2 598	1 425	391	207
	2010/11	22 457	19 857	12 881	2 657	1 870	2 600	1 432	429	253
	2011/12	24 905	22 163	14 564	3 265	2 325	2 742	1 528	456	282
	2012/13	27 132	24 212	16 085	3 455	2 500	2 920	1 619	520	314
	2013/14	29 575	26 589	17 963	3 765	2 781	2 986	1 699	562	358
2014/15	31 918	28 672	19 568	3 927	2 911	3 246	1 869	682	429	
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2004/05	5 027	4 550	3 090	843	557	477	249	73	36
	2005/06	5 305	4 838	3 234	940	611	467	243	59	31
	2006/07	5 229	4 799	3 183	746	492	430	236	68	37
	2007/08	5 069	4 650	3 009	698	449	419	227	84	51
	2008/09	4 898	4 518	2 963	858	606	380	205	60	37
	2009/10	4 904	4 516	2 999	880	598	388	205	61	30
	2010/11	4 790	4 388	2 880	864	557	402	211	76	42
	2011/12	5 153	4 708	3 072	1 059	637	445	233	114	63
	2012/13	5 459	4 980	3 201	1 093	687	479	251	138	74
	2013/14	5 868	5 359	3 476	1 129	734	509	270	133	69
2014/15	6 384	5 808	3 791	1 135	749	576	297	161	86	
Ingenieurwissenschaften	2004/05	77 346	63 118	12 026	11 739	2 142	14 228	2 818	2 425	537
	2005/06	80 410	65 703	12 390	12 264	2 219	14 707	3 030	2 373	581
	2006/07	81 087	66 394	12 272	11 169	2 050	14 693	3 053	2 344	557
	2007/08	81 375	67 124	12 394	12 495	2 372	14 251	3 162	2 521	723
	2008/09	84 380	70 158	13 224	13 716	2 885	14 222	3 235	2 700	783
	2009/10	89 393	74 668	14 111	14 505	2 886	14 725	3 459	2 769	799
	2010/11	95 543	80 046	15 081	15 628	3 086	15 497	3 681	3 166	856
	2011/12	110 742	93 488	17 637	21 985	4 057	17 254	4 261	3 855	1 062
	2012/13	120 538	101 587	19 626	19 636	4 092	18 951	4 737	4 019	1 104
	2013/14	129 344	108 454	21 632	20 524	4 486	20 890	5 313	4 682	1 317
2014/15	134 974	112 050	22 980	18 508	4 259	22 924	5 825	5 183	1 410	
Kunst, Kunstwissenschaft	2004/05	17 173	14 000	8 839	1 455	918	3 173	2 003	476	287
	2005/06	17 008	13 808	8 687	1 558	985	3 200	2 029	440	277
	2006/07	16 882	13 840	8 681	1 534	987	3 042	1 954	419	264
	2007/08	16 746	13 805	8 441	1 591	995	2 941	1 891	507	317
	2008/09	16 512	13 650	8 259	1 683	1 003	2 862	1 830	499	317
	2009/10	16 486	13 619	8 236	1 705	1 048	2 867	1 845	577	352
	2010/11	16 887	13 883	8 406	1 840	1 147	3 004	1 900	648	375
	2011/12	17 390	14 377	8 610	1 958	1 154	3 013	1 868	591	339
	2012/13	18 036	14 934	8 985	2 000	1 239	3 102	1 920	628	381
	2013/14	18 198	15 001	9 077	1 940	1 258	3 197	1 972	643	399
2014/15	18 609	15 304	9 281	1 860	1 225	3 305	2 061	701	451	
Insgesamt	2004/05	458 339	396 746	181 863	55 740	26 414	61 593	28 900	9 264	4 498
	2005/06	470 315	407 782	187 412	58 132	27 599	62 533	29 517	9 251	4 619
	2006/07	468 960	407 556	187 471	53 840	25 842	61 404	29 072	9 192	4 623
	2007/08	462 784	405 190	185 560	57 049	27 597	57 594	27 354	9 620	4 946
	2008/09	478 401	420 433	193 556	62 243	30 247	57 968	27 772	10 613	5 525
	2009/10	502 279	442 861	204 434	66 368	32 018	59 418	28 607	11 240	5 807
	2010/11	528 661	467 857	216 644	72 044	34 940	60 804	29 273	12 351	6 323
	2011/12	590 300	523 936	241 056	89 800	40 094	66 364	31 919	14 319	7 243
	2012/13	636 766	565 491	261 877	86 555	41 571	71 275	34 322	15 132	7 674
	2013/14	686 569	609 965	285 025	93 992	45 836	76 604	36 823	16 684	8 415
2014/15	717 858	635 720	299 881	91 083	44 871	82 138	39 052	18 343	8 958	

1) ab dem Wintersemester 2004/05 mit dem Zusatz „Gesundheitswissenschaften“

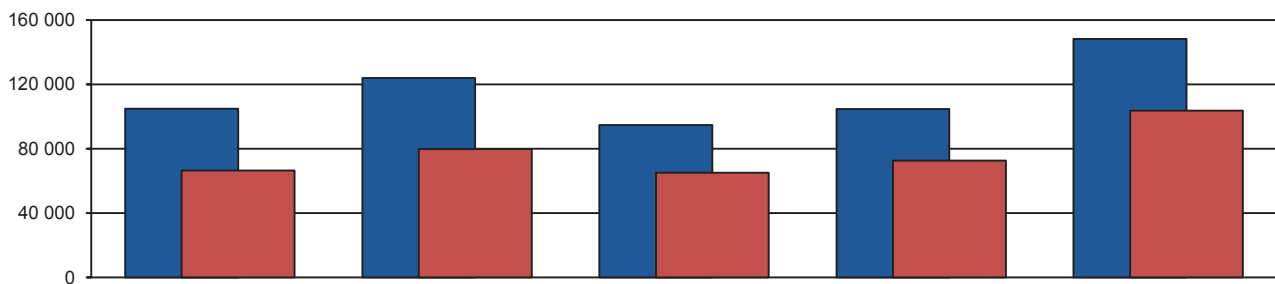
Studierende nach Fächergruppen in den Wintersemestern 1994/95 – 2014/15 – Entwicklung –

■ insgesamt ■ weiblich

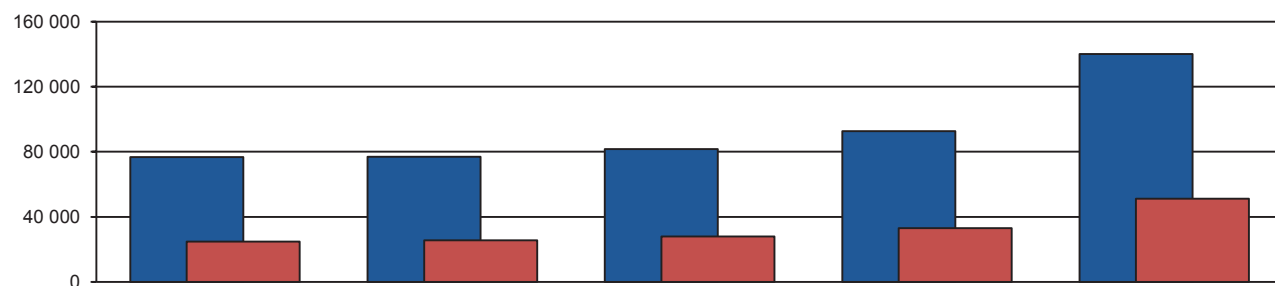
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften



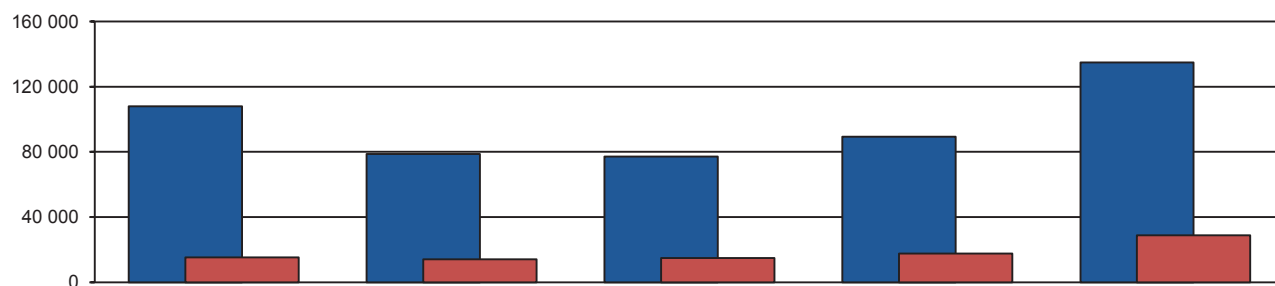
Sprach- u. Kulturwissenschaften



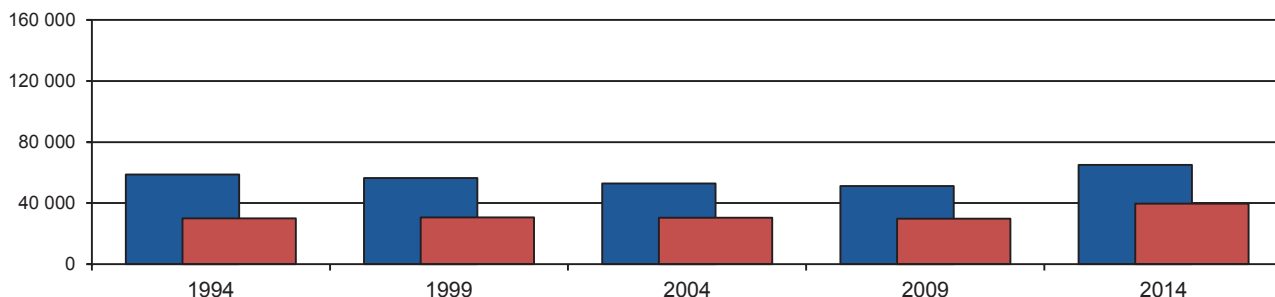
Mathematik, Naturwissenschaften



Ingenieurwissenschaften



sonstige Fächergruppen



1994

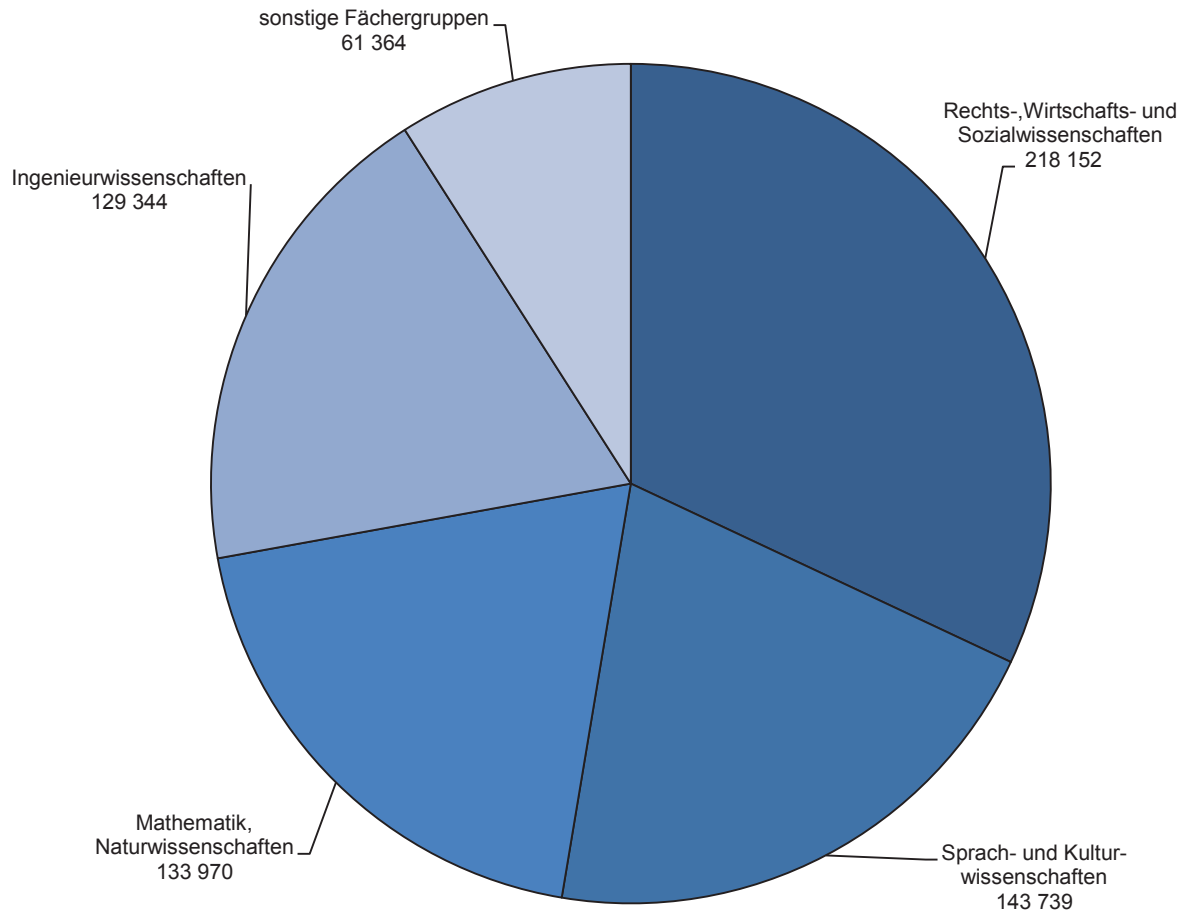
1999

2004

2009

2014

Grafik: IT.NRW

Struktur im Wintersemester 2014/15

Grafik: IT.NRW

2.1.5 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2010/11 – 2014/15 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe

Merkmal	Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...		
			Bachelor	Master					Bachelor	Master	
Universitäten											
Insgesamt											
Deutsche	2010/11	327 527	264 039	153 451	25 329	25 183	38 304	5 001	1	–	–
	2011/12	363 886	293 235	183 859	35 907	25 716	44 935	6 023	–	–	–
	2012/13	389 160	313 250	203 368	46 409	26 149	49 742	6 836	19	19	–
	2013/14	410 868	333 326	221 281	55 325	25 312	52 230	7 905	–	–	–
	2014/15	416 167	336 320	225 288	60 007	25 171	54 676	9 776	–	–	–
Ausländer/-innen	2010/11	42 810	35 965	16 821	6 674	5 076	1 769	113	–	–	–
	2011/12	46 723	39 280	19 376	8 859	5 310	2 133	175	–	–	–
	2012/13	49 829	41 727	20 926	11 029	5 619	2 481	203	2	2	–
	2013/14	52 807	44 484	22 685	12 934	5 694	2 629	276	–	–	–
	2014/15	54 952	46 227	23 623	14 387	5 945	2 780	326	–	–	–
Hochschulart zusammen	2010/11	370 337	300 004	170 272	32 003	30 259	40 073	5 114	–	–	–
	2011/12	410 609	332 515	203 235	44 766	31 026	47 068	6 198	–	–	–
	2012/13	438 989	354 977	224 294	57 438	31 768	52 223	7 039	21	21	–
	2013/14	463 675	377 810	243 966	68 259	31 006	54 859	8 181	–	–	–
	2014/15	471 119	382 547	248 911	74 394	31 116	57 456	10 102	–	–	–
weiblich											
Deutsche	2010/11	161 876	125 789	74 073	11 221	10 952	25 135	3 607	–	–	–
	2011/12	178 477	138 109	86 214	16 231	11 087	29 281	4 263	–	–	–
	2012/13	191 825	148 090	95 700	20 820	11 341	32 380	4 794	14	14	–
	2013/14	203 906	158 535	103 908	25 017	10 940	34 431	5 526	–	–	–
	2014/15	207 828	160 826	105 645	27 022	10 870	36 132	6 888	–	–	–
Ausländerinnen	2010/11	21 889	18 449	8 836	2 911	2 181	1 259	90	–	–	–
	2011/12	23 817	19 998	10 227	3 871	2 317	1 502	136	–	–	–
	2012/13	25 430	21 206	11 107	4 843	2 448	1 774	158	2	2	–
	2013/14	26 852	22 460	11 924	5 652	2 478	1 914	221	–	–	–
	2014/15	27 692	23 082	12 205	6 210	2 580	2 030	257	–	–	–
Hochschulart zusammen	2010/11	183 765	144 238	82 909	14 132	13 133	26 394	3 697	–	–	–
	2011/12	202 294	158 107	96 441	20 102	13 404	30 783	4 399	–	–	–
	2012/13	217 255	169 296	106 807	25 663	13 789	34 154	4 952	16	16	–
	2013/14	230 758	180 995	115 832	30 669	13 418	36 345	5 747	–	–	–
	2014/15	235 520	183 908	117 850	33 232	13 450	38 162	7 145	–	–	–
männlich											
Deutsche	2010/11	165 651	125 789	74 073	11 221	10 952	25 135	3 607	–	–	–
	2011/12	178 477	138 109	86 214	16 231	11 087	29 281	4 263	–	–	–
	2012/13	191 825	148 090	95 700	20 820	11 341	32 380	4 794	14	14	–
	2013/14	203 906	158 535	103 908	25 017	10 940	34 431	5 526	–	–	–
	2014/15	208 339	175 494	119 643	32 985	14 301	18 544	2 888	–	–	–
Ausländer	2010/11	21 889	18 449	8 836	2 911	2 181	1 259	90	–	–	–
	2011/12	23 817	19 998	10 227	3 871	2 317	1 502	136	–	–	–
	2012/13	25 430	21 206	11 107	4 843	2 448	1 774	158	2	2	–
	2013/14	26 852	22 460	11 924	5 652	2 478	1 914	221	–	–	–
	2014/15	27 260	23 145	11 418	8 177	3 365	750	69	–	–	–
Hochschulart zusammen	2010/11	183 765	144 238	82 909	14 132	13 133	26 394	3 697	–	–	–
	2011/12	202 294	158 107	96 441	20 102	13 404	30 783	4 399	–	–	–
	2012/13	217 255	169 296	106 807	25 663	13 789	34 154	4 952	16	16	–
	2013/14	230 758	180 995	115 832	30 669	13 418	36 345	5 747	–	–	–
	2014/15	235 599	198 639	131 061	41 162	17 666	19 294	2 957	–	–	–

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „künstlerischer Abschluss“ und „sonstiger Abschluss“

Noch: 2.1.5 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2010/11 – 2014/15
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe

Merkmal	Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...	
			Bachelor	Master					Bachelor	Master
Theologische Hochschulen										
Insgesamt										
Deutsche	2010/11	320	267	–	5	53	–	–	–	–
	2011/12	304	256	11	9	48	–	–	–	–
	2012/13	311	265	13	9	46	–	–	–	–
	2013/14	307	255	14	9	52	–	–	–	–
	2014/15	334	280	13	10	54	–	–	–	–
Ausländer/-innen	2010/11	134	101	–	2	33	–	–	–	–
	2011/12	124	91	7	3	33	–	–	–	–
	2012/13	117	83	7	1	34	–	–	–	–
	2013/14	118	84	7	3	34	–	–	–	–
	2014/15	109	80	5	6	29	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2010/11	454	368	–	7	86	–	–	–	–
	2011/12	428	347	18	12	81	–	–	–	–
	2012/13	428	348	20	10	80	–	–	–	–
	2013/14	425	339	21	12	86	–	–	–	–
	2014/15	443	360	18	16	83	–	–	–	–
weiblich										
Deutsche	2010/11	102	84	–	3	18	–	–	–	–
	2011/12	103	90	6	4	13	–	–	–	–
	2012/13	116	105	5	4	11	–	–	–	–
	2013/14	126	113	6	4	13	–	–	–	–
	2014/15	138	122	6	4	16	–	–	–	–
Ausländerinnen	2010/11	38	34	–	–	4	–	–	–	–
	2011/12	36	34	5	1	2	–	–	–	–
	2012/13	35	33	5	–	2	–	–	–	–
	2013/14	40	37	5	2	3	–	–	–	–
	2014/15	31	29	3	5	2	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2010/11	140	118	–	3	22	–	–	–	–
	2011/12	139	124	11	5	15	–	–	–	–
	2012/13	151	138	10	4	13	–	–	–	–
	2013/14	166	150	11	6	16	–	–	–	–
	2014/15	169	151	9	9	18	–	–	–	–
männlich										
Deutsche	2010/11	218	183	–	2	35	–	–	–	–
	2011/12	201	166	5	5	35	–	–	–	–
	2012/13	195	160	8	5	35	–	–	–	–
	2013/14	181	142	8	5	39	–	–	–	–
	2014/15	196	158	7	6	38	–	–	–	–
Ausländer	2010/11	96	67	–	2	29	–	–	–	–
	2011/12	88	57	2	2	31	–	–	–	–
	2012/13	82	50	2	1	32	–	–	–	–
	2013/14	78	47	2	1	31	–	–	–	–
	2014/15	78	51	2	1	27	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2010/11	314	250	–	4	64	–	–	–	–
	2011/12	289	223	7	7	66	–	–	–	–
	2012/13	277	210	10	6	67	–	–	–	–
	2013/14	259	189	10	6	70	–	–	–	–
	2014/15	274	209	9	7	65	–	–	–	–

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „künstlerischer Abschluss“ und „sonstiger Abschluss“

**Noch: 2.1.5 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2010/11 – 2014/15
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal	Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...		
			Bachelor	Master					Bachelor	Master	
Kunsthochschulen											
Insgesamt											
Deutsche	2010/11	3 987	3 116	1 212	306	88	783	–	–	–	–
	2011/12	4 237	3 347	1 701	330	104	786	–	–	–	–
	2012/13	4 378	3 381	1 861	440	115	882	–	–	–	–
	2013/14	4 444	3 493	1 985	540	107	844	–	–	–	–
	2014/15	4 770	3 743	2 183	648	101	821	17	105	105	–
Ausländer/-innen	2010/11	1 898	1 848	522	451	19	31	–	–	–	–
	2011/12	1 918	1 869	671	549	22	27	–	–	–	–
	2012/13	2 024	1 969	744	671	18	37	–	–	–	–
	2013/14	2 070	2 016	770	779	17	37	–	–	–	–
	2014/15	2 145	2 080	791	850	18	45	–	2	2	–
Hochschulart zusammen	2010/11	5 885	4 964	1 734	757	107	814	–	–	–	–
	2011/12	6 155	5 216	2 372	879	126	813	–	–	–	–
	2012/13	6 402	5 350	2 605	1 111	133	919	–	–	–	–
	2013/14	6 514	5 509	2 755	1 319	124	881	–	–	–	–
	2014/15	6 915	5 823	2 974	1 498	119	866	17	107	107	–
weiblich											
Deutsche	2010/11	2 154	1 653	606	217	44	457	–	–	–	–
	2011/12	2 266	1 770	876	235	52	444	–	–	–	–
	2012/13	2 327	1 775	959	294	57	495	–	–	–	–
	2013/14	2 345	1 831	1 026	348	52	462	–	–	–	–
	2014/15	2 504	1 994	1 159	400	46	454	14	10	10	–
Ausländerinnen	2010/11	1 146	1 113	287	283	11	22	–	–	–	–
	2011/12	1 130	1 099	387	346	11	20	–	–	–	–
	2012/13	1 187	1 156	436	410	6	25	–	–	–	–
	2013/14	1 182	1 151	448	445	5	26	–	–	–	–
	2014/15	1 254	1 213	482	495	6	34	–	1	1	–
Hochschulart zusammen	2010/11	3 300	2 766	893	500	55	479	–	–	–	–
	2011/12	3 396	2 869	1 263	581	63	464	–	–	–	–
	2012/13	3 514	2 931	1 395	704	63	520	–	–	–	–
	2013/14	3 527	2 982	1 474	793	57	488	–	–	–	–
	2014/15	3 758	3 207	1 641	895	52	488	14	11	11	–
männlich											
Deutsche	2010/11	1 833	1 463	606	89	44	326	–	–	–	–
	2011/12	1 971	1 577	825	95	52	342	–	–	–	–
	2012/13	2 051	1 606	902	146	58	387	–	–	–	–
	2013/14	2 099	1 662	959	192	55	382	–	–	–	–
	2014/15	2 266	1 749	1 024	248	55	367	3	95	95	–
Ausländer	2010/11	752	735	235	168	8	9	–	–	–	–
	2011/12	788	770	284	203	11	7	–	–	–	–
	2012/13	837	813	308	261	12	12	–	–	–	–
	2013/14	888	865	322	334	12	11	–	–	–	–
	2014/15	891	867	309	355	12	11	–	1	1	–
Hochschulart zusammen	2010/11	2 585	2 198	841	257	52	335	–	–	–	–
	2011/12	2 759	2 347	1 109	298	63	349	–	–	–	–
	2012/13	2 888	2 419	1 210	407	70	399	–	–	–	–
	2013/14	2 987	2 527	1 281	526	67	393	–	–	–	–
	2014/15	3 157	2 616	1 333	603	67	378	3	96	96	–

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „künstlerischer Abschluss“ und „sonstiger Abschluss“

**Noch: 2.1.5 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2010/11 – 2014/15
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal	Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...		
			Bachelor	Master					Bachelor	Master	
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)											
Insgesamt											
Deutsche	2010/11	127 348	323	275	–	–	35	–	126 990	103 690	9 055
	2011/12	145 569	385	237	–	–	112	–	145 072	125 650	12 182
	2012/13	161 527	255	153	43	–	211	–	161 061	143 172	15 450
	2013/14	183 524	296	75	62	–	301	–	182 927	162 446	19 810
	2014/15	203 660	258	42	74	–	409	49	202 993	179 295	23 572
Ausländer/-innen	2010/11	15 962	395	5	–	–	–	–	15 567	11 520	1 925
	2011/12	17 599	401	2	–	–	1	–	17 197	13 712	2 331
	2012/13	19 305	697	3	4	–	6	–	18 602	15 479	2 664
	2013/14	21 609	1 095	2	19	–	9	–	20 505	17 313	3 082
	2014/15	24 932	851	2	10	–	9	1	24 072	20 046	4 003
Hochschulart zusammen	2010/11	143 310	718	280	–	–	35	–	142 557	115 210	10 980
	2011/12	163 168	786	239	–	–	113	–	162 269	139 362	14 513
	2012/13	180 832	952	156	47	–	217	–	179 663	158 651	18 114
	2013/14	205 133	1 391	77	72	–	310	–	203 432	179 759	22 892
	2014/15	228 592	1 109	44	84	–	418	50	227 065	199 341	27 575
weiblich											
Deutsche	2010/11	48 165	191	167	–	–	17	–	47 957	39 496	3 642
	2011/12	55 235	242	145	–	–	62	–	54 931	47 566	4 985
	2012/13	62 526	138	90	21	–	128	–	62 260	55 066	6 474
	2013/14	73 498	163	37	41	–	208	–	73 127	64 740	8 242
	2014/15	83 946	153	16	51	–	259	28	83 534	73 731	9 786
Ausländerinnen	2010/11	6 200	239	5	–	–	–	–	5 961	4 484	735
	2011/12	6 936	206	1	–	–	1	–	6 729	5 434	878
	2012/13	7 670	326	1	3	–	4	–	7 340	6 155	1 035
	2013/14	8 749	529	1	8	–	7	–	8 213	6 968	1 218
	2014/15	10 075	477	1	7	–	5	–	9 593	8 068	1 520
Hochschulart zusammen	2010/11	54 365	430	172	–	–	17	–	53 918	43 980	4 377
	2011/12	62 171	448	146	–	–	63	–	61 660	53 000	5 863
	2012/13	70 196	464	91	24	–	132	–	69 600	61 221	7 509
	2013/14	82 247	692	38	49	–	215	–	81 340	71 708	9 469
	2014/15	94 021	630	17	58	–	264	28	93 127	81 799	11 306
männlich											
Deutsche	2010/11	79 183	132	108	–	–	18	–	79 033	64 194	5 413
	2011/12	90 334	143	92	–	–	50	–	90 141	78 084	7 197
	2012/13	99 001	117	63	22	–	83	–	98 801	88 106	8 976
	2013/14	110 026	133	38	21	–	93	–	109 800	97 706	11 568
	2014/15	119 714	105	26	23	–	150	21	119 459	105 564	13 786
Ausländer	2010/11	9 762	156	–	–	–	–	–	9 606	7 036	1 190
	2011/12	10 663	195	1	–	–	–	–	10 468	8 278	1 453
	2012/13	11 635	371	2	1	–	2	–	11 262	9 324	1 629
	2013/14	12 860	566	1	2	–	2	–	12 292	10 345	1 864
	2014/15	14 857	374	1	3	–	4	1	14 479	11 978	2 483
Hochschulart zusammen	2010/11	88 945	288	108	–	–	18	–	88 639	71 230	6 603
	2011/12	100 997	338	93	–	–	50	–	100 609	86 362	8 650
	2012/13	110 636	488	65	23	–	85	–	110 063	97 430	10 605
	2013/14	122 886	699	39	23	–	95	–	122 092	108 051	13 432
	2014/15	134 571	479	27	26	–	154	22	133 938	117 542	16 269

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „künstlerischer Abschluss“ und „sonstiger Abschluss“

**Noch: 2.1.5 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2010/11 – 2014/15
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal	Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...	
			Bachelor	Master					Bachelor	Master
Verwaltungsfachhochschulen										
Insgesamt										
Deutsche	2010/11	8 675	–	–	–	–	–	8 675	4 685	–
	2011/12	9 940	–	–	–	–	–	9 940	5 979	20
	2012/13	10 115	60	–	–	–	–	10 055	6 873	37
	2013/14	10 822	79	–	–	–	–	10 743	7 282	31
	2014/15	10 789	80	–	–	–	–	10 709	7 344	127
Ausländer/-innen	2010/11	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011/12	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012/13	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013/14	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014/15	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2010/11	8 675	–	–	–	–	–	8 675	4 685	–
	2011/12	9 940	–	–	–	–	–	9 940	5 979	20
	2012/13	10 115	60	–	–	–	–	10 055	6 873	37
	2013/14	10 822	79	–	–	–	–	10 743	7 282	31
	2014/15	10 789	80	–	–	–	–	10 709	7 344	127
weiblich										
Deutsche	2010/11	4 347	–	–	–	–	–	4 347	2 007	–
	2011/12	4 975	–	–	–	–	–	4 975	2 658	7
	2012/13	5 083	46	–	–	–	–	5 037	3 168	13
	2013/14	5 150	17	–	–	–	–	5 133	3 411	21
	2014/15	5 465	42	–	–	–	–	5 423	3 456	63
Ausländerinnen	2010/11	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011/12	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012/13	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013/14	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014/15	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2010/11	4 347	–	–	–	–	–	4 347	2 007	–
	2011/12	4 975	–	–	–	–	–	4 975	2 658	7
	2012/13	5 083	46	–	–	–	–	5 037	3 168	13
	2013/14	5 150	17	–	–	–	–	5 133	3 411	21
	2014/15	5 465	42	–	–	–	–	5 423	3 456	63
männlich										
Deutsche	2010/11	4 328	–	–	–	–	–	4 328	2 678	–
	2011/12	4 965	–	–	–	–	–	4 965	3 321	13
	2012/13	5 032	14	–	–	–	–	5 018	3 705	24
	2013/14	5 672	62	–	–	–	–	5 610	3 871	10
	2014/15	5 324	38	–	–	–	–	5 286	3 888	64
Ausländer	2010/11	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2011/12	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2012/13	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013/14	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014/15	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulart zusammen	2010/11	4 328	–	–	–	–	–	4 328	2 678	–
	2011/12	4 965	–	–	–	–	–	4 965	3 321	13
	2012/13	5 032	14	–	–	–	–	5 018	3 705	24
	2013/14	5 672	62	–	–	–	–	5 610	3 871	10
	2014/15	5 324	38	–	–	–	–	5 286	3 888	64

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „künstlerischer Abschluss“ und „sonstiger Abschluss“

**Noch: 2.1.5 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2010/11 – 2014/15
nach Hochschulart und Prüfungsgruppe**

Merkmal	Insgesamt	Universitärer Abschluss ¹⁾	darunter...		Promotionen	Lehramtsprüfungen	darunter... Master	Fachhochschulabschluss	darunter...		
			Bachelor	Master					Bachelor	Master	
Hochschulen zusammen											
Insgesamt											
Deutsche	2010/11	467 857	267 745	154 938	25 640	25 324	39 122	5 001	135 665	108 375	9 055
	2011/12	523 936	297 223	185 808	36 246	25 868	45 833	6 023	155 012	131 629	12 202
	2012/13	565 491	317 211	205 395	46 901	26 310	50 835	6 836	171 135	150 064	15 487
	2013/14	609 965	337 449	223 355	55 936	25 471	53 375	7 905	193 670	169 728	19 841
	2014/15	635 720	340 681	227 526	60 739	25 326	55 906	9 842	213 807	186 744	23 699
Ausländer/-innen	2010/11	60 804	38 309	17 348	7 127	5 128	1 800	113	15 567	11 520	1 925
	2011/12	66 364	41 641	20 056	9 411	5 365	2 161	175	17 197	13 712	2 331
	2012/13	71 275	44 476	21 680	11 705	5 671	2 524	203	18 604	15 481	2 664
	2013/14	76 604	47 679	23 464	13 726	5 745	2 675	276	20 505	17 313	2 082
	2014/15	82 138	49 238	24 421	15 253	5 992	2 834	327	24 074	20 048	4 003
Hochschulart zusammen	2010/11	528 661	306 054	172 286	32 767	30 452	40 922	5 114	151 232	119 895	10 980
	2011/12	590 300	338 864	205 864	45 657	31 233	47 994	6 198	172 209	145 341	14 533
	2012/13	636 766	361 687	227 075	58 606	31 981	53 359	7 039	189 739	165 545	18 151
	2013/14	686 569	385 128	246 819	69 662	31 216	56 050	8 181	214 175	187 041	22 923
	2014/15	717 858	389 919	251 947	75 992	31 318	58 740	10 169	237 881	206 792	27 702
weiblich											
Deutsche	2010/11	216 644	127 717	74 846	11 441	11 014	25 609	3 607	52 304	41 503	3 642
	2011/12	241 056	140 211	87 241	16 470	11 152	29 787	4 263	59 906	50 224	4 992
	2012/13	261 877	150 154	96 754	21 139	11 409	33 003	4 794	67 311	58 248	6 487
	2013/14	285 025	160 659	104 977	25 410	11 005	35 101	5 526	78 260	68 151	8 263
	2014/15	299 881	163 137	106 826	27 477	10 932	36 845	6 930	88 967	77 197	9 849
Ausländerinnen	2010/11	29 273	19 835	9 128	3 194	2 196	1 281	90	5 961	4 484	735
	2011/12	31 919	21 337	10 620	4 218	2 330	1 523	136	6 729	5 434	878
	2012/13	34 322	22 721	11 549	5 256	2 456	1 803	158	7 342	6 157	1 035
	2013/14	36 823	24 177	12 378	6 107	2 486	1 947	221	8 213	6 968	1 218
	2014/15	39 052	24 801	12 691	6 717	2 588	2 069	257	9 594	8 069	1 520
Hochschulart zusammen	2010/11	245 917	147 552	83 974	14 635	13 210	26 890	3 697	58 265	45 987	4 377
	2011/12	272 975	161 548	97 861	20 688	13 482	31 310	4 399	66 635	55 658	5 870
	2012/13	296 199	172 875	108 303	26 395	13 865	34 806	4 952	74 653	64 405	7 522
	2013/14	321 848	184 836	117 355	31 517	13 491	37 048	5 747	86 473	75 119	9 481
	2014/15	338 933	187 938	119 517	34 194	13 520	38 914	7 187	98 561	85 266	11 369
männlich											
Deutsche	2010/11	251 213	140 028	80 092	14 199	14 310	13 513	1 394	83 361	66 872	5 413
	2011/12	282 880	157 012	98 567	19 776	14 716	16 046	1 760	95 106	81 405	7 210
	2012/13	303 614	167 057	108 641	25 762	14 901	17 832	2 042	103 824	91 816	9 000
	2013/14	324 940	176 790	118 378	30 526	14 466	18 274	2 379	115 410	101 577	11 578
	2014/15	335 839	177 544	120 700	33 262	14 394	19 061	2 912	124 840	109 547	13 850
Ausländer	2010/11	31 531	18 474	8 220	3 933	2 932	519	23	9 606	7 036	1 190
	2011/12	34 445	20 304	9 436	5 193	3 035	638	39	10 468	8 278	1 453
	2012/13	36 953	21 755	10 131	6 449	3 215	721	45	11 262	9 324	1 629
	2013/14	39 781	23 502	11 086	7 619	3 259	728	55	12 292	10 345	1 864
	2014/15	43 086	24 437	11 730	8 536	3 404	765	70	14 480	11 979	2 483
Hochschulart zusammen	2010/11	282 744	158 502	88 312	18 132	17 242	14 032	1 417	92 967	73 908	6 603
	2011/12	317 325	177 316	108 003	24 969	17 751	16 684	1 799	105 574	89 683	8 663
	2012/13	340 567	188 812	118 772	32 211	18 116	18 553	2 087	115 086	101 140	10 629
	2013/14	364 721	200 292	129 464	38 145	17 725	19 002	2 434	127 702	111 922	13 442
	2014/15	378 925	201 981	132 430	41 798	17 798	19 826	2 982	139 320	121 526	16 333

1) einschließlich der Prüfungsgruppen „künstlerischer Abschluss“ und „sonstiger Abschluss“

2.1.6 Studierende, deutsche Studierende sowie Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen im Zeitverlauf

Wintersemester	Studierende Insgesamt	Deutsche Studenten	Bildungsinländer/-innen	Bildungsausländer/-innen
1992/93	499 370	464 097	15 179	20 094
1993/94	503 936	465 832	14 870	23 234
1994/95	508 998	468 291	16 411	24 296
1995/96	505 904	463 439	18 435	24 030
1996/97	505 772	461 305	19 653	24 814
1997/98	502 867	456 777	20 407	25 683
1998/99	501 137	452 741	21 184	27 212
1999/00	492 772	442 928	22 073	27 771
2000/01	492 701	440 297	22 300	30 104
2001/02	504 687	448 244	22 691	33 752
2002/03	512 309	451 583	22 713	38 013
2003/04	521 630	456 661	22 530	42 439
2004/05	458 339	396 746	19 159	42 434
2005/06	470 315	407 782	18 673	43 860
2006/07	468 960	407 556	18 063	43 341
2007/08	462 784	405 190	17 185	40 409
2008/09	478 401	420 433	18 186	39 782
2009/10	502 279	442 861	19 668	39 750
2010/11	528 661	467 857	20 458	40 346
2011/12	590 300	523 936	22 795	43 569
2012/13	636 766	565 491	24 494	46 781
2013/14	686 569	609 965	26 560	50 044
2014/15	717 858	635 720	28 009	54 129

2.1.7 Studierende (Bildungs- und Bildungsausländer/-innen) im Zeitverlauf nach Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2012/13 – 2014/15

Staatsangehörigkeit	Wintersemester 2012/13			Wintersemester 2013/14			Wintersemester 2014/15		
	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen
Abhäng. Gebiete, Europa (Brit.)	5	4	9	7	3	10	–	–	–
Abhäng. Gebiete, Europa (Norw.)	3	1	4	–	–	–	–	–	–
Albanien	51	201	252	62	200	262	65	212	277
Andorra	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Belgien	109	505	614	115	500	615	125	558	683
Bosnien und Herzegowina	752	218	970	783	219	1 002	800	243	1 043
Britisches Überseegebiet außerhalb Europas	–	–	–	–	–	–	1	–	1
Bulgarien	140	1 754	1 894	162	1 775	1 937	160	1 751	1 911
Dänemark	20	58	78	29	55	84	31	44	75
Estland	22	100	122	27	94	121	21	90	111
Finnland	26	139	165	24	138	162	30	114	144
Frankreich	235	806	1 041	210	828	1 038	220	954	1 174
Gibraltar (Britisches Überseegebiet)	–	–	–	–	–	–	8	3	11
Griechenland	1 359	665	2 024	1 459	779	2 238	1 491	849	2 340
Insel Man (Britisches Überseegebiet)	–	–	–	–	–	–	–	1	1
Irland	16	60	76	18	76	94	17	84	101
Island	2	10	12	2	9	11	3	9	12
Italien	1 317	925	2 242	1 429	1 065	2 494	1 550	1 227	2 777
Kosovo	205	59	264	290	64	354	401	79	480
Kroatien	907	139	1 046	942	142	1 084	953	163	1 116
Lettland	43	167	210	49	175	224	59	181	240
Liechtenstein	1	13	14	2	12	14	2	11	13
Litauen	55	210	265	57	210	267	69	205	274
Luxemburg	38	877	915	51	940	991	57	1 016	1 073
Malta	1	9	10	2	8	10	1	9	10
Mazedonien	185	106	291	216	129	345	243	122	365
Moldau, Republik	74	100	174	76	111	187	75	132	207
Montenegro	75	22	97	99	27	126	97	26	123
Niederlande	355	323	678	369	335	704	376	449	825
Norwegen	12	52	64	12	57	69	13	50	63
Österreich	437	2 790	3 227	456	3 114	3 570	444	3 268	3 712
Polen	727	1 333	2 060	729	1 255	1 984	730	1 261	1 991
Portugal	457	128	585	555	140	695	561	150	711
Rumänien	95	605	700	97	630	727	100	630	730
Russische Föderation	886	2 341	3 227	938	2 450	3 388	961	2 566	3 527
San Marino	–	1	1	–	–	–	–	–	–
Schweden	24	53	77	21	65	86	27	72	99
Schweiz	112	697	809	121	720	841	122	673	795
Serbien	538	189	727	581	190	771	596	203	799
Slowakei	30	185	215	32	182	214	38	191	229
Slowenien	44	43	87	45	68	113	41	64	105
Spanien	466	1 212	1 678	466	1 306	1 772	476	1 261	1 737
Tschechische Republik	43	167	210	48	185	233	49	198	247
Türkei	9 036	1 920	10 956	10 000	1 944	11 944	10 765	1 971	12 736
Ukraine	799	1 162	1 961	845	1 183	2 028	834	1 279	2 113
Ungarn	76	408	484	71	467	538	70	451	521
Vereinigtes Königreich	261	289	550	247	302	549	269	294	563
Weißrussland	110	345	455	123	361	484	127	351	478
Zypern	4	62	66	3	109	112	4	175	179
Europa	20 153	21 453	41 606	21 870	22 622	44 492	23 082	23 640	46 722
Ägypten	18	333	351	19	363	382	19	447	466
Äquatorialguinea	1	–	1	–	–	–	–	–	–
Äthiopien	11	69	80	13	64	77	11	67	78
Algerien	6	36	42	10	33	43	9	41	50
Angola	26	3	29	24	5	29	23	5	28
Benin	2	29	31	2	30	32	2	33	35
Botsuana	2	4	6	2	2	4	2	1	3
Burkina Faso	4	13	17	4	18	22	4	21	25
Burundi	1	2	3	1	2	3	2	3	5
Cote d'Ivoire	4	44	48	6	45	51	7	50	57
Dschibuti	–	1	1	–	1	1	–	1	1
Eritrea	14	5	19	11	3	14	12	5	17
Gabun	4	52	56	3	52	55	1	47	48
Gambia	–	2	2	–	2	2	1	3	4
Ghana	57	99	156	62	111	173	69	125	194
Guinea	5	68	73	9	64	73	10	63	73
Kamerun	85	1 360	1 445	92	1 538	1 630	87	1 752	1 839
Kap Verde	2	2	4	–	2	2	–	1	1
Kenia	16	146	162	17	144	161	19	150	169
Komoren	–	1	1	–	–	–	–	–	–
Kongo, Dem. Rep.	53	30	83	60	27	87	62	29	91

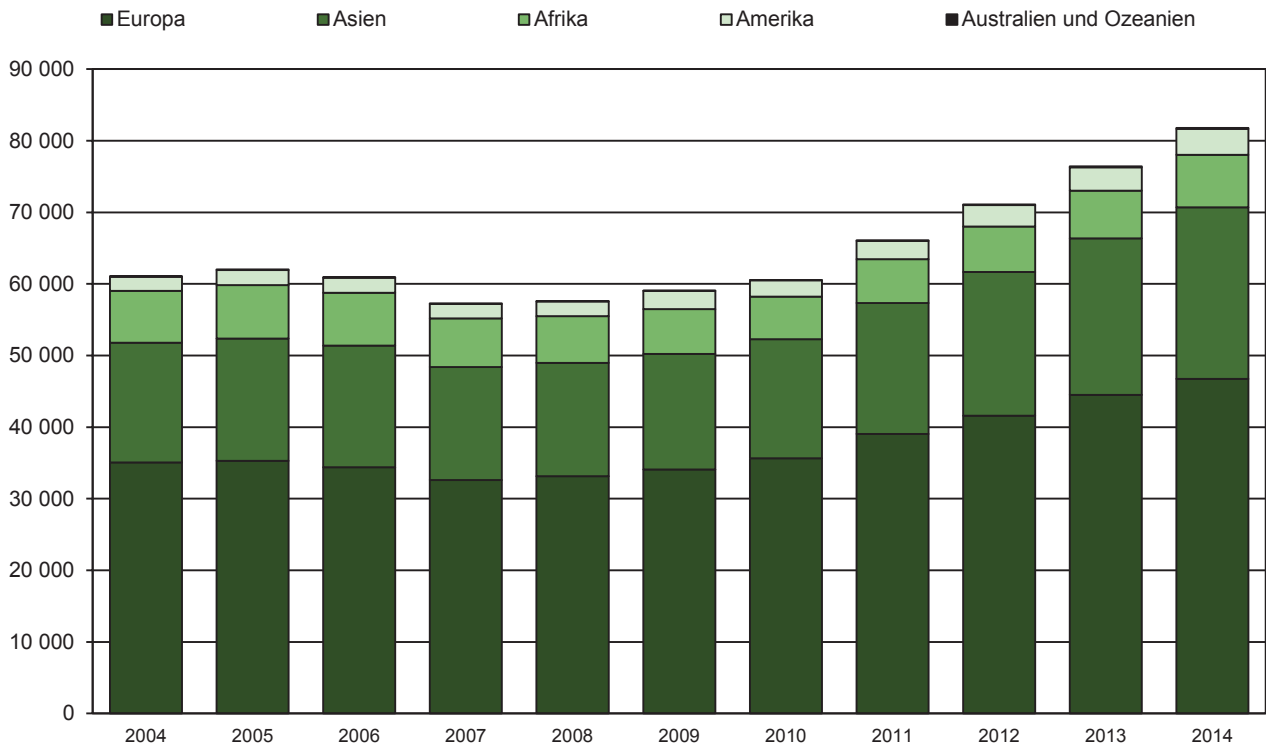
**Noch: 2.1.7 Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Zeitverlauf
nach Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2012/13 – 2014/15**

Staatsangehörigkeit	Wintersemester 2012/13			Wintersemester 2013/14			Wintersemester 2014/15		
	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen
Kongo, Republik	13	10	23	11	11	22	9	13	22
Lesotho	1	–	1	1	–	1	1	–	1
Liberia	4	2	6	4	1	5	4	2	6
Libyen	5	53	58	8	53	61	6	55	61
Madagaskar	5	27	32	5	25	30	4	21	25
Malawi	–	7	7	–	6	6	–	2	2
Mali	3	13	16	3	14	17	3	9	12
Marokko	383	1 871	2 254	379	1 938	2 317	366	2 115	2 481
Mauretanien	1	52	53	1	45	46	–	45	45
Mauritius	2	7	9	1	10	11	–	9	9
Mosambik	2	2	4	5	2	7	6	3	9
Namibia	2	18	20	2	12	14	3	5	8
Niger	3	5	8	1	4	5	2	2	4
Nigeria	22	147	169	26	178	204	32	250	282
Ruanda	6	21	27	7	17	24	9	16	25
Sambia	–	6	6	1	6	7	1	6	7
Senegal	2	51	53	2	53	55	4	58	62
Seychellen	–	1	1	–	1	1	–	2	2
Sierra Leone	5	15	20	6	14	20	6	13	19
Simbabwe	5	52	57	5	56	61	4	52	56
Somalia	7	2	9	5	3	8	4	5	9
Spanische Hoheitsplätze in Nordafrika	–	–	–	–	–	–	–	1	1
Sudan	4	16	20	5	37	42	6	46	52
Sudan (einschl. Südsudan)	2	23	25	–	–	–	–	–	–
Südafrika	5	15	20	7	23	30	5	44	49
Südsudan	–	–	–	–	1	1	–	1	1
Swasiland	1	1	2	1	1	2	1	–	1
Tansania	1	31	32	2	28	30	2	33	35
Togo	21	105	126	25	104	129	34	94	128
Tschad	–	5	5	–	5	5	1	6	7
Tunesien	83	563	646	84	566	650	79	616	695
Uganda	4	26	30	5	28	33	7	32	39
Zentralafrik. Republik	–	–	–	–	1	1	–	1	1
Afrika	903	5 446	6 349	937	5 749	6 686	939	6 401	7 340
Abhäng. Gebiete, Amerika (Amer.)	1	1	2	–	–	–	–	–	–
Abhäng. Gebiete, Amerika (Brit.)	1	–	1	1	–	1	–	–	–
Antigua und Barbuda	1	–	1	1	–	1	1	–	1
Argentinien	8	58	66	13	54	67	9	62	71
Bahamas	1	–	1	1	–	1	1	–	1
Belize	–	1	1	–	1	1	–	–	–
Bolivien	4	47	51	4	48	52	4	54	58
Brasilien	49	583	632	48	714	762	61	860	921
Chile	10	146	156	14	161	175	14	157	171
Costa Rica	–	26	26	–	31	31	1	37	38
Dominica	2	–	2	2	–	2	3	–	3
Dominikanische Republik	2	7	9	2	4	6	3	6	9
Ecuador	12	94	106	12	95	107	13	100	113
El Salvador	4	24	28	5	29	34	4	28	32
Grenada	–	–	–	–	1	1	–	–	–
Guatemala	1	10	11	1	17	18	1	19	20
Guyana	1	–	1	1	–	1	1	–	1
Haiti	1	3	4	1	5	6	–	6	6
Honduras	–	6	6	–	8	8	–	9	9
Jamaika	–	2	2	–	2	2	–	5	5
Kanada	21	89	110	29	100	129	29	124	153
Kolumbien	33	367	400	27	402	429	29	428	457
Kuba	4	19	23	6	27	33	7	24	31
Mexiko	15	383	398	13	406	419	19	484	503
Nicaragua	2	8	10	2	10	12	1	10	11
Panama	–	11	11	–	18	18	–	18	18
Paraguay	4	14	18	3	13	16	3	14	17
Peru	20	209	229	27	224	251	26	217	243
Puerto Rico	–	–	–	–	–	–	–	1	1
Suriname	–	1	1	1	–	1	1	1	2
Trinidad und Tobago	–	4	4	–	6	6	–	5	5
Uruguay	–	12	12	–	13	13	–	14	14
Venezuela	3	68	71	4	75	79	6	69	75
Vereinigte Staaten	96	479	575	102	487	589	119	516	635
Amerika	296	2 672	2 968	320	2 951	3 271	356	3 268	3 624

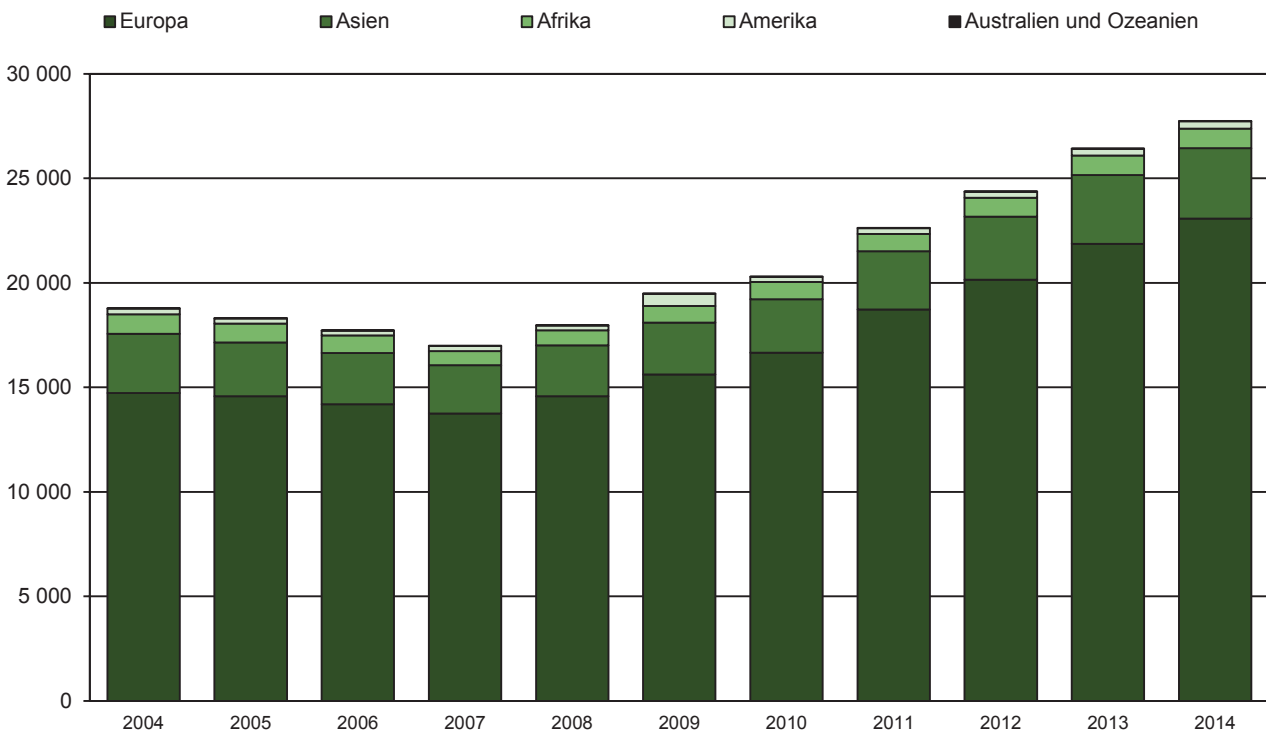
**Noch: 2.1.7 Studierende (Bildungs- und Bildungsausländer/-innen) im Zeitverlauf
nach Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2012/13 – 2014/15**

Staatsangehörigkeit	Wintersemester 2012/13			Wintersemester 2013/14			Wintersemester 2014/15		
	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen
Abhäng. Gebiete, Asien (Brit.)	–	2	2	–	2	2	–	–	–
Afghanistan	181	41	222	174	47	221	174	74	248
Armenien	44	86	130	62	97	159	72	98	170
Aserbaidschan	57	181	238	75	201	276	87	204	291
Bahrain	–	5	5	–	10	10	–	15	15
Bangladesch	7	400	407	5	571	576	5	791	796
Bhutan	1	1	2	1	1	2	1	5	6
China	539	6 218	6 757	735	6 722	7 457	750	6 978	7 728
Georgien	31	548	579	42	534	576	50	531	581
Hongkong	–	–	–	–	–	–	–	1	1
Indien	96	1 819	1 915	99	2 217	2 316	88	2 850	2 938
Indonesien	41	739	780	43	770	813	35	858	893
Irak	105	147	252	132	143	275	170	143	313
Iran, Islam.Rep.	462	1 312	1 774	466	1 431	1 897	466	1 546	2 012
Israel	20	266	286	14	270	284	15	257	272
Japan	88	404	492	79	405	484	70	426	496
Jemen	9	137	146	9	130	139	6	135	141
Jordanien	23	224	247	20	253	273	21	267	288
Kambodscha	1	6	7	1	3	4	2	5	7
Kasachstan	107	154	261	109	148	257	101	157	258
Katar	1	1	2	1	–	1	1	–	1
Kirgisistan	30	104	134	32	97	129	35	95	130
Korea, Dem. Volksrep. (Nordkorea)	8	6	14	4	6	10	3	21	24
Korea, Republik (Südkorea)	341	1 057	1 398	335	1 039	1 374	325	1 066	1 391
Kuwait	–	2	2	–	5	5	–	8	8
Laos	–	1	1	1	2	3	–	2	2
Libanon	93	266	359	98	265	363	95	256	351
Malaysia	18	145	163	19	171	190	17	210	227
Malediven	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Mongolei	19	122	141	23	118	141	20	118	138
Myanmar	1	17	18	1	23	24	–	14	14
Nepal	14	206	220	13	239	252	15	304	319
Oman	1	17	18	1	34	35	–	26	26
Pakistan	60	568	628	74	739	813	70	940	1 010
Palästinensische Gebiete	6	158	164	4	182	186	7	251	258
Philippinen	16	33	49	17	33	50	17	41	58
Saudi-Arabien	3	37	40	2	46	48	2	54	56
Singapur	6	21	27	5	21	26	3	31	34
Sri Lanka	73	36	109	70	47	117	72	57	129
Syrien, Arabische Republik	80	468	548	86	484	570	96	558	654
Tadschikistan	5	22	27	3	20	23	3	29	32
Taiwan	32	278	310	12	138	150	35	282	317
Thailand	45	148	193	48	141	189	58	147	205
Turkmenistan	8	13	21	8	17	25	8	18	26
Usbekistan	70	166	236	82	161	243	87	158	245
Vereinigte Arabische Emirate	–	15	15	–	8	8	–	5	5
Vietnam	268	471	739	284	548	832	275	558	833
Übriges Asien	–	–	–	2	31	33	3	35	38
Asien	3 010	17 068	20 078	3 291	18 570	21 861	3 360	20 625	23 985
Abhäng. Gebiete, Australien und Ozeanien(Chil.)	–	1	1	–	–	–	–	–	–
Australien	12	50	62	12	64	76	14	79	93
Cookinseln	–	–	–	–	–	–	1	–	1
Neuseeland	2	11	13	1	17	18	–	14	14
Palau	2	6	8	1	7	8	1	5	6
Samoa	–	–	–	–	–	–	–	1	1
Tonga	–	–	–	–	–	–	–	2	2
Australien und Ozeanien	16	68	84	14	88	102	16	101	117
Ohne Angabe	21	7	28	30	4	34	163	40	203
Staatenlos	49	43	92	57	37	94	48	31	79
Ungeklärt	46	24	70	41	23	64	45	23	68
Staatenlos, ungeklärt, keine Angabe	116	74	190	128	64	192	256	94	350
Ausländische Studierende	24 494	46 781	71 275	26 560	50 044	76 604	28 009	54 129	82 138
Deutsche Studierende	–	–	565 491	–	–	609 965	–	–	635 720
Zusammen	24 494	46 781	636 766	26 560	50 044	686 569	28 009	54 129	717 858

Ausländische Studierende nach Herkunftskontinent in den Wintersemestern 2004/05 – 2014/15



Bildungsinländer/-innen nach Herkunftskontinent in den Wintersemestern 2004/05 – 2014/15



Grafik: IT.NRW

2.1.8 Gasthörer (1. Fachrichtung) nach Hochschularten im Zeitverlauf

Wintersemester	Gasthörer Insgesamt	Universitäten	Theologische Hochschulen	Kunst- und Musikhoch- schulen	Fach- hochschulen	Verwaltungs- fachhoch- schulen
1999/00	20 760	7 451	168	166	516	–
2000/01	22 417	8 062	141	175	685	–
2001/02	28 764	9 757	140	184	618	–
2002/03	22 183	21 161	157	196	669	–
2003/04	25 446	24 538	185	157	566	–
2004/05	20 004	19 208	147	161	488	–
2005/06	19 804	18 819	155	181	649	–
2006/07	19 651	18 958	122	160	411	–
2007/08	20 684	20 044	105	167	368	–
2008/09	19 063	18 301	96	173	493	–
2009/10	23 080	22 026	78	211	765	–
2010/11	19 041	18 011	81	141	808	–
2011/12	16 505	15 271	81	202	951	–
2012/13	15 915	14 833	67	194	821	–
2013/14	15 329	14 219	64	159	887	–
2014/15	14 678	13 429	80	191	978	–
2015/16	15 185	14 351	69	219	546	–

2.2 Bestandene Prüfungen im Zeitverlauf

2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Universitäten												
Technische Hochschule Aachen	a	2 725	2 808	2 972	3 336	3 791	4 141	4 409	5 717	6 304	7 358	7 548
	b	921	1 012	1 140	1 259	1 567	1 653	1 785	1 957	2 050	2 332	2 226
Universität Bielefeld	a	1 694	2 089	2 446	3 163	3 219	3 444	3 389	3 193	3 305	3 415	3 562
	b	976	1 317	1 615	2 093	2 077	2 112	2 131	2 014	2 055	2 118	2 181
Universität Bochum	a	2 620	3 191	3 895	4 378	4 745	4 897	4 969	5 450	5 491	6 187	6 221
	b	1 267	1 708	2 141	2 446	2 631	2 658	2 681	2 748	2 679	3 048	3 049
Universität Bonn	a	3 426	3 151	3 411	3 646	3 538	4 067	4 715	4 822	4 962	4 809	4 880
	b	1 814	1 657	1 841	1 999	2 028	2 189	2 711	2 779	2 788	2 699	2 657
Universität Dortmund	a	2 041	2 151	2 307	2 295	2 465	3 016	3 213	3 584	3 886	4 484	4 659
	b	1 131	1 159	1 252	1 268	1 331	1 836	1 876	2 010	2 223	2 460	2 566
Universität Düsseldorf	a	1 938	1 864	2 320	2 494	2 200	2 713	2 656	2 542	2 725	2 998	3 040
	b	1 101	1 104	1 416	1 504	1 300	1 588	1 659	1 557	1 631	1 852	1 906
Universität Duisburg-Essen	a	3 064	3 102	3 064	4 206	4 123	4 455	4 917	5 172	5 039	5 330	5 369
	b	1 580	1 603	1 658	2 150	2 223	2 439	2 732	2 751	2 714	2 839	2 922
Fernuniversität Hagen	a	1 055	1 259	1 343	1 587	1 849	1 972	1 515	1 832	2 097	2 620	3 168
	b	397	554	591	694	857	872	680	829	994	1 275	1 640
Deutsche Sporthochschule Köln	a	670	578	550	664	640	600	781	1 001	1 277	626	668
	b	295	226	226	266	239	215	289	383	376	247	276
Universität Köln	a	4 596	4 884	5 133	5 463	4 953	5 775	5 431	6 177	5 938	5 988	7 282
	b	2 649	2 822	3 030	3 245	3 010	3 416	3 304	3 678	3 553	3 536	4 466
Universität Münster	a	4 523	4 526	4 922	5 510	5 754	7 013	7 849	7 140	6 754	7 469	7 460
	b	2 374	2 411	2 817	3 202	3 413	4 161	4 418	4 038	3 817	4 275	4 135
Universität Paderborn	a	1 289	1 552	1 990	2 016	2 424	2 252	2 340	2 509	2 287	2 389	2 929
	b	622	715	949	969	1 142	1 111	1 182	1 158	1 124	1 176	1 531
Universität Siegen	a	1 059	1 308	1 752	1 880	1 731	1 985	2 068	1 983	2 126	2 316	2 626
	b	482	698	991	1 056	981	1 132	1 140	1 068	1 185	1 312	1 473
Universität Wuppertal	a	1 124	1 183	1 210	1 392	1 681	1 721	1 943	2 400	2 521	2 681	2 912
	b	534	576	592	696	901	929	1 085	1 422	1 578	1 624	1 705
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	x	x	x	x	–	99	98	135	123	113	108
	b	x	x	x	x	–	16	18	28	29	18	27
Universität Witten/Herdecke	a	217	225	195	329	214	260	280	263	254	274	305
	b	82	110	84	183	119	131	139	130	108	112	139
Universitäten zusammen	a	32 041	33 871	37 510	42 359	43 327	48 410	50 573	53 920	55 089	59 057	62 737
	b	16 225	17 672	20 343	23 030	23 819	26 458	27 830	28 550	28 904	30 923	32 899
Theologische Hochschulen												
Katholische Hochschule für Kirchenmusik St. Gregorius Aachen	a	7	1	9	6	x	x	x	x	x	x	x
	b	2	–	2	2	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule für Kirchenmusik der Evangelischen Kirche von Westfalen, Herford	a	x	x	–	4	7	17	8	8	5	10	8
	b	x	x	–	3	3	8	5	5	2	4	6
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster (r.-k.)	a	6	4	8	10	7	–	–	10	1	–	–
	b	5	–	1	2	6	–	–	5	–	–	–
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	13	8	8	15	12	11	6	8	7	2	8
	b	2	–	1	4	–	3	–	–	2	–	1
Philosophisch-Theologische Hochschule St. Augustin (r.-k.)	a	8	19	14	19	11	11	9	11	7	17	14
	b	1	2	1	8	1	1	–	3	1	2	5
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel (ev.)	a	19	13	6	3	9	13	16	15	10	12	11
	b	9	6	2	–	3	5	8	9	1	5	3
Theologische Hochschulen zusammen	a	53	45	45	57	46	52	39	52	30	41	41
	b	19	8	7	19	13	17	13	22	6	11	15

**Noch: 2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...											
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	
Kunsthochschulen												
Hochschule für Musik Detmold	a	152	97	135	118	109	160	118	139	152	150	133
	b	92	68	95	66	74	108	67	94	96	87	81
Kunstakademie Düsseldorf	a	99	73	51	39	48	63	45	43	45	64	86
	b	48	45	36	21	26	40	24	25	25	28	48
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	178	107	149	137	118	125	122	123	166	148	158
	b	101	55	82	85	69	72	67	64	98	73	81
Folkwang-Hochschule Essen	a	164	238	288	124	128	147	170	167	552	186	154
	b	103	149	179	76	74	90	110	96	322	129	88
Hochschule für Musik Köln	a	384	307	327	341	333	330	311	329	304	324	353
	b	211	184	193	217	204	196	178	184	176	197	190
Kunsthochschule für Medien Köln	a	63	42	54	58	53	51	42	96	54	68	45
	b	22	19	21	22	21	22	21	44	26	26	17
Kunstakademie Münster	a	38	39	22	45	33	40	47	46	24	48	39
	b	20	28	19	31	25	31	33	30	21	35	31
Alanus Hochschule Alter	a	74	2	64	43	54	96	98	63	136	156	161
	b	45	2	50	34	11	65	74	44	98	116	126
Kunsthochschulen zusammen	a	1 152	905	1 090	905	876	1 012	953	1 006	1 433	1 144	1 129
	b	642	550	675	552	504	624	574	581	862	691	662
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Fachhochschule Aachen	a	838	938	989	1 076	1 168	1 278	1 461	1 555	1 596	1 572	1 824
	b	282	304	326	332	307	357	439	478	459	442	531
Fachhochschule Bielefeld	a	773	904	921	874	1 020	1 119	1 137	1 137	1 248	1 366	1 393
	b	385	427	449	409	491	496	518	570	577	701	656
Fachhochschule Bochum	a	544	605	557	720	641	692	864	873	815	785	754
	b	187	168	165	241	180	208	231	270	237	238	239
FH für Gesundheitsberufe in NRW, Bochum	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	118
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	109
Fachhochschule Dortmund	a	1 190	1 111	1 206	1 273	1 136	1 208	1 495	1 300	1 326	1 338	1 477
	b	499	483	510	509	463	431	593	539	543	537	563
Fachhochschule Düsseldorf	a	909	915	969	960	1 038	1 798	1 771	1 319	1 192	1 363	1 153
	b	512	476	572	503	646	1 132	1 049	734	656	715	613
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	525	563	710	808	865	998	1 081	1 036	929	929	997
	b	186	191	233	257	262	307	321	334	279	285	308
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	45	134
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	9	43
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	424	517	648	851	1 044	1 208	1 159	1 371	1 539	1 867	2 141
	b	49	70	82	153	186	285	246	375	408	559	700
Fachhochschule Köln	a	1 925	1 885	2 525	2 496	2 522	2 431	2 526	2 646	2 719	2 840	2 944
	b	815	779	1 092	1 090	1 163	1 073	1 079	1 073	1 147	1 177	1 303
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	889	1 092	1 194	1 580	1 434	1 564	1 742	1 721	1 831	1 900	1 785
	b	504	559	626	917	833	870	912	882	988	979	1 000
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	562	555	636	710	836	972	1 090	861	967	993	1 044
	b	255	204	237	266	349	447	426	335	397	398	419
Fachhochschule Rhein-Waal	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	33	210
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	20	130
Fachhochschule Ruhr West	a	x	x	x	x	x	x	x	x	1	21	78
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	–	2	18
Fachhochschule Münster	a	1 334	1 238	1 379	1 484	1 700	1 866	2 028	2 114	2 026	2 114	2 183
	b	597	552	667	617	802	818	934	968	923	986	1 062
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	378	473	608	948	729	800	834	935	1 064	1 097	1 022
	b	129	187	192	370	225	275	302	354	431	454	445
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a	x	x	–	–	–	21	53	39	43	63	102
	b	x	x	–	–	–	9	32	27	31	43	69
Evangelische Fachhochschule Rheinland- Westfalen-Lippe, Bochum	a	325	382	341	303	424	376	598	597	526	503	496
	b	259	314	294	252	343	314	519	470	405	414	389
Kath. Fachhochschule Nordrhein-Westfalen Köln	a	635	458	598	732	733	1 093	1 016	827	719	783	993
	b	507	371	508	616	589	906	824	652	599	654	837

**Noch: 2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...											
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn	a	40	22	122	138	221	258	264	293	401	383	287
	b	24	8	81	94	145	168	173	188	245	254	183
Fachhochschule des Mittelstandes Bielefeld	a	119	104	109	83	145	265	474	277	291	434	484
	b	42	51	58	29	53	142	271	152	163	262	310
EBZ Business School, Bochum	a	x	x	x	x	–	8	9	37	33	48	87
	b	x	x	x	x	–	2	–	12	11	18	43
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a	113	110	145	153	144	153	207	190	225	200	277
	b	15	20	27	21	20	19	30	30	30	33	39
Hochschule der Sparkassen – Finanzgruppe Bonn (priv.)	a	–	–	59	132	195	153	222	239	297	223	248
	b	–	–	14	36	55	34	73	66	89	74	78
Europäische FH Rhein/Erft (priv.), Brühl	a	–	10	45	87	155	199	488	281	326	334	463
	b	–	3	22	37	74	86	219	125	121	157	192
AMD Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	22
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	20
EBC Hochschule Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	35	51	3
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	31	38	3
International School of Management Dortmund (priv.)	a	124	112	143	152	221	272	246	233	256	232	338
	b	76	42	88	76	104	115	103	108	152	138	218
Priv. Fachhochschule für Ökonomie und Management Essen	a	468	701	862	1 060	1 256	1 563	1 997	2 370	3 750	3 099	3 372
	b	174	282	335	408	461	648	808	973	1 634	1 404	1 621
SRH FH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm (priv.)	a	x	–	–	–	14	6	40	61	42	60	72
	b	x	–	–	–	3	4	6	15	9	12	9
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (priv.)	a	–	–	8	98	335	344	247	238	293	325	320
	b	–	–	7	51	167	210	148	144	162	197	173
Business and Information Technology School Iserlohn (priv.)	a	16	74	84	149	84	306	244	272	314	302	296
	b	3	28	46	62	30	140	122	130	158	173	162
Cologne Business School (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	136	113	199	223	288
	b	x	x	x	x	x	x	77	66	122	132	164
Priv. Rheinische Fachhochschule Köln	a	511	534	671	744	822	858	894	1 158	1 003	977	1 079
	b	118	162	228	292	276	330	357	416	366	371	423
Hochschule Neuss für Internationale Wirtschaft (priv.) und Wirtschaft, Berlin in Unna (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	36
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	14
Priv. Fachhochschule der Wirtschaft Paderborn	a	242	272	315	264	308	311	346	423	530	487	391
	b	68	102	100	95	106	95	85	139	196	150	143
Mathias Hochschule, Rheine (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	1	30	72
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	1	28	56
Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Berlin in Unna (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	2
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) zusammen	a	12 884	13 575	15 844	17 875	19 190	22 120	24 669	24 516	26 537	27 020	28 985
	b	5 686	5 783	6 959	7 733	8 333	9 921	10 897	10 625	11 570	12 054	13 286
Verwaltungsfachhochschulen												
FH des Bundes für öffentliche Verwaltung	a	313	386	329	421	358	369	324	312	363	375	473
	b	157	206	153	189	167	192	169	164	178	182	225
FH für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a	51	54	–	82	57	64	92	110	149	194	211
	b	29	34	–	62	47	45	68	83	108	146	133
FH für öffentliche Verwaltung NRW, Gelsenkirchen	a	1 610	2 015	2 074	1 504	1 463	1 318	1 305	1 488	1 314	1 901	2 213
	b	832	1 040	944	711	721	656	649	708	524	888	1 042
FH für Finanzen NRW, Nordkirchen	a	234	484	481	371	447	416	340	211	341	396	468
	b	134	311	274	206	267	258	204	118	227	256	272
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	2 208	2 939	2 884	2 378	2 325	2 167	2 061	2 121	2 167	2 866	3 365
	b	1 152	1 591	1 371	1 168	1 202	1 151	1 090	1 073	1 037	1 472	1 672
Sonstige deutsche Hochschulen	a	14	26	15	26	7	22	11	17	24	16	16
	b	9	18	9	12	3	13	4	6	12	10	8
Hochschulen insgesamt	a	48 352	51 361	57 388	63 600	65 771	73 783	78 306	81 632	85 280	90 144	96 273
	b	23 733	25 622	29 364	32 514	33 874	38 184	40 408	40 857	42 391	45 161	48 542

2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2004 – 2014 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Universitäten												
Technische Hochschule Aachen	a	415	465	510	631	614	617	638	732	831	966	971
	b	151	175	175	222	220	232	254	217	281	322	319
Universität Bielefeld	a	109	147	145	205	225	255	229	174	164	189	170
	b	51	94	94	123	155	160	146	112	113	110	113
Universität Bochum	a	247	279	433	426	537	498	554	541	592	605	613
	b	109	150	225	233	321	283	317	289	303	293	313
Universität Bonn	a	309	315	344	407	448	476	543	594	607	579	593
	b	154	158	191	230	266	263	328	339	333	324	285
Universität Dortmund	a	223	228	269	240	242	227	257	287	296	410	342
	b	95	109	115	96	90	104	112	131	123	176	144
Universität Düsseldorf	a	204	168	245	281	243	308	325	313	349	332	288
	b	124	100	166	180	152	201	210	200	221	210	182
Universität Duisburg-Essen	a	375	429	441	778	690	710	638	703	694	679	722
	b	181	189	205	315	286	321	304	315	316	318	350
Fernuniversität Hagen	a	126	153	167	166	177	193	155	169	202	186	303
	b	70	98	105	98	102	112	83	92	123	101	190
Deutsche Sporthochschule Köln	a	33	28	28	39	46	50	52	51	92	29	33
	b	12	12	7	15	10	12	22	11	20	10	12
Universität Köln	a	319	402	429	495	478	456	500	570	547	516	656
	b	182	244	262	308	310	287	335	367	375	328	431
Universität Münster	a	197	230	243	255	230	257	291	308	393	442	392
	b	95	102	135	152	134	162	173	185	213	258	249
Universität Paderborn	a	86	116	184	213	187	169	186	189	213	226	233
	b	37	55	82	99	86	67	85	79	90	100	101
Universität Siegen	a	107	142	176	190	156	148	178	187	182	237	266
	b	38	61	73	86	77	59	78	95	75	93	121
Universität Wuppertal	a	107	129	155	190	217	218	250	255	261	296	330
	b	43	52	66	68	100	95	112	118	129	163	178
Universität Witten/Herdecke	a	13	14	9	22	11	27	26	28	11	16	18
	b	7	5	3	15	6	18	15	13	6	8	8
Universitäten zusammen	a	2 870	3 245	3 778	4 538	4 501	4 609	4 822	5 101	5 434	5 708	5 930
	b	1 349	1 604	1 904	2 240	2 315	2 376	2 574	2 563	2 721	2 814	2 996
Theologische Hochschulen												
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche Westfalen, Herford	a	x	x	x	x	1	11	4	4	3	2	4
	b	x	x	x	x	1	7	3	3	2	2	4
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster	a	–	–	1	2	–	–	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Theologische Fakultät Paderborn	a	2	–	–	1	2	–	1	–	–	1	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–
Philosophisch-Theologische Hochschule St. Augustin	a	5	16	10	13	8	10	7	8	5	11	8
	b	–	1	–	5	1	1	–	1	–	1	2
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel (ev.)	a	1	2	2	1	1	3	3	1	3	1	2
	b	1	2	–	–	–	–	–	1	–	–	–
Theologische Hochschulen zusammen	a	8	18	13	17	12	24	15	14	11	15	14
	b	2	3	–	7	2	8	3	5	2	3	6

Noch: **2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2004 – 2014 nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...										
		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Kunsthochschulen												
Hochschule für Musik Detmold	a	65	58	76	72	79	91	64	69	84	74	71
	b	39	42	51	43	51	59	38	51	51	41	46
Kunstakademie Düsseldorf	a	32	24	15	11	14	16	8	17	10	17	20
	b	14	13	10	6	7	13	6	6	6	9	13
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	80	54	61	68	54	65	62	50	67	57	75
	b	51	29	38	51	37	42	42	35	50	35	47
Folkwang-Hochschule Essen	a	62	108	129	60	60	67	61	83	222	62	67
	b	37	74	86	43	38	47	45	48	141	43	38
Hochschule für Musik Köln	a	198	166	171	195	158	194	133	147	128	149	159
	b	111	106	105	129	101	116	78	92	75	91	81
Kunsthochschule für Medien Köln	a	16	9	12	16	7	10	10	27	15	17	19
	b	4	7	7	8	3	4	4	16	14	7	9
Kunstakademie Münster	a	5	5	5	16	9	6	4	9	5	9	7
	b	2	2	3	7	6	6	2	3	4	4	5
Alanus Hochschule Alter	a	13	1	6	4	7	11	14	6	23	22	18
	b	7	1	5	3	1	8	12	5	16	18	13
Kunsthochschulen zusammen	a	471	425	475	442	388	460	356	408	554	407	436
	b	265	274	305	290	244	295	227	256	357	248	252
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Fachhochschule Aachen	a	121	177	202	246	257	257	267	274	263	271	316
	b	27	35	49	55	59	63	83	67	78	70	100
Fachhochschule Bielefeld	a	37	52	67	69	56	73	78	66	81	87	67
	b	17	24	24	28	24	35	39	38	46	46	39
Fachhochschule Bochum	a	86	80	79	123	110	102	107	116	109	100	88
	b	19	19	26	50	38	40	39	43	37	41	32
Fachhochschule Dortmund	a	135	144	136	160	160	186	219	195	186	155	156
	b	38	52	49	50	57	57	79	74	89	70	57
Fachhochschule Düsseldorf	a	85	120	108	109	121	196	195	189	129	167	118
	b	42	39	60	41	75	122	111	95	67	75	57
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	24	23	48	64	58	76	77	128	84	82	74
	b	10	9	21	29	27	27	30	60	42	24	33
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	2	4
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	28	79	84	127	200	186	172	218	206	224	285
	b	2	11	17	21	63	63	54	91	63	97	110
Fachhochschule Köln	a	195	202	287	344	331	322	364	401	380	435	411
	b	84	82	121	159	186	168	169	181	188	210	201
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	87	139	147	208	154	174	160	189	221	167	173
	b	37	53	67	111	64	76	71	75	92	79	90
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	20	34	42	40	46	50	44	51	42	52	47
	b	6	18	20	18	17	26	18	23	17	20	23
Fachhochschule Ruhr West, Mülheim	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	2	2
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	1
Fachhochschule Münster	a	120	101	169	138	128	135	137	136	130	138	127
	b	51	47	76	55	68	54	61	86	70	67	72
Fachhochschule Rhein-Waal	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	3	42
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	13
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a	14	45	61	90	84	102	94	106	131	119	112
	b	4	20	23	40	39	41	31	43	60	64	65

**Noch: 2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2004 – 2014
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulart Hochschule a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren ...											
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	
noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)												
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld-Bethel	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1	–
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1	–
Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen Lippe, Bochum	a	11	16	13	13	17	16	9	17	12	12	7
	b	8	11	11	12	16	16	8	16	9	9	7
Kath. Fachhochschule Nordrhein-Westfalen, Köln	a	18	16	24	19	24	35	46	26	20	20	28
	b	17	12	23	19	24	26	40	23	15	16	22
Internationale FH (IFH) Bad Honnef-Bonn (priv.)	a	–	1	1	7	9	6	5	21	25	23	29
	b	–	–	1	4	7	4	1	11	11	16	16
FH des Mittelstandes Bielefeld (priv.)	a	–	2	1	–	1	42	69	25	4	5	10
	b	–	1	1	–	1	26	44	16	3	2	6
EBZ Business School Bochum (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1	–
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	–	–
Technische FH Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a	4	6	12	7	7	18	16	16	24	31	18
	b	–	–	3	4	2	3	4	5	6	8	7
Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe Bonn (priv.)	a	–	–	–	–	2	3	–	1	1	6	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	1
Europäische FH Rhein/Erft (priv.), Brühl	a	–	1	4	6	9	4	15	7	6	5	11
	b	–	–	4	3	5	2	9	4	3	2	6
International School of Management Dortmund (priv.)	a	1	3	–	2	3	6	7	17	19	11	13
	b	–	1	–	2	–	2	2	16	17	5	10
EBC Hochschule Düsseldorf (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	1	1	–
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	1	1	–
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen	a	21	40	39	55	79	87	121	128	192	138	148
	b	6	21	16	25	43	42	55	67	86	69	77
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (priv.)	a	–	–	–	3	9	10	12	6	8	10	7
	b	–	–	–	1	5	8	8	3	3	5	4
Business and Information Technology School Iserlohn (priv.)	a	–	–	1	2	1	2	4	1	8	10	8
	b	–	–	–	1	–	2	2	–	4	4	2
Cologne Business School (CBS) (priv.)	a	–	–	–	–	–	–	7	5	25	42	29
	b	–	–	–	–	–	–	4	2	13	23	16
Private Rheinische FH Köln	a	44	51	63	88	76	72	93	111	104	104	62
	b	7	16	21	35	29	25	36	37	35	39	25
Private FH der Wirtschaft Paderborn	a	7	8	2	–	2	2	4	4	8	15	7
	b	2	4	1	–	–	–	1	–	3	6	4
FH (ohne Verwaltungs-FH) zusammen	a	1 058	1 340	1 590	1 920	1 944	2 162	2 322	2 454	2 419	2 439	2 410
	b	377	475	634	763	849	928	999	1 076	1 058	1 071	1 102
Verwaltungsfachhochschulen												
FH für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen	a	–	–	–	–	23	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	14	–	–	–	–	–	–
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	–	–	–	–	23	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	14	–	–	–	–	–	–
Sonstige deutsche Hochschulen zusammen	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hochschulen insgesamt	a	4 407	5 028	5 856	6 917	6 868	7 255	7 515	7 977	8 418	8 569	8 790
	b	1 993	2 356	2 843	3 300	3 424	3 607	3 803	3 900	4 138	4 136	4 356

2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014 nach Fächergruppen und Hochschularten

Fächergruppe	Prüfungsjahr	a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Prüfungen an ...						
			Hochschulen insgesamt	Universitäten	Theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fachhoch- schulen (ohne Verwaltungs- fachhoch- schulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ¹⁾
Sprach- und Kulturwissenschaften	2004	a	8 225	7 878	46	–	287	–	14
		b	5 982	5 729	17	–	227	–	9
	2005	a	9 026	8 691	44	–	265	–	26
		b	6 685	6 440	8	–	219	–	18
	2006	a	10 254	9 758	36	1	444	–	15
		b	7 799	7 428	5	1	356	–	9
	2007	a	11 864	11 238	47	–	553	–	26
		b	8 967	8 509	14	–	432	–	12
	2008	a	13 151	12 547	39	2	556	–	7
		b	10 068	9 609	10	2	444	–	3
	2009	a	13 881	13 188	35	2	639	–	17
		b	10 474	9 950	9	1	502	–	12
	2010	a	14 829	14 128	31	3	660	–	7
		b	11 251	10 715	8	3	522	–	3
2011	a	14 898	14 186	44	9	645	–	14	
	b	11 262	10 717	17	6	517	–	5	
2012	a	14 899	14 046	25	15	794	–	19	
	b	11 283	10 645	4	8	616	–	10	
2013	a	16 497	15 397	31	40	1 015	–	14	
	b	12 593	11 725	7	35	817	–	9	
2014	a	18 211	16 981	33	45	1 139	–	13	
	b	13 886	12 928	9	38	905	–	6	
Sport	2004	a	1 246	1 246	–	–	–	–	–
		b	580	580	–	–	–	–	–
	2005	a	1 214	1 214	–	–	–	–	–
		b	553	553	–	–	–	–	–
	2006	a	1 205	1 205	–	–	–	–	–
		b	586	586	–	–	–	–	–
	2007	a	1 432	1 432	–	–	–	–	–
		b	673	673	–	–	–	–	–
	2008	a	1 316	1 316	–	–	–	–	–
		b	590	590	–	–	–	–	–
	2009	a	1 500	1 500	–	–	–	–	–
		b	648	648	–	–	–	–	–
	2010	a	1 723	1 723	–	–	–	–	–
		b	723	723	–	–	–	–	–
	2011	a	1 833	1 833	–	–	–	–	–
		b	738	738	–	–	–	–	–
2012	a	1 897	1 897	–	–	–	–	–	
	b	664	664	–	–	–	–	–	
2013	a	1 309	1 308	–	1	–	–	–	
	b	527	527	–	–	–	–	–	
2014	a	1 333	1 333	–	–	–	–	–	
	b	602	602	–	–	–	–	–	

1) Studierende, die in NRW ihre Prüfung abgelegt haben, aber an einer Hochschule eingeschrieben waren, die nicht in NRW lag. – 2) Ab dem Prüfungsjahr 2004 mit dem Zusatz „Gesundheitswissenschaften“.

**Noch: 2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014
nach Fächergruppen und Hochschularten**

Fächergruppe	Prüfungsjahr	a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Prüfungen an ...						
			Hochschulen insgesamt	Universitäten	Theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fachhoch- schulen (ohne Verwaltungs- fachhoch- schulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ¹⁾
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2004	a	17 052	8 895	–	–	5 949	2 208	–
		b	8 752	4 233	–	–	3 367	1 152	–
	2005	a	18 206	9 087	–	–	6 180	2 939	–
		b	9 394	4 379	–	–	3 424	1 591	–
	2006	a	20 393	10 481	–	–	7 028	2 884	–
		b	10 643	5 311	–	–	3 961	1 371	–
	2007	a	22 246	11 801	–	–	8 067	2 378	–
		b	11 640	5 922	–	–	4 550	1 168	–
	2008	a	21 644	10 508	–	11	8 800	2 325	–
		b	11 202	5 197	–	8	4 795	1 202	–
	2009	a	25 655	13 186	–	19	10 278	2 167	5
		b	13 479	6 521	–	7	5 799	1 151	1
	2010	a	26 577	12 488	–	47	11 977	2 061	4
		b	13 951	6 141	–	35	6 684	1 090	1
	2011	a	27 659	13 598	–	33	11 904	2 121	3
		b	14 188	6 587	–	22	6 505	1 073	1
	2012	a	28 928	13 215	–	34	13 507	2 167	5
		b	14 934	6 562	–	26	7 307	1 037	2
	2013	a	30 261	13 844	–	40	13 509	2 866	2
		b	15 876	6 902	–	25	7 476	1 472	1
2014	a	32 636	14 706	–	44	14 518	3 365	2	
	b	17 227	7 478	–	34	8 041	1 672	1	
Mathematik, Naturwissenschaften	2004	a	6 608	5 676	–	–	932	–	–
		b	2 479	2 297	–	–	182	–	–
	2005	a	7 497	6 378	–	–	1 119	–	–
		b	2 925	2 657	–	–	268	–	–
	2006	a	8 965	7 489	–	1	1 475	–	–
		b	3 604	3 271	–	–	333	–	–
	2007	a	10 302	8 631	–	–	1 671	–	–
		b	4 181	3 833	–	–	348	–	–
	2008	a	11 539	9 907	–	–	1 632	–	–
		b	4 838	4 466	–	–	372	–	–
	2009	a	12 783	10 865	–	1	1 917	–	–
		b	5 417	4 967	–	1	449	–	–
	2010	a	14 524	12 282	–	–	2 242	–	–
		b	6 146	5 644	–	–	502	–	–
	2011	a	14 912	12 665	–	2	2 245	–	–
		b	6 142	5 660	–	–	482	–	–
	2012	a	15 355	12 834	–	1	2 520	–	–
		b	6 367	5 781	–	1	585	–	–
	2013	a	16 458	14 090	–	–	2 368	–	–
		b	6 745	6 197	–	–	548	–	–
2014	a	16 810	14 291	–	–	2 515	–	–	
	b	6 905	6 279	–	–	623	–	–	

**Noch: 2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014
nach Fächergruppen und Hochschularten**

Fächergruppe	Prüfungsjahr	a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Prüfungen an ...						
			Hochschulen insgesamt	Universitäten	Theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fachhoch- schulen (ohne Verwaltungs- fachhoch- schulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ¹⁾
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften ²⁾	2004	a	3 810	3 625	–	–	185	–	–
		b	1 951	1 821	–	–	130	–	–
	2005	a	4 210	4 004	–	–	206	–	–
		b	2 288	2 139	–	–	149	–	–
	2006	a	3 984	3 721	–	–	263	–	–
		b	2 249	2 051	–	–	198	–	–
	2007	a	4 160	3 859	–	–	301	–	–
		b	2 387	2 173	–	–	214	–	–
	2008	a	4 114	3 669	–	7	438	–	–
		b	2 477	2 157	–	–	320	–	–
	2009	a	4 587	4 099	–	6	482	–	–
		b	2 808	2 454	–	6	348	–	–
	2010	a	4 651	4 092	–	2	557	–	–
		b	2 874	2 480	–	2	392	–	–
	2011	a	4 419	3 880	–	1	538	–	–
		b	2 728	2 343	–	1	384	–	–
	2012	a	4 331	3 775	–	5	551	–	–
		b	2 770	2 351	–	5	414	–	–
	2013	a	4 638	3 954	–	16	668	–	–
		b	2 966	2 437	–	15	514	–	–
2014	a	4 823	3 819	–	15	989	–	–	
	b	3 151	2 372	–	14	765	–	–	
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2004	a	809	473	–	–	336	–	–
		b	515	276	–	–	239	–	–
	2005	a	728	370	–	–	358	–	–
		b	463	223	–	–	240	–	–
	2006	a	801	344	–	–	457	–	–
		b	503	201	–	–	302	–	–
	2007	a	928	445	–	–	483	–	–
		b	595	285	–	–	310	–	–
	2008	a	959	379	–	–	580	–	–
		b	637	252	–	–	385	–	–
	2009	a	896	347	–	–	549	–	–
		b	581	216	–	–	365	–	–
	2010	a	987	452	–	–	535	–	–
		b	661	312	–	–	349	–	–
	2011	a	1 097	562	–	–	535	–	–
		b	732	389	–	–	343	–	–
	2012	a	1 065	603	–	–	462	–	–
		b	734	417	–	–	317	–	–
	2013	a	1 025	546	–	–	479	–	–
		b	706	372	–	–	334	–	–
2014	a	1 059	547	–	–	512	–	–	
	b	720	383	–	–	337	–	–	

Anmerkungen Seite 59

**Noch: 2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014
nach Fächergruppen und Hochschularten**

Fächergruppe	Prüfungsjahr	a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Prüfungen an ...						
			Hochschulen insgesamt	Universitäten	Theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fachhoch- schulen (ohne Verwaltungs- fachhoch- schulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ¹⁾
Ingenieurwissenschaften	2004	a	7 925	3 368	–	37	4 520	–	–
		b	1 798	654	–	13	1 131	–	–
	2005	a	7 942	3 232	–	3	4 707	–	–
		b	1 661	636	–	1	1 024	–	–
	2006	a	8 825	3 479	–	11	5 335	–	–
		b	2 030	750	–	5	1 275	–	–
	2007	a	9 966	3 957	–	2	6 007	–	–
		b	2 325	927	–	2	1 396	–	–
	2008	a	10 320	3 998	–	6	6 316	–	–
		b	2 298	829	–	–	1 469	–	–
	2009	a	11 590	4 280	–	8	7 302	–	–
		b	2 895	994	–	4	1 897	–	–
	2010	a	12 194	4 449	–	14	7 731	–	–
		b	2 942	1 088	–	5	1 849	–	–
2011	a	13 672	6 165	–	11	7 496	–	–	
	b	3 050	1 343	–	4	1 703	–	–	
2012	a	15 406	7 698	–	20	7 688	–	–	
	b	3 448	1 711	–	11	1 726	–	–	
2013	a	16 788	8 849	–	24	7 915	–	–	
	b	3 710	1 977	–	9	1 724	–	–	
2014	a	18 282	9 960	–	8	8 314	–	–	
	b	4 057	2 052	–	3	2 002	–	–	
Kunst, Kunstwissenschaft	2004	a	2 677	880	7	1 115	675	–	–
		b	1 676	635	2	629	410	–	–
	2005	a	2 538	895	1	902	740	–	–
		b	1 653	645	–	549	459	–	–
	2006	a	2 961	1 033	9	1 077	842	–	–
		b	1 950	745	2	669	534	–	–
	2007	a	2 702	996	10	903	793	–	–
		b	1 746	708	5	550	483	–	–
	2008	a	2 728	1 003	7	850	868	–	–
		b	1 764	719	3	494	548	–	–
	2009	a	2 891	945	17	976	953	–	–
		b	1 882	708	8	605	561	–	–
	2010	a	2 821	959	8	887	967	–	–
		b	1 860	727	5	529	599	–	–
2011	a	3 142	1 031	8	950	1 153	–	–	
	b	2 017	773	5	548	691	–	–	
2012	a	3 399	1 021	5	1 358	1 015	–	–	
	b	2 191	773	2	811	605	–	–	
2013	a	3 168	1 069	10	1 023	1 066	–	–	
	b	2 038	786	4	607	641	–	–	
2014	a	3 119	1 100	8	1 013	998	–	–	
	b	1 994	805	6	570	613	–	–	

Noch: **2.2.3 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014**
nach Fächergruppen und Hochschularten

Fächergruppe Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich		Bestandene Prüfungen an ...							
		Hochschulen insgesamt	Universitäten	Theologische Hochschulen	Kunst- und Musik- hochschulen	Fachhoch- schulen (ohne Verwaltungs- fachhoch- schulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen	sonstige deutsche Hoch- schulen ¹⁾	
Insgesamt	2004	a	48 352	32 041	53	1 152	12 884	2 208	14
		b	23 733	16 225	19	642	5 686	1 152	9
	2005	a	51 361	33 871	45	905	13 575	2 939	26
		b	25 622	17 672	8	550	5 783	1 591	18
	2006	a	57 388	37 510	45	1 090	15 844	2 884	15
		b	29 364	20 343	7	675	6 959	1 371	9
	2007	a	63 600	42 359	57	905	17 875	2 378	26
		b	32 514	23 030	19	552	7 733	1 168	12
	2008	a	65 771	43 327	46	876	19 190	2 325	7
		b	33 874	23 819	13	504	8 333	1 202	3
	2009	a	73 783	48 410	52	1 012	22 120	2 167	22
		b	38 184	26 458	17	624	9 921	1 151	13
	2010	a	78 306	50 573	39	953	24 669	11 977	11
		b	40 408	27 830	13	574	10 897	6 684	4
	2011	a	81 632	53 920	52	1 006	24 516	2 121	17
		b	40 857	28 550	22	581	10 625	1 073	6
	2012	a	85 280	55 089	30	1 433	26 537	2 167	24
		b	42 391	28 904	6	862	11 570	1 037	12
	2013	a	90 144	59 057	41	1 144	27 020	2 866	16
		b	45 161	30 923	11	691	12 054	1 472	10
2014	a	96 273	62 737	41	1 129	28 985	3 365	16	
	b	48 542	32 899	15	662	13 286	1 672	8	

2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014 nach Fächer- und Prüfungsgruppen

Fächergruppe		Prüfungsgruppe											
		Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich		Insgesamt	Univer- sitärer Ab- schluss ¹⁾	darunter...		Promo- tionen	Lehramts- prüfungen	darunter...		darunter...	
						Bachelor	Master			Master	Fach- hoch- schul- abschluss	Bachelor	Master
Sprach- und Kulturwissenschaften	2004	a	8 225	4 321	72	17	555	3 062	–	287	30	12	
		b	5 982	3 138	51	6	266	2 351	–	227	18	6	
	2005	a	9 026	5 084	786	14	554	3 123	–	265	26	16	
		b	6 685	3 762	636	12	270	2 434	–	219	17	14	
	2006	a	10 254	5 873	1 485	46	561	3 376	102	444	156	23	
		b	7 799	4 473	1 164	35	285	2 685	97	356	124	16	
	2007	a	11 864	6 761	2 177	166	583	3 967	227	553	283	29	
		b	8 967	5 044	1 620	124	314	3 177	188	432	219	21	
	2008	a	13 151	8 075	2 966	473	595	3 925	353	556	320	49	
		b	10 068	6 162	2 306	362	326	3 136	292	444	256	31	
	2009	a	13 881	8 637	4 247	577	557	4 048	591	639	457	49	
		b	10 474	6 448	3 186	420	312	3 212	453	502	356	41	
	2010	a	14 829	9 180	4 647	858	514	4 475	997	660	543	49	
		b	11 251	6 982	3 593	621	253	3 494	798	522	432	39	
	2011	a	14 898	9 378	5 269	1 032	521	4 354	1 175	645	529	83	
		b	11 262	7 056	4 080	751	277	3 412	940	517	430	65	
	2012	a	14 899	9 447	5 613	1 319	503	4 155	1 593	794	637	127	
		b	11 283	7 150	4 405	958	270	3 247	1 284	616	505	94	
	2013	a	16 497	10 662	6 838	1 958	589	4 231	1 774	1 015	878	134	
		b	12 593	8 156	5 399	1 490	305	3 315	1 427	817	714	101	
2014	a	18 211	10 989	7 240	2 274	654	5 429	1 836	1 139	1 013	126		
	b	13 886	8 346	5 628	1 758	344	4 291	1 429	905	803	102		
Sport	2004	a	1 246	721	–	–	28	497	–	–	–	–	
		b	580	311	–	–	12	257	–	–	–	–	
	2005	a	1 214	690	10	–	37	487	–	–	–	–	
		b	553	267	2	–	13	273	–	–	–	–	
	2006	a	1 205	651	42	–	31	523	14	–	–	–	
		b	586	255	24	–	11	320	14	–	–	–	
	2007	a	1 432	869	118	–	49	514	39	–	–	–	
		b	673	343	58	–	19	311	30	–	–	–	
	2008	a	1 316	759	118	7	41	516	35	–	–	–	
		b	590	288	67	5	15	287	23	–	–	–	
	2009	a	1 500	988	301	8	43	469	43	–	–	–	
		b	648	385	155	3	18	245	34	–	–	–	
	2010	a	1 723	1 139	423	31	36	548	97	–	–	–	
		b	723	423	186	17	17	283	61	–	–	–	
	2011	a	1 833	1 263	519	50	47	523	141	–	–	–	
		b	738	451	212	29	25	262	76	–	–	–	
	2012	a	1 897	1 393	562	91	49	455	162	–	–	–	
		b	664	435	226	40	25	204	75	–	–	–	
	2013	a	1 309	819	675	142	41	449	214	–	–	–	
		b	527	324	273	50	18	185	100	–	–	–	
2014	a	1 333	758	616	140	49	526	220	–	–	–		
	b	602	339	268	71	20	243	108	–	–	–		

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“. – 2) Ab dem Prüfungsjahr 2004 mit dem Zusatz „Gesundheitswissenschaften“.

**Noch: 2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014
nach Fächer- und Prüfungsgruppen**

Fächergruppe		Prüfungsgruppe											
		Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich		Insgesamt	Univer- sitärer Ab- schluss ¹⁾	darunter...		Promo- tionen	Lehramts- prüfungen	darunter...		darunter...	
						Bachelor	Master			Master	Fach- hoch- schul- abschluss	Bachelor	Master
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2004	a	17 052	7 483	186	99	713	424	–	8 432	59	50	
		b	8 752	3 479	120	49	240	310	–	4 723	23	16	
	2005	a	18 206	7 566	338	147	788	511	–	9 341	122	120	
		b	9 394	3 565	192	89	265	389	–	5 175	60	31	
	2006	a	20 393	8 988	645	271	871	512	1	10 022	269	147	
		b	10 643	4 569	392	122	275	380	1	5 419	124	48	
	2007	a	22 246	10 530	935	290	751	473	10	10 492	754	251	
		b	11 640	5 264	525	156	277	352	8	5 747	364	89	
	2008	a	21 644	9 255	1 373	408	875	363	28	11 151	1 486	334	
		b	11 202	4 670	738	221	284	234	22	6 014	776	119	
	2009	a	25 655	12 030	2 205	633	829	351	46	12 445	2 956	485	
		b	13 479	6 034	1 184	294	280	215	33	6 950	1 609	198	
	2010	a	26 577	11 359	3 468	921	759	421	84	14 038	5 699	675	
		b	13 951	5 663	1 829	433	262	252	61	7 774	3 273	291	
	2011	a	27 659	12 433	4 776	1 579	790	411	124	14 025	8 583	1 074	
		b	14 188	6 085	2 464	735	292	233	77	7 578	4 761	474	
	2012	a	28 928	12 095	5 157	2 332	794	393	111	15 646	10 596	1 855	
		b	14 934	6 080	2 648	1 137	278	248	68	8 328	5 783	888	
	2013	a	30 261	12 592	5 611	3 483	858	463	133	16 348	12 910	1 899	
		b	15 876	6 378	2 920	1 703	291	278	87	8 929	7 153	908	
2014	a	32 636	13 403	6 586	3 932	798	585	202	17 850	14 166	2 495		
	b	17 227	6 863	3 413	1 964	288	369	131	9 707	7 774	1 279		
Mathematik, Naturwissenschaften	2004	a	6 608	3 512	251	53	1 251	913	–	932	101	34	
		b	2 479	1 342	103	14	379	576	–	182	33	6	
	2005	a	7 497	4 067	616	106	1 329	982	–	1 119	166	50	
		b	2 925	1 524	248	30	443	690	–	268	70	16	
	2006	a	8 965	5 074	1 007	320	1 365	1 051	19	1 475	297	107	
		b	3 604	2 061	463	98	456	754	14	333	96	24	
	2007	a	10 302	5 996	1 369	530	1 372	1 263	69	1 671	394	114	
		b	4 181	2 425	589	202	486	922	57	348	101	32	
	2008	a	11 539	6 983	2 159	660	1 440	1 484	97	1 632	486	145	
		b	4 838	2 898	1 079	243	524	1 044	71	372	154	48	
	2009	a	12 783	7 524	2 790	817	1 495	1 847	251	1 917	725	187	
		b	5 417	3 060	1 340	299	582	1 326	193	449	204	58	
	2010	a	14 524	8 656	3 760	1 186	1 612	2 016	446	2 240	1 173	204	
		b	6 146	3 603	1 722	523	627	1 416	335	500	302	49	
	2011	a	14 912	9 261	4 549	1 557	1 562	1 849	448	2 240	1 443	261	
		b	6 142	3 749	2 019	613	601	1 313	342	479	349	53	
	2012	a	15 355	9 416	4 859	2 277	1 654	1 772	594	2 513	1 910	310	
		b	6 367	3 883	2 130	873	668	1 232	410	584	454	82	
	2013	a	16 458	10 460	5 368	3 212	1 780	1 855	643	2 363	1 869	424	
		b	6 745	4 221	2 312	1 225	697	1 280	452	547	435	97	
2014	a	16 810	10 372	5 596	3 519	1 788	2 136	645	2 514	1 987	443		
	b	6 905	4 097	2 167	1 438	678	1 508	446	622	478	128		

Anmerkungen Seite 64

**Noch: 2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014
nach Fächer- und Prüfungsgruppen**

Fächergruppe		Prüfungsgruppe											
		Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich		Insgesamt	Univer- sitärer Ab- schluss ¹⁾	darunter...		Promo- tionen	Lehramts- prüfungen	darunter...		darunter...	
						Bachelor	Master			Master	Fach- hoch- schul- abschluss	Bachelor	Master
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften ²⁾	2004	a	3 810	2 304	92	36	1 321	–	–	185	–	–	
		b	1 951	1 204	55	19	617	–	–	130	–	–	
	2005	a	4 210	2 364	101	75	1 640	–	–	206	–	–	
		b	2 288	1 353	78	53	786	–	–	149	–	–	
	2006	a	3 984	2 313	121	37	1 408	–	–	263	8	–	
		b	2 249	1 368	96	29	683	–	–	198	7	–	
	2007	a	4 160	2 560	151	85	1 299	–	–	301	153	85	
		b	2 387	1 502	100	57	671	–	–	214	102	57	
	2008	a	4 114	2 504	118	72	1 172	–	–	438	136	20	
		b	2 477	1 540	92	42	617	–	–	320	107	12	
	2009	a	4 587	2 636	112	123	1 484	–	–	467	164	11	
		b	2 808	1 660	83	71	813	–	–	335	112	9	
	2010	a	4 651	2 672	153	191	1 432	–	–	547	259	92	
		b	2 874	1 711	121	124	779	–	–	384	171	72	
	2011	a	4 419	2 546	165	159	1 348	–	–	525	341	74	
		b	2 728	1 592	114	100	761	–	–	375	246	54	
	2012	a	4 331	2 535	214	206	1 265	–	–	531	366	138	
		b	2 770	1 661	173	136	712	–	–	397	275	104	
	2013	a	4 638	2 641	210	287	1 352	–	–	645	534	107	
		b	2 966	1 701	167	178	769	–	–	496	416	76	
2014	a	4 823	2 646	238	335	1 190	–	–	968	829	139		
	b	3 151	1 709	195	213	677	–	–	749	649	100		
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2004	a	809	270	–	–	70	35	–	434	–	–	
		b	515	172	–	–	32	28	–	283	–	–	
	2005	a	728	213	–	–	82	30	–	403	–	–	
		b	463	149	–	–	30	24	–	260	–	–	
	2006	a	801	193	–	–	78	44	–	486	–	–	
		b	503	112	–	–	31	39	–	321	–	–	
	2007	a	928	262	–	1	54	47	–	565	3	–	
		b	595	164	–	1	28	46	–	357	1	–	
	2008	a	959	232	18	12	58	49	–	620	87	–	
		b	637	174	16	5	21	44	–	398	35	–	
	2009	a	896	282	17	21	45	19	–	550	206	1	
		b	581	186	14	6	20	17	–	358	109	–	
	2010	a	987	373	80	31	57	32	–	525	285	11	
		b	661	267	61	13	28	25	–	341	164	4	
	2011	a	1 097	505	198	22	66	16	–	510	362	24	
		b	732	358	152	11	37	15	–	322	227	17	
	2012	a	1 065	532	230	47	82	15	–	436	381	40	
		b	734	379	163	21	47	14	–	294	262	28	
	2013	a	1 025	497	251	120	54	12	–	462	385	53	
		b	706	351	192	73	24	12	–	319	262	41	
2014	a	1 059	459	254	176	78	36	–	486	417	69		
	b	720	333	193	125	41	31	–	315	256	59		

**Noch: 2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014
nach Fächer- und Prüfungsgruppen**

Fächergruppe		Prüfungsgruppe											
		Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich		Insgesamt	Univer- sitärer Ab- schluss ¹⁾	darunter...		Promo- tionen	Lehramts- prüfungen	darunter...		darunter...	
						Bachelor	Master			Master	Fach- hoch- schul- abschluss	Bachelor	Master
Ingenieurwissenschaften	2004	a	7 925	2 580	68	160	545	81	–	4 719	103	164	
		b	1 798	543	18	37	58	23	–	1 174	56	35	
	2005	a	7 942	2 457	121	226	562	67	–	4 856	115	254	
		b	1 661	516	23	41	69	18	–	1 058	37	52	
	2006	a	8 825	2 770	173	415	540	49	–	5 466	307	303	
		b	2 030	648	47	72	67	18	–	1 297	109	99	
	2007	a	9 966	3 247	307	595	560	76	–	6 083	467	333	
		b	2 325	843	91	129	52	26	–	1 404	144	73	
	2008	a	10 320	3 263	490	572	589	100	–	6 368	854	391	
		b	2 298	735	150	118	65	22	–	1 476	304	129	
	2009	a	11 590	3 561	682	575	596	99	1	7 334	1 701	467	
		b	2 895	869	219	128	89	33	1	1 904	625	146	
	2010	a	12 194	3 820	964	629	539	82	4	7 753	2 899	632	
		b	2 942	992	285	158	61	37	1	1 852	838	202	
	2011	a	13 672	5 470	2 157	922	620	92	9	7 490	4 014	932	
		b	3 050	1 213	537	191	103	33	1	1 701	1 004	314	
	2012	a	15 406	6 973	3 225	1 434	704	56	6	7 673	5 210	1 162	
		b	3 448	1 607	788	378	99	20	–	1 722	1 129	342	
	2013	a	16 788	8 166	3 819	2 600	653	64	8	7 905	5 884	1 528	
		b	3 710	1 865	949	624	108	16	1	1 721	1 196	452	
2014	a	18 282	9 233	4 110	3 840	691	57	7	8 301	6 339	1 775		
	b	4 057	1 929	909	865	107	25	3	1 996	1 451	498		
Kunst, Kunstwissenschaft	2004	a	2 677	1 519	21	–	54	429	–	675	43	–	
		b	1 676	904	10	–	32	330	–	410	14	–	
	2005	a	2 538	1 345	47	6	62	391	–	740	48	–	
		b	1 653	843	31	1	42	309	–	459	18	–	
	2006	a	2 961	1 603	152	1	72	444	–	842	35	–	
		b	1 950	1 016	84	1	49	351	–	534	17	–	
	2007	a	2 702	1 474	90	8	53	382	–	793	75	5	
		b	1 746	930	56	7	30	303	–	483	34	1	
	2008	a	2 728	1 423	115	59	77	362	–	866	62	17	
		b	1 764	866	69	27	47	305	–	546	30	6	
	2009	a	2 891	1 522	205	68	57	361	5	951	76	22	
		b	1 882	998	163	46	36	288	5	560	29	10	
	2010	a	2 821	1 422	231	95	47	390	37	962	187	17	
		b	1 860	946	180	69	30	290	30	594	106	10	
	2011	a	3 142	1 558	310	188	31	407	49	1 146	540	43	
		b	2 017	998	224	117	18	314	40	687	303	25	
	2012	a	3 399	1 964	497	291	45	377	62	1 013	567	65	
		b	2 191	1 250	332	195	35	303	48	603	361	49	
	2013	a	3 168	1 635	682	356	53	420	63	1 060	771	102	
		b	2 038	1 047	461	240	31	322	43	638	459	66	
2014	a	3 119	1 635	819	415	36	456	126	992	793	126		
	b	1 994	1 022	520	276	18	345	80	609	509	80		

Anmerkungen Seite 64

**Noch: 2.2.4 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014
nach Fächer- und Prüfungsgruppen**

Fächergruppe		Prüfungsgruppe											
		Prüfungsjahr a = Insgesamt b = weiblich		Insgesamt	Univer- sitärer Ab- schluss ¹⁾	darunter...		Promo- tionen	Lehramts- prüfungen	darunter...		darunter...	
						Bachelor	Master			Master	Fach- hoch- schul- abschluss	Bachelor	Master
Insgesamt	2004	a	48 352	22 710	690	365	4 537	5 441	–	15 664	336	260	
		b	23 733	11 093	357	125	1 636	3 875	–	7 129	144	63	
	2005	a	51 361	23 786	2 019	574	5 054	5 591	–	16 930	477	440	
		b	25 622	11 979	1 210	226	1 918	4 137	–	7 588	202	113	
	2006	a	57 388	27 465	3 625	1 090	4 926	5 999	136	18 998	1 072	580	
		b	29 364	14 502	2 270	357	1 857	4 547	126	8 458	477	187	
	2007	a	63 600	31 699	5 147	1 675	4 721	6 722	345	20 458	2 129	817	
		b	32 514	16 515	3 039	676	1 877	5 137	283	8 985	965	273	
	2008	a	65 771	32 494	7 357	2 263	4 847	6 799	513	21 631	3 431	956	
		b	33 874	17 333	4 517	1 023	1 899	5 072	408	9 570	1 662	345	
	2009	a	73 783	37 180	10 559	2 822	5 106	7 194	937	24 303	6 285	1 222	
		b	38 184	19 640	6 344	1 267	2 150	5 336	719	11 058	3 044	462	
	2010	a	78 306	38 621	13 726	3 942	4 996	7 964	1 665	26 725	11 045	1 680	
		b	40 408	20 587	7 977	1 958	2 057	5 797	1 286	11 967	5 286	667	
	2011	a	81 632	42 414	17 943	5 509	4 985	7 652	1 946	26 581	15 812	2 491	
		b	40 857	21 502	9 802	2 547	2 114	5 582	1 476	11 659	7 320	1 002	
	2012	a	85 280	44 355	20 357	7 997	5 096	7 223	2 528	28 606	19 667	3 697	
		b	42 391	22 445	10 865	3 738	2 134	5 268	1 885	12 544	8 769	1 587	
	2013	a	90 144	47 472	23 454	12 158	5 380	7 494	2 835	29 798	23 231	4 247	
		b	45 161	24 043	12 673	5 583	2 243	5 408	2 110	13 467	10 635	1 741	
	2014	a	96 273	49 495	25 459	14 631	5 284	9 244	3 009	32 250	25 544	5 173	
		b	48 542	24 638	13 293	6 710	2 173	6 828	2 193	14 903	11 920	2 246	

2.2.5 Bachelor- und Masterabsolvent(inn)en* im Zeitverlauf

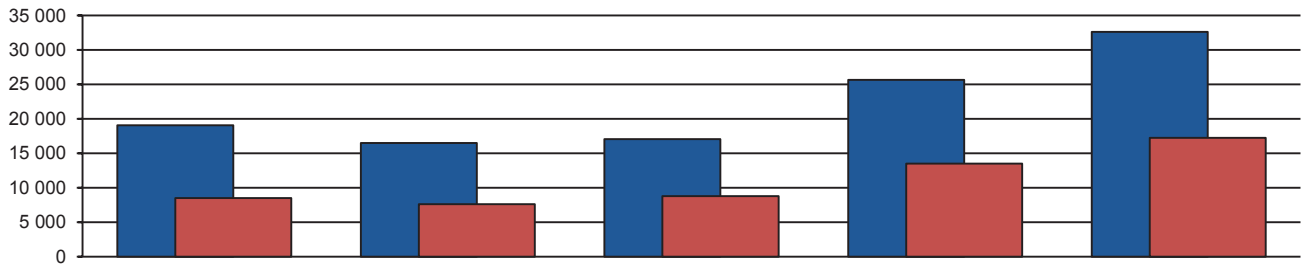
Prüfungsjahr	Absolvent(inn)en...			Absolvent(inn)en insgesamt	Anteil Bachelor/Master an allen Abschlüssen		
	Bachelor	Master*)	zusammen*)		Bachelor (%)	Master*) (%)	zusammen*) (%)
2000	47	–	47	48.554	0	–	0
2001	53	26	79	45.124	0	0	0
2002	165	59	224	44.484	0	0	0,5
2003	302	138	440	44.885	0,7	0	1
2004	1.026	625	1.651	48.200	2,1	1,3	3,4
2005	2.472	1.014	3.486	51.116	4,8	2	6,8
2006	4.690	1.666	6.356	57.190	8,2	2,9	11,1
2007	7.091	2.406	9.497	63.404	11,2	3,8	15
2008	10.749	3.192	13.941	65.430	16,4	4,9	21,3
2009	16.821	4.043	20.864	73.312	22,9	5,5	28,5
2010	24.740	5.613	30.353	78.084	31,7	7,2	38,9
2011	33.730	7.993	41.723	81.379	41,4	9,8	51,3
2012	39.999	11.663	51.662	84.954	47,1	13,7	60,8
2013	46.655	16.368	63.023	89.868	51,9	18,2	70,1
2014	52.416	19.733	72.149	95.961	54,6	20,6	75,2

*) ohne Master Lehramt

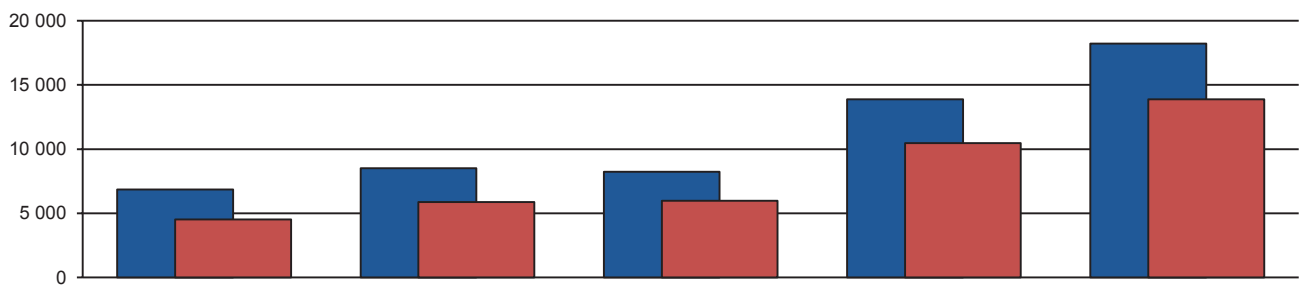
Bestandene Prüfungen nach Fächergruppen in den Prüfungsjahren 2004 – 2014 – Entwicklung –

■ insgesamt ■ weiblich

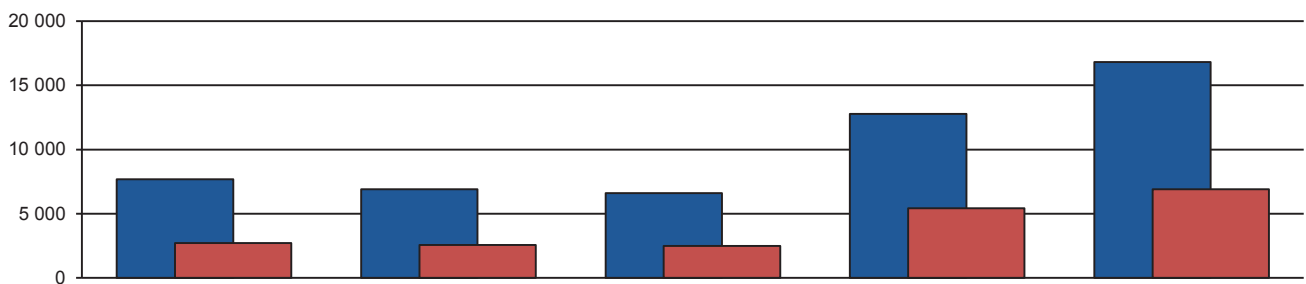
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften



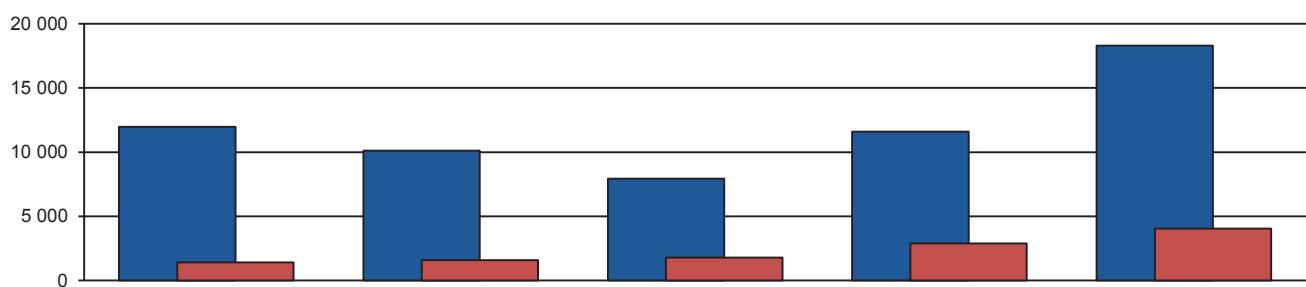
Sprach- und Kulturwissenschaften



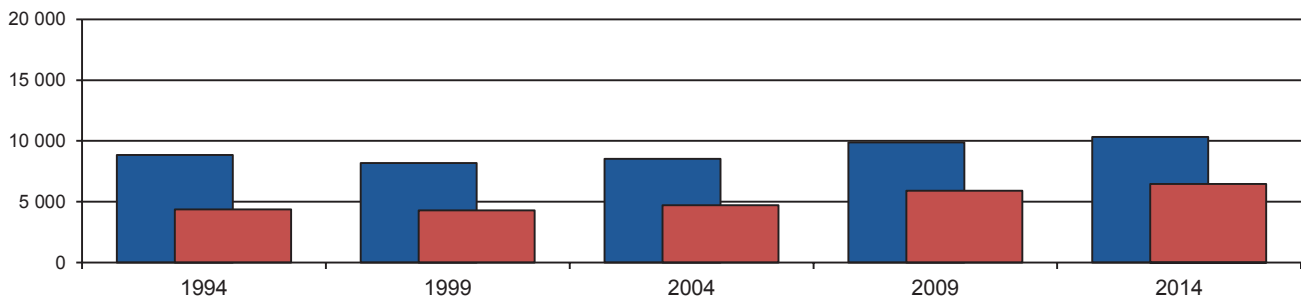
Mathematik, Naturwissenschaften



Ingenieurwissenschaften

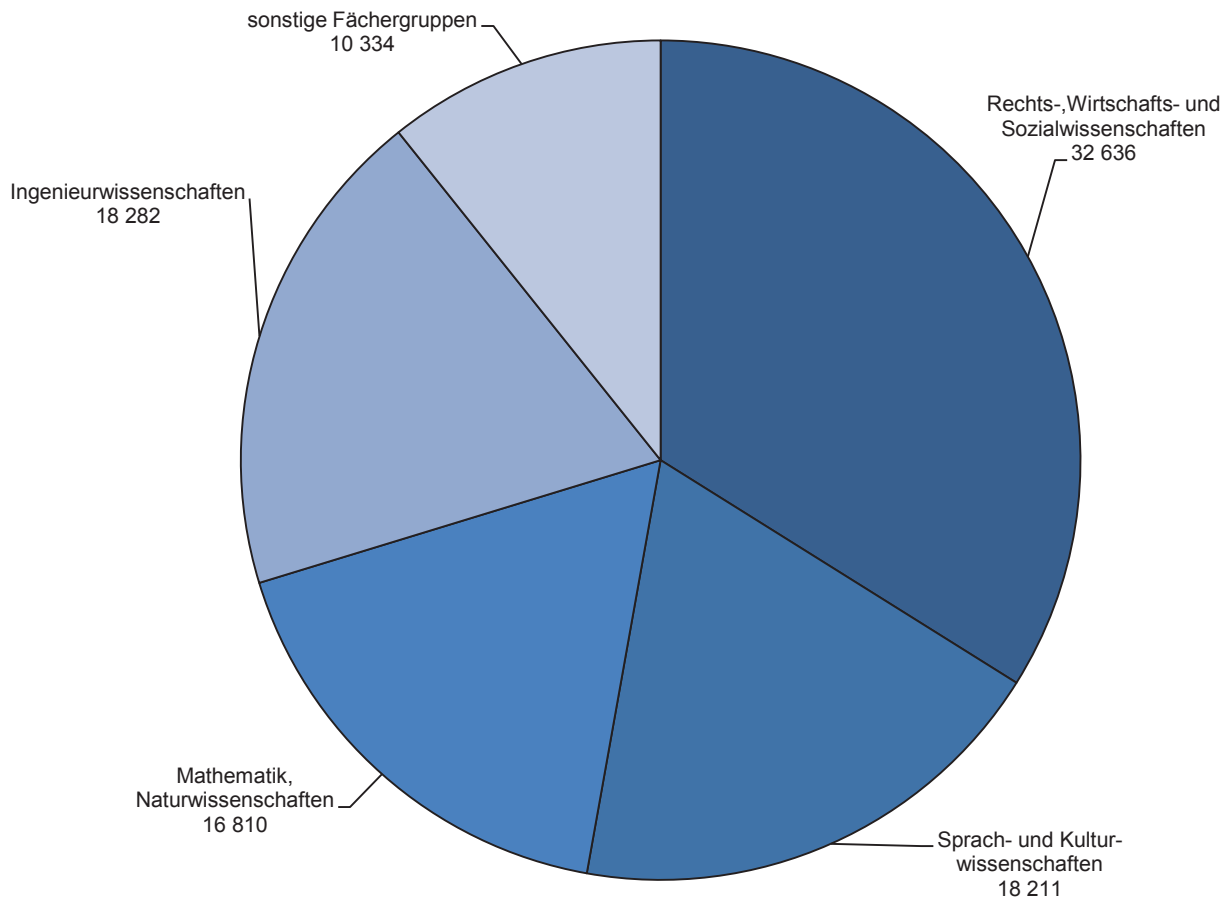


sonstige Fächergruppen



Grafik: IT.NRW

**Bestandene Prüfungen nach Fächergruppen im Prüfungsjahr 2014
– Struktur –**



Grafik: IT.NRW

3. Strukturdaten für das Jahr 2014

3.1 Studierende im Wintersemester 2014/15

3.1.1 Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsesemestern

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			Ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Sprach- und Kulturwissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	93 976	27 679	20 680	16 413	11 646	6 869	4 147	2 561	3 981
		b	65 346	19 599	14 811	11 700	7 885	4 613	2 713	1 645	2 380
	Hochschulsemester	a	93 976	14 568	12 210	10 425	10 777	8 957	7 742	6 345	22 952
		b	65 346	10 709	8 999	7 571	7 664	6 536	5 451	4 343	14 073
Promotionen	Fachsemester	a	6 746	853	898	797	764	709	474	313	1 938
		b	3 846	511	535	471	442	434	299	175	979
	Hochschulsemester	a	6 746	122	118	99	140	118	172	337	5 640
		b	3 846	60	71	51	74	68	103	211	3 208
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	36 955	9 799	7 086	6 062	4 172	2 928	2 450	1 464	2 994
		b	26 683	7 372	5 348	4 484	2 820	2 194	1 724	999	1 742
	Hochschulsemester	a	36 955	4 796	4 668	4 794	5 009	4 271	3 814	2 624	6 979
		b	26 683	3 645	3 585	3 620	3 617	3 246	2 839	1 869	4 262
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	10 525	4 661	3 061	1 676	709	252	76	36	54
		b	7 731	3 320	2 265	1 318	537	185	54	18	34
	Hochschulsemester	a	10 525	3 484	2 525	1 664	1 184	650	396	215	407
		b	7 731	2 542	1 897	1 249	877	469	284	145	268
Zusammen	Fachsemester	a	148 202	42 992	31 725	24 948	17 291	10 758	7 147	4 374	8 967
		b	103 606	30 802	22 959	17 973	11 684	7 426	4 790	2 837	5 135
	Hochschulsemester	a	148 202	22 970	19 521	16 982	17 110	13 996	12 124	9 521	35 978
		b	103 606	16 956	14 552	12 491	12 232	10 319	8 677	6 568	21 811
Sport											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	4 446	1 250	1 004	923	520	327	186	90	146
		b	1 496	472	370	339	154	75	45	17	24
	Hochschulsemester	a	4 446	790	758	697	686	490	363	268	394
		b	1 496	314	279	254	217	155	119	71	87
Promotionen	Fachsemester	a	506	70	96	75	55	48	41	19	102
		b	215	28	47	34	25	22	18	8	33
	Hochschulsemester	a	506	6	14	4	11	13	32	51	375
		b	215	2	9	1	4	3	16	28	152
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	3 023	631	554	500	300	300	265	129	344
		b	1 083	225	225	188	104	101	94	49	97
	Hochschulsemester	a	3 023	283	361	353	322	403	422	259	620
		b	1 083	86	151	127	105	180	169	97	168
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	65	21	21	23	–	–	–	–	–
		b	9	3	4	2	–	–	–	–	–
	Hochschulsemester	a	65	21	21	23	–	–	–	–	–
		b	9	3	4	2	–	–	–	–	–
Zusammen	Fachsemester	a	8 040	1 972	1 675	1 521	875	675	492	238	592
		b	2 803	728	646	563	283	198	157	74	154
	Hochschulsemester	a	8 040	1 100	1 154	1 077	1 019	906	817	578	1 389
		b	2 803	405	443	384	326	338	304	196	407

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen „künstlerischer Abschluss“ und „sonstiger Abschluss“.

**Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsesemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			Ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	107 771	29 467	22 766	17 342	12 194	7 509	4 910	3 392	10 191
		b	53 099	15 077	11 726	8 935	5 726	3 606	2 366	1 584	4 079
	Hochschulsemester	a	107 771	16 324	14 473	11 879	13 149	11 132	9 307	6 937	24 570
		b	53 099	8 961	7 786	6 237	6 331	5 691	4 711	3 314	10 068
Promotionen	Fachsemester	a	5 498	812	786	718	629	515	466	250	1 322
		b	2 289	357	342	328	274	203	193	118	474
	Hochschulsemester	a	5 498	73	71	70	99	98	258	505	4 324
		b	2 289	39	31	38	50	42	112	218	1 759
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	3 204	833	580	518	391	281	197	123	281
		b	1 762	451	338	295	203	154	110	74	137
	Hochschulsemester	a	3 204	434	349	388	383	397	297	263	693
		b	1 762	241	210	216	207	233	176	156	323
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	113 151	35 958	29 227	25 045	13 540	4 827	2 192	1 278	1 084
		b	58 621	18 753	15 595	13 345	6 898	2 255	919	482	374
	Hochschulsemester	a	113 151	28 728	25 017	20 792	15 007	8 573	5 749	3 350	5 935
		b	58 621	15 204	13 625	11 285	7 734	4 230	2 676	1 492	2 375
Zusammen	Fachsemester	a	229 624	67 070	53 359	43 623	26 754	13 132	7 765	5 043	12 878
		b	115 771	34 638	28 001	22 903	13 101	6 218	3 588	2 258	5 064
	Hochschulsemester	a	229 624	45 559	39 910	33 129	28 638	20 200	15 611	11 055	35 522
		b	115 771	24 445	21 652	17 776	14 322	10 196	7 675	5 180	14 525
Mathematik, Naturwissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	91 684	30 443	23 119	16 519	8 933	3 982	2 425	1 580	4 683
		b	33 945	12 507	9 167	6 284	2 809	1 176	643	410	949
	Hochschulsemester	a	91 684	14 057	12 424	9 516	9 919	8 046	7 658	6 469	23 595
		b	33 945	5 567	4 521	3 488	3 271	3 117	3 074	2 774	8 133
Promotionen	Fachsemester	a	10 248	1 915	2 072	1 863	1 447	1 024	515	253	1 159
		b	3 939	776	845	743	597	383	170	76	349
	Hochschulsemester	a	10 248	400	411	398	375	291	452	1 130	6 791
		b	3 939	159	189	168	172	126	199	452	2 474
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	12 284	3 126	2 294	1 933	1 448	1 291	787	431	974
		b	7 325	1 866	1 481	1 161	832	840	468	240	437
	Hochschulsemester	a	12 284	1 545	1 434	1 509	1 690	1 802	1 280	794	2 230
		b	7 325	956	902	960	959	1 244	806	483	1 015
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	25 891	8 120	5 863	4 781	3 344	1 593	854	580	756
		b	5 872	2 034	1 374	1 119	691	288	163	96	107
	Hochschulsemester	a	25 891	5 728	4 588	4 093	3 739	2 398	1 677	1 094	2 574
		b	5 872	1 453	1 133	989	806	509	329	231	422
Zusammen	Fachsemester	a	140 107	43 604	33 348	25 096	15 172	7 890	4 581	2 844	7 572
		b	51 081	17 183	12 867	9 307	4 929	2 687	1 444	822	1 842
	Hochschulsemester	a	140 107	21 730	18 857	15 516	15 723	12 537	11 067	9 487	35 190
		b	51 081	8 135	6 745	5 605	5 208	4 996	4 408	3 940	12 044
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	21 083	3 678	3 281	3 149	2 655	2 449	2 277	1 873	1 721
		b	13 509	2 440	2 239	2 074	1 658	1 505	1 434	1 233	926
	Hochschulsemester	a	21 083	2 933	2 850	2 689	2 670	2 548	2 428	2 012	2 953
		b	13 509	1 952	1 946	1 804	1 689	1 613	1 540	1 337	1 628
Promotionen	Fachsemester	a	2 592	782	557	354	227	180	113	58	321
		b	1 636	488	358	236	142	113	64	41	194
	Hochschulsemester	a	2 592	79	64	49	45	46	91	219	1 999
		b	1 636	40	28	23	23	25	57	135	1 305

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen „künstlerischer Abschluss“ und „sonstiger Abschluss“.

Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsesemestern

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			Ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
noch: Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften											
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	107	43	28	27	8	1	–	–	–
		b	95	38	25	25	6	1	–	–	–
	Hochschulsemester	a	107	18	22	23	18	8	10	3	5
		b	95	17	20	22	15	6	9	3	3
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	8 136	2 930	2 220	1 723	952	202	39	31	39
		b	6 197	2 238	1 701	1 318	723	146	21	21	29
	Hochschulsemester	a	8 136	2 477	1 925	1 556	1 111	432	229	130	276
		b	6 197	1 926	1 478	1 201	857	321	160	81	173
Zusammen	Fachsemester	a	31 918	7 433	6 086	5 253	3 842	2 832	2 429	1 962	2 081
		b	21 437	5 204	4 323	3 653	2 529	1 765	1 519	1 295	1 149
	Hochschulsemester	a	31 918	5 507	4 861	4 317	3 844	3 034	2 758	2 364	5 233
		b	21 437	3 935	3 472	3 050	2 584	1 965	1 766	1 556	3 109
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	2 451	816	662	586	253	64	35	19	16
		b	1 653	560	458	383	168	37	24	12	11
	Hochschulsemester	a	2 451	493	452	420	362	257	200	144	123
		b	1 653	336	299	281	237	187	134	97	82
Promotionen	Fachsemester	a	260	55	56	59	31	18	–	1	40
		b	137	30	26	35	16	10	–	1	19
	Hochschulsemester	a	260	13	21	27	25	11	8	23	132
		b	137	8	8	11	10	3	8	13	76
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	358	130	92	70	20	16	8	7	15
		b	277	97	72	48	17	16	7	7	13
	Hochschulsemester	a	358	85	75	64	30	36	22	9	37
		b	277	64	63	46	18	30	18	8	30
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	3 315	1 052	815	636	506	146	88	28	44
		b	2 021	648	518	401	302	81	46	11	14
	Hochschulsemester	a	3 315	779	700	575	579	272	185	74	151
		b	2 021	474	428	364	341	165	122	50	77
Zusammen	Fachsemester	a	6 384	2 053	1 625	1 351	810	244	131	55	115
		b	4 088	1 335	1 074	867	503	144	77	31	57
	Hochschulsemester	a	6 384	1 370	1 248	1 086	996	576	415	250	443
		b	4 088	882	798	702	606	385	282	168	265
Ingenieurwissenschaften											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	59 226	18 011	14 561	10 548	7 923	3 609	1 847	1 043	1 684
		b	13 344	4 461	3 448	2 443	1 559	717	330	172	214
	Hochschulsemester	a	59 226	11 255	9 784	7 473	7 900	6 046	5 587	4 298	6 883
		b	13 344	2 800	2 241	1 689	1 595	1 415	1 294	1 012	1 298
Promotionen	Fachsemester	a	4 611	862	951	788	667	540	390	153	260
		b	895	168	187	156	131	102	78	31	42
	Hochschulsemester	a	4 611	114	132	128	178	135	201	440	3 283
		b	895	32	43	39	53	39	40	93	556
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	659	195	103	103	65	68	42	19	64
		b	249	73	46	45	15	29	15	8	18
	Hochschulsemester	a	659	80	62	53	52	68	65	47	232
		b	249	36	28	22	11	35	27	15	75
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	70 478	19 884	16 332	13 127	10 266	4 762	2 655	1 579	1 873
		b	14 317	4 381	3 512	2 730	1 984	839	415	249	207
	Hochschulsemester	a	70 478	14 001	12 604	11 083	11 069	7 102	4 964	3 449	6 206
		b	14 317	3 139	2 707	2 250	2 163	1 416	992	694	956
Zusammen	Fachsemester	a	134 974	38 952	31 947	24 566	18 921	8 979	4 934	2 794	3 881
		b	28 805	9 083	7 193	5 374	3 689	1 687	838	460	481
	Hochschulsemester	a	134 974	25 450	22 582	18 737	19 199	13 351	10 817	8 234	16 604
		b	28 805	6 007	5 019	4 000	3 822	2 905	2 353	1 814	2 885

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen „künstlerischer Abschluss“ und „sonstiger Abschluss“.

**Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsesemestern**

Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt b = weiblich			Studierende								
			Ins- gesamt	davon im ... Semester							
				1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
Kunst, Kunstwissenschaft											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	9 282	2 630	2 083	1 712	1 215	695	388	217	342
		b	5 546	1 611	1 263	1 029	714	388	223	121	197
	Hochschulsemester	a	9 282	1 624	1 316	1 246	1 190	977	890	627	1 412
		b	5 546	1 007	764	700	688	589	538	387	873
Promotionen	Fachsemester	a	857	76	88	104	93	78	51	40	327
		b	563	48	58	72	63	54	40	25	203
	Hochschulsemester	a	857	12	4	7	9	5	14	19	787
		b	563	6	2	5	5	2	9	14	520
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	2 150	319	336	339	255	258	188	154	301
		b	1 440	232	233	238	165	183	118	94	177
	Hochschulsemester	a	2 150	138	194	215	222	287	259	210	625
		b	1 440	110	130	155	145	205	174	138	383
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	6 320	1 649	1 548	1 274	951	508	209	121	60
		b	3 793	1 090	996	756	536	265	91	44	15
	Hochschulsemester	a	6 320	1 133	1 235	1 131	1 013	693	421	306	388
		b	3 793	778	815	684	582	373	223	167	171
Zusammen	Fachsemester	a	18 609	4 674	4 055	3 429	2 514	1 539	836	532	1 030
		b	11 342	2 981	2 550	2 095	1 478	890	472	284	592
	Hochschulsemester	a	18 609	2 907	2 749	2 599	2 434	1 962	1 584	1 162	3 212
		b	11 342	1 901	1 711	1 544	1 420	1 169	944	706	1 947
Insgesamt											
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	389 919	113 974	88 156	67 192	45 339	25 504	16 215	10 775	22 764
		b	187 938	56 727	43 482	33 187	20 673	12 117	7 778	5 194	8 780
	Hochschulsemester	a	389 919	62 044	54 267	44 345	46 653	38 453	34 175	27 100	82 882
		b	187 938	31 646	26 835	22 024	21 692	19 303	16 861	13 335	36 242
Promotionen	Fachsemester	a	31 318	5 425	5 504	4 758	3 913	3 112	2 050	1 087	5 469
		b	13 520	2 406	2 398	2 075	1 690	1 321	862	475	2 293
	Hochschulsemester	a	31 318	819	835	782	882	717	1 228	2 724	23 331
		b	13 520	346	381	336	391	308	544	1 164	10 050
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	58 740	15 076	11 073	9 552	6 659	5 143	3 937	2 327	4 973
		b	38 914	10 354	7 768	6 484	4 162	3 518	2 536	1 471	2 621
	Hochschulsemester	a	58 740	7 379	7 165	7 399	7 726	7 272	6 169	4 209	11 421
		b	38 914	5 155	5 089	5 168	5 077	5 179	4 218	2 769	6 259
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a	237 881	74 275	59 087	48 285	30 268	12 290	6 113	3 653	3 910
		b	98 561	32 467	25 965	20 989	11 671	4 059	1 709	921	780
	Hochschulsemester	a	237 881	56 351	48 615	40 917	33 702	20 120	13 621	8 618	15 937
		b	98 561	25 519	22 087	18 024	13 360	7 483	4 786	2 860	4 442
Insgesamt	Fachsemester	a	717 858	208 750	163 820	129 787	86 179	46 049	28 315	17 842	37 116
		b	338 933	101 954	79 613	62 735	38 196	21 015	12 885	8 061	14 474
	Hochschulsemester	a	717 858	126 593	110 882	93 443	88 963	66 562	55 193	42 651	133 571
		b	338 933	62 666	54 392	45 552	40 520	32 273	26 409	20 128	56 993

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen „künstlerischer Abschluss“ und „sonstiger Abschluss“.

3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2014/15 nach Alter und Hochschularten

Alter	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
a = Insgesamt b = weiblich										
Universitäten										
Studierende im Alter von ... Jahren										
17 und jünger	a	738	701	704	692	658	661	46	43	43
	b	395	383	383	369	358	358	26	25	25
18	a	11 762	11 229	11 292	11 108	10 605	10 664	654	624	628
	b	6 176	5 925	5 943	5 802	5 567	5 586	374	358	357
19	a	25 510	15 315	16 610	23 527	13 833	15 080	1 983	1 482	1 530
	b	13 566	8 166	8 827	12 456	7 330	7 975	1 110	836	852
20	a	32 633	10 982	13 599	29 637	9 437	11 921	2 996	1 545	1 678
	b	17 574	6 031	7 388	15 840	5 093	6 392	1 734	938	996
21	a	35 384	5 607	8 339	31 945	4 241	6 831	3 439	1 366	1 508
	b	18 947	2 962	4 271	17 060	2 199	3 449	1 887	763	822
22	a	36 214	3 205	7 813	32 354	1 962	6 329	3 860	1 243	1 484
	b	19 116	1 591	4 178	17 165	993	3 445	1 951	598	733
23	a	37 712	2 803	8 578	33 588	1 647	7 125	4 124	1 156	1 453
	b	20 229	1 471	4 780	18 182	907	4 052	2 047	564	728
24	a	38 616	2 061	7 252	34 248	1 168	6 090	4 368	893	1 162
	b	20 317	1 013	3 720	18 242	631	3 195	2 075	382	525
25	a	35 706	1 457	5 696	31 345	822	4 803	4 361	635	893
	b	18 247	708	2 841	16 130	428	2 433	2 117	280	408
26	a	32 281	1 195	4 852	28 149	684	4 081	4 132	511	771
	b	16 122	598	2 432	14 133	362	2 067	1 989	236	365
27	a	27 502	843	3 850	23 962	478	3 241	3 540	365	609
	b	13 370	418	1 905	11 684	243	1 599	1 686	175	306
28	a	23 332	623	2 899	20 312	345	2 430	3 020	278	469
	b	11 289	289	1 354	9 783	165	1 133	1 506	124	221
29	a	19 157	463	2 132	16 558	265	1 771	2 599	198	361
	b	9 204	222	1 041	7 910	125	848	1 294	97	193
30	a	16 048	346	1 555	13 739	185	1 263	2 309	161	292
	b	7 420	168	737	6 254	88	603	1 166	80	134
31	a	13 357	299	1 345	11 386	170	1 079	1 971	129	266
	b	6 113	151	620	5 135	93	501	978	58	119
32	a	11 366	292	1 246	9 631	157	1 001	1 735	135	245
	b	5 003	148	573	4 114	79	444	889	69	129
33	a	9 331	200	928	7 908	113	758	1 423	87	170
	b	4 221	112	466	3 488	67	378	733	45	88
34	a	8 065	182	815	6 788	91	676	1 277	91	139
	b	3 496	86	351	2 864	39	281	632	47	70
35	a	6 479	130	614	5 400	73	499	1 079	57	115
	b	2 824	68	282	2 273	38	221	551	30	61
36	a	5 422	118	521	4 609	72	435	813	46	86
	b	2 296	64	250	1 901	40	206	395	24	44
37	a	4 751	127	501	4 028	66	407	723	61	94
	b	2 056	66	237	1 691	37	191	365	29	46
38	a	3 981	97	413	3 361	63	352	620	34	61
	b	1 755	54	202	1 424	28	166	331	26	36
39 und älter	a	35 772	852	3 417	31 892	572	2 954	3 880	280	463
	b	15 784	472	1 717	13 928	337	1 483	1 856	135	234
Zusammen	a	471 119	59 127	104 971	416 167	47 707	90 451	54 952	11 420	14 520
	b	235 520	31 166	54 498	207 828	25 247	47 006	27 692	5 919	7 492

**Noch: 3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2014/15 nach Alter und Hochschularten**

Alter a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
Theologische Hochschulen										
Studierende im Alter von ... Jahren 17 und jünger	a	2	2	2	2	2	2	-	-	-
	b	2	2	2	2	2	2	-	-	-
18	a	8	8	8	8	8	8	-	-	-
	b	6	6	6	6	6	6	-	-	-
19	a	13	8	8	12	7	7	1	1	1
	b	7	5	5	6	4	4	1	1	1
20	a	25	11	11	25	11	11	-	-	-
	b	14	5	5	14	5	5	-	-	-
21	a	25	6	6	25	6	6	-	-	-
	b	12	3	3	12	3	3	-	-	-
22	a	17	1	2	16	1	1	1	-	1
	b	8	-	1	7	-	-	1	-	1
23	a	19	1	1	18	1	1	1	-	-
	b	7	-	-	7	-	-	-	-	-
24	a	16	1	4	14	1	4	2	-	-
	b	8	-	-	6	-	-	2	-	-
25	a	30	1	5	28	-	3	2	1	2
	b	13	-	1	12	-	-	1	-	1
26	a	23	5	6	16	3	4	7	2	2
	b	5	1	1	4	1	1	1	-	-
27	a	16	3	3	11	-	1	5	3	2
	b	6	1	1	4	-	-	2	1	1
28	a	13	2	4	10	1	3	3	1	1
	b	3	1	2	3	1	2	-	-	-
29	a	15	1	3	10	-	2	5	1	1
	b	4	-	1	3	-	1	1	-	-
30	a	14	1	1	8	-	-	6	1	1
	b	3	-	-	-	-	-	3	-	-
31	a	13	1	3	9	1	2	4	-	1
	b	5	1	2	3	1	1	2	-	1
32	a	14	-	-	8	-	-	6	-	-
	b	3	-	-	3	-	-	-	-	-
33	a	9	-	-	5	-	-	4	-	-
	b	4	-	-	3	-	-	1	-	-
34	a	11	2	1	4	-	-	7	2	1
	b	2	-	-	1	-	-	1	-	-
35	a	17	3	3	12	2	2	5	1	1
	b	4	1	1	3	1	1	1	-	-
36	a	11	-	1	10	-	1	1	-	-
	b	7	-	1	6	-	1	1	-	-
37	a	9	-	-	1	-	-	8	-	-
	b	3	-	-	-	-	-	3	-	-
38	a	10	1	1	5	-	-	5	1	1
	b	2	-	-	2	-	-	-	-	-
39 und älter	a	113	3	7	77	2	5	36	1	2
	b	41	1	4	31	1	3	10	-	1
Zusammen	a	443	61	80	334	46	63	109	15	17
	b	169	27	36	138	25	30	31	2	6

**Noch: 3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2014/15 nach Alter und Hochschularten**

Alter a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
Kunsthochschulen										
Studierende im Alter von ... Jahren 17 und jünger	a	14	12	12	7	6	6	7	6	6
	b	8	7	7	5	4	4	3	3	3
18	a	104	90	91	75	67	68	29	23	23
	b	63	57	59	45	43	44	18	14	15
19	a	221	132	149	163	92	110	58	40	39
	b	135	82	89	97	54	62	38	28	27
20	a	385	146	167	287	109	131	98	37	36
	b	242	100	112	174	70	83	68	30	29
21	a	499	141	171	377	98	132	122	43	39
	b	281	75	90	212	55	73	69	20	17
22	a	631	105	156	470	61	108	161	44	48
	b	342	62	94	242	32	62	100	30	32
23	a	629	79	146	453	35	81	176	44	65
	b	343	48	80	244	22	44	99	26	36
24	a	638	69	136	445	23	80	193	46	56
	b	349	44	79	223	11	42	126	33	37
25	a	636	51	124	428	14	68	208	37	56
	b	334	28	68	216	7	38	118	21	30
26	a	626	42	116	421	12	63	205	30	53
	b	333	24	64	206	7	33	127	17	31
27	a	511	29	83	326	10	38	185	19	45
	b	260	12	45	152	4	20	108	8	25
28	a	402	31	71	251	8	33	151	23	38
	b	221	14	35	132	4	18	89	10	17
29	a	330	14	36	189	3	21	141	11	15
	b	145	4	13	79	1	7	66	3	6
30	a	235	16	32	142	7	14	93	9	18
	b	106	9	19	56	3	8	50	6	11
31	a	215	7	29	141	4	21	74	3	8
	b	110	6	22	69	4	17	41	2	5
32	a	152	7	20	93	1	11	59	6	9
	b	68	5	12	38	–	5	30	5	7
33	a	84	5	11	55	1	6	29	4	5
	b	43	2	7	29	1	5	14	1	2
34	a	100	7	15	68	2	6	32	5	9
	b	53	5	11	36	2	5	17	3	6
35	a	63	4	12	34	2	8	29	2	4
	b	32	3	7	21	2	6	11	1	1
36	a	51	5	9	38	1	5	13	4	4
	b	26	4	6	20	1	3	6	3	3
37	a	31	2	6	23	1	4	8	1	2
	b	14	1	2	10	1	1	4	–	1
38	a	29	5	8	20	3	6	9	2	2
	b	14	1	4	8	–	3	6	1	1
39 und älter	a	329	36	77	264	21	62	65	15	15
	b	236	31	63	190	17	49	46	14	14
Zusammen	a	6 915	1 035	1 677	4 770	581	1 082	2 145	454	595
	b	3 758	624	988	2 504	345	632	1 254	279	356

**Noch: 3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2014/15 nach Alter und Hochschularten**

Alter	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
a = Insgesamt b = weiblich										
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Studierende im Alter von ... Jahren										
17 und jünger	a	187	182	184	160	158	159	27	24	25
	b	95	91	92	81	79	80	14	12	12
18	a	3 970	3 815	3 837	3 712	3 570	3 603	258	245	234
	b	1 890	1 816	1 831	1 757	1 688	1 705	133	128	126
19	a	11 205	7 278	7 675	10 250	6 529	6 979	955	749	696
	b	5 511	3 513	3 719	5 045	3 163	3 387	466	350	332
20	a	17 011	7 045	7 822	15 124	5 946	6 946	1 887	1 099	876
	b	8 330	3 328	3 641	7 474	2 873	3 301	856	455	340
21	a	20 761	5 333	6 410	18 483	4 415	5 559	2 278	918	851
	b	9 557	2 240	2 646	8 552	1 855	2 313	1 005	385	333
22	a	22 778	4 389	5 768	20 466	3 665	5 037	2 312	724	731
	b	10 236	1 812	2 345	9 257	1 521	2 072	979	291	273
23	a	23 432	3 746	5 530	21 100	3 173	4 922	2 332	573	608
	b	9 936	1 531	2 330	9 006	1 299	2 091	930	232	239
24	a	22 747	2 877	4 717	20 473	2 455	4 194	2 274	422	523
	b	9 299	1 206	1 978	8 406	1 048	1 779	893	158	199
25	a	20 002	2 034	3 584	18 013	1 720	3 200	1 989	314	384
	b	7 985	858	1 447	7 231	730	1 290	754	128	157
26	a	17 351	1 508	2 684	15 513	1 284	2 378	1 838	224	306
	b	6 596	674	1 074	5 929	576	955	667	98	119
27	a	14 089	1 130	2 053	12 534	945	1 797	1 555	185	256
	b	5 159	457	773	4 585	390	690	574	67	83
28	a	11 032	924	1 651	9 789	764	1 420	1 243	160	231
	b	3 897	394	655	3 390	313	544	507	81	111
29	a	8 569	744	1 295	7 508	615	1 106	1 061	129	189
	b	2 826	307	479	2 439	250	401	387	57	78
30	a	6 539	588	946	5 637	475	793	902	113	153
	b	2 139	253	371	1 806	206	315	333	47	56
31	a	5 310	442	765	4 587	376	668	723	66	97
	b	1 783	190	288	1 483	156	239	300	34	49
32	a	4 216	418	642	3 627	361	556	589	57	86
	b	1 369	174	256	1 163	146	216	206	28	40
33	a	3 279	333	545	2 754	273	458	525	60	87
	b	1 061	122	206	866	98	173	195	24	33
34	a	2 649	340	474	2 227	287	411	422	53	63
	b	936	146	199	767	118	162	169	28	37
35	a	2 128	253	390	1 787	215	337	341	38	53
	b	723	97	151	599	80	127	124	17	24
36	a	1 683	227	324	1 431	194	279	252	33	45
	b	608	89	132	511	71	112	97	18	20
37	a	1 379	189	275	1 151	162	239	228	27	36
	b	490	81	119	391	65	99	99	16	20
38	a	1 144	198	266	960	162	225	184	36	41
	b	401	74	103	326	56	86	75	18	17
39 und älter	a	7 131	1 537	1 949	6 374	1 332	1 721	757	205	228
	b	3 194	713	913	2 882	627	818	312	86	95
Zusammen	a	228 592	45 530	59 786	203 660	39 076	52 987	24 932	6 454	6 799
	b	94 021	20 166	25 748	83 946	17 408	22 955	10 075	2 758	2 793

**Noch: 3.1.2 Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen
im Wintersemester 2014/15 nach Alter und Hochschularten**

Alter	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	insgesamt	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		zusammen	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
a = Insgesamt b = weiblich										
Verwaltungsfachhochschulen										
Studierende im Alter von ... Jahren										
17 und jünger	a	24	24	24	24	24	24	-	-	-
	b	14	14	14	14	14	14	-	-	-
18	a	676	668	668	676	668	668	-	-	-
	b	423	416	416	423	416	416	-	-	-
19	a	1 354	803	803	1 354	803	803	-	-	-
	b	747	444	444	747	444	444	-	-	-
20	a	1 639	530	533	1 639	530	533	-	-	-
	b	909	281	283	909	281	283	-	-	-
21	a	1 912	314	314	1 912	314	314	-	-	-
	b	1 040	137	137	1 040	137	137	-	-	-
22	a	1 338	243	247	1 338	243	247	-	-	-
	b	674	114	115	674	114	115	-	-	-
23	a	697	199	202	697	199	202	-	-	-
	b	356	104	106	356	104	106	-	-	-
24	a	552	156	168	552	156	168	-	-	-
	b	265	82	88	265	82	88	-	-	-
25	a	372	108	115	372	108	115	-	-	-
	b	174	44	48	174	44	48	-	-	-
26	a	335	101	114	335	101	114	-	-	-
	b	157	40	48	157	40	48	-	-	-
27	a	253	82	87	253	82	87	-	-	-
	b	105	28	28	105	28	28	-	-	-
28	a	237	61	69	237	61	69	-	-	-
	b	106	28	28	106	28	28	-	-	-
29	a	192	60	63	192	60	63	-	-	-
	b	85	18	20	85	18	20	-	-	-
30	a	171	55	58	171	55	58	-	-	-
	b	68	20	21	68	20	21	-	-	-
31	a	173	47	50	173	47	50	-	-	-
	b	62	14	15	62	14	15	-	-	-
32	a	151	48	51	151	48	51	-	-	-
	b	47	11	12	47	11	12	-	-	-
33	a	130	37	39	130	37	39	-	-	-
	b	37	9	10	37	9	10	-	-	-
34	a	122	33	36	122	33	36	-	-	-
	b	42	10	10	42	10	10	-	-	-
35	a	96	30	32	96	30	32	-	-	-
	b	33	12	12	33	12	12	-	-	-
36	a	92	23	24	92	23	24	-	-	-
	b	26	6	6	26	6	6	-	-	-
37	a	52	7	7	52	7	7	-	-	-
	b	15	-	-	15	-	-	-	-	-
38	a	39	9	9	39	9	9	-	-	-
	b	13	3	3	13	3	3	-	-	-
39 und älter	a	182	35	44	182	35	44	-	-	-
	b	67	11	13	67	11	13	-	-	-
Zusammen	a	10 789	3 673	3 757	10 789	3 673	3 757	-	-	-
	b	5 465	1 846	1 877	5 465	1 846	1 877	-	-	-
Insgesamt	a	717 858	109 426	170 271	635 720	91 083	148 340	82 138	18 343	21 931
	b	338 933	53 829	83 147	299 881	44 871	72 500	39 052	8 958	10 647

3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende										
	insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
		Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	
Universitäten											
Technische Hochschule Aachen	a	42 202	331	250	1 486	121	893	1 381	1 145	741	214
	b	13 443	83	72	417	45	285	377	371	219	59
Universität Bielefeld	a	22 330	181	126	1 765	71	228	155	262	163	18
	b	12 729	93	73	1 039	44	135	89	162	98	11
Universität Bochum	a	42 627	148	98	891	57	324	244	448	261	48
	b	20 769	69	64	468	34	181	128	225	126	26
Universität Bonn	a	33 334	206	148	931	106	662	2 331	927	531	140
	b	18 278	108	78	505	65	393	1 268	550	314	78
Universität Dortmund	a	32 097	137	77	1 116	57	322	283	367	186	48
	b	14 555	61	36	519	21	163	134	162	93	21
Universität Düsseldorf	a	30 250	168	113	994	106	488	506	706	354	105
	b	17 822	94	68	619	72	314	302	426	229	66
Universität Duisburg-Essen	a	40 872	159	89	762	59	341	262	461	262	58
	b	19 983	79	50	388	30	192	143	212	140	26
Fernuniversität Hagen	a	66 848	1 536	1 756	4 737	502	4 157	2 378	6 719	7 627	777
	b	32 037	725	821	2 181	237	1 957	1 088	3 083	3 405	373
Deutsche Sporthochschule Köln	a	5 023	90	81	331	36	251	260	402	215	23
	b	1 742	33	14	114	11	92	88	132	73	7
Universität Köln	a	52 353	310	281	1 743	198	1 372	1 907	1 934	738	263
	b	31 330	165	141	1 073	113	867	1 185	1 175	453	164
Universität Münster	a	42 288	628	503	4 935	349	857	499	837	414	83
	b	22 520	334	281	2 568	201	460	279	434	214	48
Universität Paderborn	a	19 612	106	48	1 447	29	384	94	141	94	12
	b	9 374	59	24	747	8	176	55	71	46	6
Universität Siegen	a	19 212	78	51	387	24	742	1 241	299	136	43
	b	9 552	38	21	222	12	341	524	155	66	27
Universität Wuppertal	a	19 768	81	42	465	16	176	165	231	138	25
	b	10 216	39	21	242	9	75	74	91	64	12
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	278	7	4	29	–	10	20	25	55	2
	b	84	1	2	13	–	5	7	4	12	1
Universität Witten/Herdecke	a	2 025	50	69	140	27	105	47	178	150	10
	b	1 086	34	35	67	13	58	22	103	73	7
Universitäten zusammen	a	471 119	4 216	3 736	22 159	1 758	11 312	11 773	15 082	12 065	1 869
	b	235 520	2 015	1 801	11 182	915	5 694	5 763	7 356	5 625	932
Theologische Hochschulen											
HS für Kirchenmusik der ev. Kirche von Westfalen, Herford	a	41	1	–	3	–	2	–	–	–	–
	b	24	1	–	1	–	1	–	–	–	–
Phil.-Theologische HS Münster (r.-k.)	a	62	1	–	8	–	–	2	1	–	–
	b	27	–	–	2	–	–	1	–	–	–
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	96	–	–	3	1	5	3	1	3	–
	b	15	–	–	–	–	–	–	1	–	–
Phil.-Theologische HS St. Augustin (r.-k.)	a	97	–	–	2	–	–	2	1	1	1
	b	23	–	–	–	–	–	1	–	–	–
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel	a	147	–	–	10	1	6	5	6	3	–
	b	80	–	–	7	1	1	4	3	1	–
Theologische Hochschulen zusammen	a	443	2	–	26	2	13	12	9	7	1
	b	169	1	–	10	1	2	6	4	1	–

Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Noch: Studierende									
	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe	
Universitäten										
Technische Hochschule Aachen	a	28 741	263	121	75	147	84	122	6 087	–
	b	9 157	97	52	24	56	38	51	2 040	–
Universität Bielefeld	a	17 682	140	106	74	76	93	68	1 122	–
	b	9 927	89	66	48	48	60	51	696	–
Universität Bochum	a	35 703	161	93	81	133	94	100	3 743	–
	b	17 107	92	49	39	74	48	53	1 986	–
Universität Bonn	a	22 744	211	110	74	131	89	122	3 871	–
	b	12 435	121	49	44	70	54	68	2 078	–
Universität Dortmund	a	26 883	119	79	52	90	70	82	2 129	–
	b	12 220	64	47	22	55	36	39	862	–
Universität Düsseldorf	a	23 646	156	86	71	108	78	106	2 459	–
	b	13 695	99	52	41	64	48	67	1 566	–
Universität Duisburg-Essen	a	32 817	130	53	47	85	89	91	5 107	–
	b	16 567	74	25	20	51	51	47	1 888	–
Fernuniversität Hagen	a	20 847	3 202	1 267	938	2 214	1 092	1 177	5 922	–
	b	9 684	1 716	696	504	1 148	567	551	3 301	–
Deutsche Sporthochschule Köln	a	2 819	80	36	16	27	15	19	322	–
	b	1 012	25	11	3	7	9	5	106	–
Universität Köln	a	38 133	325	149	120	199	124	181	4 376	–
	b	22 483	197	96	67	127	82	107	2 835	–
Universität Münster	a	29 336	277	155	173	176	129	168	2 769	–
	b	15 507	147	96	95	94	77	84	1 601	–
Universität Paderborn	a	15 612	71	34	22	36	35	47	1 399	1
	b	7 470	33	19	11	26	19	24	580	–
Universität Siegen	a	14 548	53	35	20	44	30	38	1 443	–
	b	7 373	25	21	9	18	17	28	655	–
Universität Wuppertal	a	16 906	72	49	32	60	57	59	1 194	–
	b	8 833	42	25	21	34	28	27	579	–
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	57	17	13	8	10	10	10	1	–
	b	13	5	6	2	4	4	4	1	–
Universität Witten/Herdecke	a	962	44	21	11	24	6	13	168	–
	b	530	24	9	9	13	3	7	79	–
Universitäten zusammen	a	327 436	5 321	2 407	1 814	3 560	2 095	2 403	42 112	1
	b	164 013	2 850	1 319	959	1 889	1 141	1 213	20 853	–
Theologische Hochschulen										
HS für Kirchenmusik der ev. Kirche von Westfalen, Herford	a	14	–	–	–	1	2	–	18	–
	b	6	–	–	–	–	–	–	15	–
Phil.-Theologische HS Münster (r.-k.)	a	50	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	24	–	–	–	–	–	–	–	–
Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)	a	68	2	–	–	–	–	–	10	–
	b	13	1	–	–	–	–	–	–	–
Phil.- Theologische HS St. Augustin (r.-k.)	a	34	–	1	–	–	–	–	55	–
	b	13	–	1	–	–	–	–	8	–
Kirchliche Hochschule Wuppertal/ Bethel	a	101	–	–	–	–	–	–	12	–
	b	60	–	–	–	–	–	–	3	–
Theologische Hochschulen zusammen	a	267	5	1	–	1	2	–	95	–
	b	116	1	1	–	–	–	–	26	–

**Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende										
	insgesamt	davon erwerben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
		Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	
Kunsthochschulen											
Hochschule für Musik Detmold	a	626	6	6	36	3	23	11	36	43	–
	b	308	3	3	20	–	9	7	15	15	–
Kunstakademie Düsseldorf	a	628	11	5	12	1	19	20	50	32	–
	b	333	3	2	10	–	9	10	27	17	–
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	731	7	3	17	1	23	17	46	35	4
	b	290	2	3	4	–	6	8	14	6	1
Folkwang-Hochschule Essen											
– in Bochum	a	42	2	1	4	–	3	2	4	11	–
	b	19	1	–	3	–	1	1	1	7	–
– in Essen	a	1 390	6	8	40	4	23	40	49	42	3
	b	744	3	5	19	3	8	20	29	22	1
Hochschule für Musik Köln											
– in Aachen	a	159	–	1	1	1	2	2	5	3	–
	b	85	–	1	1	–	1	1	3	2	–
– in Köln	a	1 240	14	9	46	3	39	60	67	38	7
	b	601	10	8	16	1	18	27	36	18	2
– in Wuppertal	a	171	–	–	1	1	4	5	5	1	1
	b	100	–	–	1	1	2	4	3	–	1
Kunsthochschule für Medien Köln	a	322	2	4	3	–	8	11	23	22	1
	b	137	1	2	–	–	4	3	8	13	–
Kunstakademie Münster	a	337	3	4	24	2	3	7	3	4	1
	b	231	3	3	15	1	1	6	2	4	1
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a	1 212	23	17	47	3	70	75	152	42	18
	b	879	17	11	39	3	51	57	117	29	10
HS der bildenden Künste Essen (priv.)	a	57	3	–	–	–	1	–	3	–	–
	b	31	2	–	–	–	–	–	3	–	–
Kunsthochschulen zusammen	a	6 915	77	58	231	19	218	250	443	273	35
	b	3 758	45	38	128	9	110	144	258	133	16
Fachhochschulen											
Fachhochschule Aachen											
– in Aachen	a	8 967	52	18	223	17	145	209	225	141	32
	b	2 456	16	6	58	4	35	50	51	35	9
– in Jülich	a	3 670	6	–	51	4	30	53	55	50	12
	b	977	–	–	14	–	7	20	16	18	5
Fachhochschule Bielefeld											
– in Bielefeld	a	8 073	31	15	642	18	88	39	50	51	8
	b	3 401	16	9	281	6	40	17	25	27	5
– in Minden	a	1 594	5	2	250	–	10	1	7	10	–
	b	473	1	–	91	–	3	–	3	1	–
Fachhochschule Bochum											
– in Bochum	a	6 786	21	12	115	8	52	41	52	22	9
	b	1 914	8	7	46	4	18	16	16	10	5
– in Velbert/Heiligenhaus	a	226	–	–	–	–	–	–	1	1	–
	b	18	–	–	–	–	–	–	–	–	–
FH für Gesundheitsberufe in NRW, Bochum	a	753	5	3	30	–	15	14	26	16	1
	b	658	4	3	27	–	13	13	25	15	1
Fachhochschule Dortmund	a	12 992	54	18	354	19	129	85	138	85	22
	b	4 257	21	4	127	12	46	36	47	34	11

**Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende								
		davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
Kunsthochschulen										
Hochschule für Musik Detmold	a	164	14	–	4	5	3	7	265	–
	b	64	5	–	3	4	2	3	155	–
Kunstakademie Düsseldorf	a	312	9	6	–	5	3	4	139	–
	b	171	7	3	–	1	–	1	72	–
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	357	6	4	4	9	2	8	188	–
	b	131	1	1	2	1	–	3	107	–
Folkwang-Hochschule Essen – in Bochum	a	8	2	–	–	–	2	1	2	–
	b	3	1	–	–	–	–	–	1	–
– in Essen	a	665	18	5	4	18	7	10	448	–
	b	327	11	5	2	11	4	7	267	–
Hochschule für Musik Köln – in Aachen	a	90	–	–	–	1	–	–	53	–
	b	45	–	–	–	–	–	–	31	–
– in Köln	a	584	21	3	1	12	7	4	325	–
	b	255	9	1	–	6	3	1	190	–
– in Wuppertal	a	95	1	–	–	4	1	–	52	–
	b	59	1	–	–	3	–	–	25	–
Kunsthochschule für Medien Köln	a	142	6	–	–	5	2	1	92	–
	b	55	4	–	–	2	–	1	44	–
Kunstakademie Münster	a	221	4	1	–	1	–	–	59	–
	b	149	4	1	–	1	–	–	40	–
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a	598	12	7	2	9	3	8	126	–
	b	425	9	4	1	8	2	6	90	–
HS der bildenden Künste Essen (priv.)	a	37	–	–	–	–	–	1	12	–
	b	20	–	–	–	–	–	–	6	–
Kunsthochschulen zusammen	a	3 273	93	26	15	69	30	44	1 761	–
	b	1 704	52	15	8	37	11	22	1 028	–
Fachhochschulen										
Fachhochschule Aachen – in Aachen	a	7 096	31	11	22	44	18	28	654	1
	b	1 979	10	–	4	11	2	7	178	1
– in Jülich	a	3 056	10	8	10	9	6	6	304	–
	b	790	3	2	4	3	1	2	92	–
Fachhochschule Bielefeld – in Bielefeld	a	6 750	34	16	20	23	40	16	232	–
	b	2 758	17	10	14	16	28	8	124	–
– in Minden	a	1 265	5	2	2	4	6	4	21	–
	b	358	1	1	1	3	1	1	8	–
Fachhochschule Bochum – in Bochum	a	6 124	17	7	19	23	22	9	233	–
	b	1 676	5	3	1	9	4	3	83	–
– in Velbert/Heiligenhaus	a	220	–	–	2	–	1	–	1	–
	b	17	–	–	1	–	–	–	–	–
FH für Gesundheitsberufe in NRW, Bochum	a	598	6	4	1	2	1	5	26	–
	b	518	5	4	1	2	1	4	22	–
Fachhochschule Dortmund	a	10 473	23	18	42	49	45	21	1 417	–
	b	3 455	7	4	12	17	11	4	409	–

**Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende										
	insgesamt	davon erwarten ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
		Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	
noch: Fachhochschulen											
Fachhochschule Düsseldorf	a	9 459	33	21	249	21	138	127	197	104	33
	b	4 219	14	13	136	14	69	65	111	49	19
Fachhochschule Gelsenkirchen											
– in Bocholt	a	1 936	3	2	44	2	18	18	25	15	4
	b	490	2	–	14	1	8	7	9	5	2
– in Gelsenkirchen	a	5 045	21	4	99	5	28	24	28	19	7
	b	1 471	7	1	31	2	11	9	9	9	4
– in Recklinghausen	a	2 321	10	7	82	2	19	18	26	24	4
	b	993	4	3	38	2	12	9	14	13	2
Fachhochschule Hamm-Lippstadt											
– in Hamm	a	1 894	5	1	77	–	11	8	16	10	2
	b	687	–	1	25	–	7	4	5	3	1
– in Lippstadt	a	1 338	8	3	64	2	15	7	18	9	–
	b	346	1	1	24	–	5	1	6	2	–
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn											
– in Hagen	a	2 752	6	1	61	4	39	26	21	6	6
	b	581	2	1	11	1	4	4	6	2	2
– in Iserlohn	a	2 572	8	–	67	2	43	34	26	17	7
	b	375	2	–	15	1	12	5	6	2	3
– in Meschede	a	4 958	28	20	204	6	191	243	661	240	25
	b	1 681	9	8	59	4	67	99	233	70	7
– in Soest	a	2 877	5	–	78	1	56	6	14	9	4
	b	943	1	–	30	1	16	3	6	5	1
Fachhochschule Rhein-Waal, Kleve											
– in Kamp-Lintfort	a	1 565	7	2	35	3	17	7	19	11	–
	b	701	2	1	21	1	8	4	10	5	–
– in Kleve	a	3 687	22	14	79	7	66	33	74	70	7
	b	1 848	7	10	52	6	43	22	52	36	7
Fachhochschule Köln											
– in Gummersbach	a	4 494	19	10	108	4	75	129	83	57	15
	b	880	4	4	23	2	22	26	25	19	3
– in Köln	a	18 049	100	74	545	49	453	580	646	442	86
	b	7 121	40	36	235	20	208	220	301	194	40
– in Leverkusen	a	642	5	3	24	1	12	19	17	22	2
	b	332	3	3	14	1	5	10	7	13	2
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld											
– in Krefeld	a	6 432	19	8	132	8	52	44	54	49	9
	b	1 966	11	3	55	6	29	20	31	21	4
– in Mönchengladbach	a	7 775	36	16	168	24	124	106	162	109	22
	b	5 173	32	10	136	15	91	85	139	87	14
FH Ostwestfalen-Lippe, Lemgo											
– in Detmold	a	1 862	22	6	129	4	32	6	13	11	2
	b	1 063	15	4	85	4	19	2	8	7	2
– in Höxter	a	936	3	3	134	3	15	9	15	5	–
	b	303	1	2	42	2	7	6	7	3	–
– in Lemgo	a	3 908	21	11	449	13	43	18	34	28	4
	b	1 066	6	6	160	8	17	6	11	8	2

Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Noch: Studierende									
	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe	
noch: Fachhochschulen										
Fachhochschule Düsseldorf	a	7 863	37	20	26	47	34	31	478	–
	b	3 391	23	9	5	19	9	14	259	–
Fachhochschule Gelsenkirchen										
– in Bocholt	a	1 760	11	2	3	1	1	5	22	–
	b	417	6	1	2	1	1	3	11	–
– in Gelsenkirchen	a	4 514	10	5	4	7	6	4	260	–
	b	1 275	2	1	2	1	4	2	101	–
– in Recklinghausen	a	2 031	11	4	1	4	1	4	73	–
	b	847	7	2	1	2	–	2	35	–
Fachhochschule Hamm-Lippstadt										
– in Hamm	a	1 685	4	2	1	2	3	3	64	–
	b	601	1	1	–	2	2	–	34	–
– in Lippstadt	a	1 170	3	1	3	2	1	–	32	–
	b	297	2	–	–	1	–	–	6	–
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn										
– in Hagen	a	2 514	5	8	3	2	1	3	46	–
	b	528	3	3	–	1	–	–	13	–
– in Iserlohn	a	2 306	4	9	3	2	3	5	36	–
	b	317	1	1	1	1	1	1	6	–
– in Meschede	a	2 831	48	156	37	97	48	38	85	–
	b	931	20	77	13	24	25	7	28	–
– in Soest	a	2 086	4	3	3	2	6	4	596	–
	b	647	1	2	1	2	2	1	224	–
Fachhochschule Rhein-Waal, Kleve										
– in Kamp-Lintfort	a	1 164	3	2	3	3	1	3	285	–
	b	551	2	1	–	3	–	–	92	–
– in Kleve	a	2 068	9	6	4	12	7	4	1 205	–
	b	1 224	6	3	2	5	4	3	366	–
Fachhochschule Köln										
– in Gummersbach	a	3 693	6	9	15	20	16	11	224	–
	b	665	2	1	1	2	1	2	78	–
– in Köln	a	13 245	71	50	52	117	66	58	1 415	–
	b	4 895	20	36	20	55	24	26	751	–
– in Leverkusen	a	502	–	3	2	3	3	5	19	–
	b	253	–	2	–	2	1	2	14	–
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld										
– in Krefeld	a	5 751	12	8	14	21	20	15	216	–
	b	1 679	6	3	3	10	7	8	70	–
– in Mönchengladbach	a	6 386	33	16	25	37	31	21	459	–
	b	4 208	27	13	10	30	22	17	237	–
FH Ostwestfalen-Lippe, Lemgo										
– in Detmold	a	1 502	12	7	2	4	4	3	103	–
	b	844	11	4	–	2	2	3	51	–
– in Höxter	a	716	7	3	–	5	3	3	12	–
	b	214	2	–	–	5	2	2	8	–
– in Lemgo	a	2 987	5	6	4	9	10	5	261	–
	b	736	–	5	1	5	5	2	88	–

**Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende										
	insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
		Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	
noch: Fachhochschulen											
FH Ruhr West, Mülheim											
– in Bottrop	a	730	–	1	9	1	3	6	5	2	1
	b	116	–	–	1	–	1	3	1	2	1
– in Mülheim	a	2 543	5	3	63	2	13	26	14	15	3
	b	638	1	2	20	1	4	8	4	4	–
Fachhochschule Münster											
– in Münster	a	8 449	90	60	1 055	49	150	77	174	119	10
	b	4 734	55	34	599	27	76	50	115	83	5
– in Steinfurt	a	4 589	25	11	561	17	44	27	50	27	7
	b	681	4	1	105	3	13	3	11	6	2
FH Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin											
– in Hennef	a	328	6	22	39	4	11	28	26	42	2
	b	218	4	14	27	3	3	18	16	33	–
– in Rheinbach	a	2 154	13	5	43	3	55	123	68	37	5
	b	1 257	11	3	29	2	42	61	47	26	2
– in Sankt Augustin	a	4 987	13	4	66	6	39	247	39	35	19
	b	1 224	3	3	18	4	11	52	13	15	7
Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld-Bethel	a	770	6	–	39	2	8	16	22	17	–
	b	523	5	–	23	2	4	11	16	11	–
Ev. FH Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum	a	2 380	7	8	75	4	17	7	16	8	2
	b	1 864	6	6	63	3	13	5	13	6	2
Kath. Fachh. NRW, Köln											
– in Aachen	a	981	2	1	12	–	7	17	12	8	3
	b	782	–	1	11	–	7	16	10	7	1
– in Köln	a	1 641	3	1	32	1	26	60	37	13	16
	b	1 311	3	1	26	1	19	50	35	13	14
– in Münster	a	1 052	8	2	150	1	9	7	10	10	1
	b	866	7	2	123	1	8	7	9	10	–
– in Paderborn	a	968	1	2	61	–	30	4	5	2	–
	b	764	1	1	49	–	22	3	3	2	–
Internationale FH Bad Honnef- Bonn (priv.)	a	8 089	156	123	559	50	539	329	717	1 344	82
	b	3 891	68	57	247	19	251	140	308	695	41
FH des Mittelstandes Bielefeld (FHM) (priv.)											
– in Bielefeld	a	2 446	120	12	265	6	112	19	57	161	3
	b	1 432	63	6	159	2	61	16	46	106	2
– in Köln	a	463	1	1	13	1	11	17	14	3	3
	b	267	1	1	8	–	8	12	12	1	3
– in Pulheim	a	103	–	–	1	–	3	2	1	–	–
	b	12	–	–	–	–	–	–	–	–	–
EBZ Business School, Bochum (priv.)	a	904	18	14	52	1	24	19	33	21	4
	b	397	10	8	21	–	13	8	12	8	2
Technische FH Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a	2 370	2	3	39	1	16	15	15	13	6
	b	292	–	–	8	1	4	4	1	2	–
Hochschule der Sparkassen- Finanzgruppe Bonn (priv.)	a	923	17	7	118	3	41	24	173	118	5
	b	327	5	2	50	–	10	6	49	32	3
Europäische FH Rhein/Erft (priv.), Brühl											
– in Brühl	a	1 539	27	9	43	5	27	63	15	14	4
	b	790	23	8	26	5	15	28	10	8	3
– in Neuss	a	356	–	–	3	–	1	5	–	1	–
	b	167	–	–	2	–	–	2	–	1	–

Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Noch: Studierende									
	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe	
noch: Fachhochschulen										
FH Ruhr West, Mülheim										
– in Bottrop	a	691	–	–	–	–	1	–	10	–
	b	105	–	–	–	–	–	–	2	–
– in Mülheim	a	2 311	2	6	4	6	8	4	58	–
	b	574	1	1	1	2	–	–	15	–
Fachhochschule Münster										
– in Münster	a	6 115	34	26	33	34	25	36	361	1
	b	3 378	18	14	16	22	16	23	203	–
– in Steinfurt	a	3 535	12	10	13	9	17	9	215	–
	b	436	1	4	4	2	4	3	79	–
FH Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin										
– in Hennef	a	101	6	6	7	7	12	9	–	–
	b	69	4	6	2	2	11	6	–	–
– in Rheinbach	a	1 405	17	7	3	14	12	12	332	–
	b	794	11	4	3	8	4	6	204	–
– in Sankt Augustin	a	4 059	13	9	17	23	18	11	369	–
	b	913	4	2	4	9	7	1	158	–
Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld-Bethel										
	a	643	2	5	–	1	5	3	1	–
	b	439	–	5	–	1	3	2	1	–
Ev. FH Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum										
	a	2 191	8	2	1	6	5	1	22	–
	b	1 715	6	1	–	5	4	1	15	–
Kath. Fachh. NRW, Köln										
– in Aachen	a	864	1	–	1	7	–	2	44	–
	b	687	1	–	1	5	–	2	33	–
– in Köln	a	1 407	5	4	1	4	1	2	28	–
	b	1 110	5	3	1	3	–	2	25	–
– in Münster	a	829	2	2	1	3	4	3	10	–
	b	678	2	2	1	3	4	3	6	–
– in Paderborn	a	835	3	1	2	1	6	2	13	–
	b	666	2	–	–	–	2	2	11	–
Internationale FH Bad Honnef- Bonn (priv.)										
	a	1 973	235	160	83	275	149	329	986	–
	b	1 007	109	65	36	141	68	172	467	–
FH des Mittelstandes Bielefeld (FHM) (priv.)										
– in Bielefeld	a	1 412	24	19	174	11	8	11	32	–
	b	784	11	13	120	8	4	8	23	–
– in Köln	a	376	–	–	–	2	–	1	20	–
	b	207	–	–	–	–	–	1	13	–
– in Pulheim	a	92	1	–	–	–	–	1	2	–
	b	12	–	–	–	–	–	–	–	–
EBZ Business School, Bochum (priv.)										
	a	647	9	8	9	13	10	7	15	–
	b	286	6	4	4	6	4	1	4	–
Technische FH Georg Agricola zu Bochum (priv.)										
	a	2 119	8	2	16	7	10	4	94	–
	b	253	1	–	3	–	1	–	14	–
Hochschule der Sparkassen- Finanzgruppe Bonn (priv.)										
	a	391	–	2	3	2	6	7	6	–
	b	159	–	1	–	–	3	3	4	–
Europäische FH Rhein/Erft (priv.), Brühl										
– in Brühl	a	1 098	17	28	106	9	9	5	60	–
	b	487	13	24	87	4	5	3	41	–
– in Neuss	a	341	1	–	–	1	–	–	3	–
	b	158	–	–	–	1	–	–	3	–

**Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende										
	insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
		Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	
noch: Fachhochschulen											
Akademie Mode und Design Idstein in Düsseldorf (priv.)	a	149	–	–	2	–	8	5	2	2	2
	b	136	–	–	1	–	7	2	2	2	2
Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (Priv.)	a	716	2	2	19	1	10	13	11	9	3
	b	592	1	1	17	1	8	10	11	8	2
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a	647	14	18	41	6	40	18	55	95	4
	b	406	8	15	18	4	28	11	34	60	3
Intern. School of Management, Dortmund (priv.)	a	2 647	99	113	137	15	407	106	196	430	11
	b	1 414	52	62	77	7	234	52	99	225	6
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen – in Aachen	a	340	–	1	2	–	2	2	–	–	–
	b	151	–	–	1	–	2	–	–	–	–
– in Bochum	a	209	–	–	–	–	–	1	1	1	–
	b	111	–	–	–	–	–	–	1	1	–
– in Bönen	a	65	–	–	–	–	1	–	–	–	1
	b	37	–	–	–	–	1	–	–	–	1
– in Bonn	a	923	3	–	13	–	15	123	9	7	3
	b	402	1	–	5	–	7	43	6	3	2
– in Dortmund	a	1 648	4	1	14	3	9	5	9	3	–
	b	714	1	–	6	2	4	3	5	–	–
– in Duisburg	a	1 117	–	–	7	–	2	2	1	4	–
	b	444	–	–	2	–	–	2	–	2	–
– in Düsseldorf	a	2 863	16	4	41	6	27	31	25	15	1
	b	1 321	5	1	15	3	16	19	13	11	1
– in Essen	a	20 514	601	1 113	1 395	272	2 490	457	1 807	4 193	43
	b	10 111	291	508	701	117	1 205	213	905	2 050	23
– in Gütersloh	a	47	1	–	2	–	1	–	1	1	–
	b	24	–	–	1	–	–	–	1	1	–
– in Hagen	a	81	–	–	–	–	–	1	–	–	–
	b	44	–	–	–	–	–	1	–	–	–
– in Köln	a	2 423	1	6	29	5	30	65	27	15	8
	b	1 167	1	4	12	2	18	27	9	8	2
– in Marl	a	347	–	–	1	–	–	1	–	4	–
	b	155	–	–	–	–	–	1	–	1	–
– in Münster	a	286	1	–	24	2	–	1	1	2	–
	b	113	–	–	5	1	–	–	1	1	–
– in Neuss	a	607	2	3	10	5	4	5	1	4	–
	b	340	1	1	5	2	4	3	1	1	–
– in Siegen	a	454	–	1	3	–	30	31	–	1	2
	b	192	–	–	1	–	11	13	–	–	–
– in Wesel	a	129	–	–	–	–	1	–	–	–	–
	b	65	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Wuppertal	a	289	–	–	1	–	–	2	1	–	–
	b	138	–	–	–	–	–	1	1	–	–
SRH HS für Logistik und Wirtschaft Hamm (priv.)	a	601	7	1	32	1	16	12	17	34	1
	b	116	1	–	7	–	2	1	–	4	–
Business and Information Technology School, Iserlohn	a	1 851	42	62	104	8	59	24	39	30	6
	b	893	24	26	40	1	25	8	15	14	1
Berliner Technische KH in Iserlohn (priv.)	a	23	–	–	1	–	1	1	–	–	–
	b	13	–	–	–	–	1	1	–	–	–
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (priv.)	a	2 375	20	7	69	1	102	130	55	42	9
	b	1 387	10	4	44	–	66	75	39	26	5

Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Studierende								
		davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)								
		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
noch: Fachhochschulen										
Akademie Mode und Design Idstein in Düsseldorf (priv.)	a	127	–	–	–	–	–	–	1	–
	b	119	–	–	–	–	–	–	1	–
Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (Priv.)	a	625	1	1	1	4	2	2	10	–
	b	517	1	1	1	1	2	2	8	–
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a	277	19	10	3	12	5	6	24	–
	b	179	13	5	1	8	3	5	11	–
Intern. School of Management, Dortmund (priv.)	a	801	–	16	13	12	22	36	233	–
	b	425	–	9	7	7	11	27	114	–
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen										
– in Aachen	a	321	–	1	–	2	2	–	7	–
	b	143	–	–	–	2	1	–	2	–
– in Bochum	a	202	–	2	–	–	2	–	–	–
	b	105	–	2	–	–	2	–	–	–
– in Bönen	a	61	1	–	–	–	–	–	1	–
	b	34	–	–	–	–	–	–	1	–
– in Bonn	a	702	7	5	3	14	6	5	8	–
	b	314	1	4	–	6	4	2	4	–
– in Dortmund	a	1 570	2	5	2	4	2	5	10	–
	b	676	1	4	1	2	–	4	5	–
– in Duisburg	a	1 087	2	1	1	2	2	1	5	–
	b	432	1	1	1	–	1	–	2	–
– in Düsseldorf	a	2 581	10	17	9	11	14	11	44	–
	b	1 171	7	12	4	5	7	6	25	–
– in Essen	a	4 789	1 105	517	226	395	242	228	641	–
	b	2 226	601	307	120	218	132	126	368	–
– in Gütersloh	a	38	–	1	–	–	1	1	–	–
	b	21	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Hagen	a	80	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	43	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Köln	a	2 148	9	10	11	5	10	8	36	–
	b	1 036	4	6	6	3	5	4	20	–
– in Marl	a	339	–	–	–	–	–	–	2	–
	b	152	–	–	–	–	–	–	1	–
– in Münster	a	252	–	–	–	1	1	–	1	–
	b	104	–	–	–	–	–	–	1	–
– in Neuss	a	556	1	3	4	3	3	2	1	–
	b	311	–	3	3	1	2	1	1	–
– in Siegen	a	384	–	–	–	–	1	–	1	–
	b	165	–	–	–	–	1	–	1	–
– in Wesel	a	128	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	65	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Wuppertal	a	282	1	–	–	1	–	–	1	–
	b	135	–	–	–	–	–	–	1	–
SRH HS für Logistik und Wirtschaft Hamm (priv.)	a	418	1	13	4	13	5	5	21	–
	b	88	–	3	1	2	–	1	6	–
Business and Information Technology School, Iserlohn	a	1 336	40	14	2	8	5	2	70	–
	b	672	20	6	2	6	4	–	29	–
Berliner Technische KH in Iserlohn (priv.)	a	17	–	–	–	–	–	–	3	–
	b	8	–	–	–	–	–	–	3	–
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (priv.)	a	1 836	4	7	3	6	2	2	80	–
	b	1 053	2	5	1	5	2	2	48	–

**Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende										
	insgesamt	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
		Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	
noch: Fachhochschulen											
Cologne Business School (priv.)	a	1 566	8	6	33	5	98	150	57	24	4
	b	810	5	3	14	1	63	80	28	14	2
HSD Hochschule Döpfer, Köln (priv.)	a	91	–	1	1	1	3	6	7	4	–
	b	68	–	1	1	1	2	5	6	2	–
HS für Medien, Kommunikation und Wirts. Berlin in Köln (priv.)	a	641	3	1	18	5	22	25	19	8	2
	b	449	2	1	14	1	16	17	12	4	2
praxisHochschule Köln (priv.)	a	102	–	1	4	–	7	5	27	14	–
	b	101	–	1	4	–	7	4	27	14	–
Priv. Rheinische FH Köln	a	5 632	20	12	73	7	68	297	65	59	7
	b	2 012	10	7	38	2	33	124	32	23	2
Hochschule Neuss (priv.)	a	337	1	–	2	–	4	7	1	1	–
	b	140	–	–	–	–	2	3	–	–	–
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn – in Bergisch-Gladbach	a	619	2	2	18	2	14	20	8	3	1
	b	195	–	–	8	1	9	7	1	2	–
– in Bielefeld	a	465	2	–	17	–	12	6	9	12	–
	b	191	–	–	11	–	7	6	6	8	–
– in Marburg	a	59	3	–	1	–	12	3	14	6	1
	b	17	–	–	1	–	4	–	5	2	–
– in Mettmann	a	284	1	1	7	–	11	1	4	6	2
	b	103	1	–	2	–	3	–	2	1	–
– in Paderborn	a	569	–	–	19	–	6	1	–	3	–
	b	160	–	–	3	–	1	1	–	2	–
Mathias HS Rheine (priv.)	a	300	1	4	45	1	5	4	7	5	1
	b	233	1	3	37	1	5	1	4	5	–
HS für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (priv.)	a	248	2	–	13	–	8	12	8	5	–
	b	110	–	–	7	–	5	2	3	2	–
Fachhochschulen zusammen	a	228 592	1 931	1 923	9 989	730	6 627	4 615	6 690	8 685	611
	b	94 021	914	924	4 563	338	3 203	1 998	3 179	4 261	293
Verwaltungsfachhochschulen											
Fachhochschule Bund	a	1 204	11	12	27	14	43	4	58	59	–
	b	569	4	6	10	3	21	2	32	24	–
FH für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a	600	5	2	19	–	23	14	5	1	4
	b	434	1	–	15	–	14	8	2	–	2
FH für öffentliche Verwaltung NRW – in Bielefeld	a	707	–	–	26	1	3	–	–	–	–
	b	313	–	–	9	1	1	–	–	–	–
– in Duisburg	a	1 550	–	–	2	–	1	1	–	–	–
	b	682	–	–	2	–	1	1	–	–	–
– in Gelsenkirchen	a	896	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	427	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Hagen	a	1 166	–	–	–	–	1	3	–	–	–
	b	543	–	–	–	–	–	2	–	–	–
– in Köln	a	2 124	–	–	5	–	2	54	–	–	1
	b	1 026	–	–	3	–	–	27	–	–	–
– in Münster	a	956	–	–	31	–	–	–	–	1	–
	b	500	–	–	18	–	–	–	–	–	–
FH für Finanzen NW, Nordkirchen	a	1 586	1	–	18	1	8	21	–	1	–
	b	971	–	–	13	1	5	12	–	1	–
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	10 789	17	14	128	16	81	97	63	62	5
	b	5 465	5	6	70	5	42	52	34	25	2
Hochschulen insgesamt	a	717 858	6 243	5 731	32 533	2 525	18 251	16 747	22 287	21 092	2 521
	b	338 933	2 980	2 769	15 953	1 268	9 051	7 963	10 831	10 045	1 243

Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten,
Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Noch: Studierende									
	davon erwarben ... die Hochschulzugangsberechtigung (in/im)									
	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe	
noch: Fachhochschulen										
Cologne Business School (priv.)	a	877	5	–	1	7	1	4	286	–
	b	461	4	–	1	3	–	3	128	–
HSD Hochschule Döpfer, Köln (priv.)	a	59	1	–	2	3	–	1	2	–
	b	42	–	–	2	3	–	1	2	–
HS für Medien, Kommunikation und Wirts. Berlin in Köln (priv.)	a	511	–	–	1	–	1	1	24	–
	b	359	–	–	1	–	1	1	18	–
praxisHochschule Köln (priv.)	a	40	1	–	1	1	–	–	–	1
	b	40	1	–	1	1	–	–	–	1
Priv. Rheinische FH Köln	a	4 859	19	13	7	17	8	11	90	–
	b	1 688	9	1	4	9	2	2	26	–
Hochschule Neuss (priv.)	a	312	–	–	–	–	–	–	9	–
	b	132	–	–	–	–	–	–	3	–
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn – in Bergisch-Gladbach	a	534	3	2	–	2	1	1	6	–
	b	164	–	1	–	1	–	–	1	–
– in Bielefeld	a	387	7	3	1	3	–	1	5	–
	b	143	2	2	–	1	–	1	4	–
– in Marburg	a	15	–	–	1	1	1	1	–	–
	b	4	–	–	1	–	–	–	–	–
– in Mettmann	a	240	–	3	3	3	1	1	–	–
	b	92	–	–	1	–	–	1	–	–
– in Paderborn	a	534	–	1	–	–	2	–	3	–
	b	152	–	–	–	–	1	–	–	–
Mathias HS Rheine (priv.)	a	213	1	2	4	4	2	1	–	–
	b	165	1	2	3	4	1	–	–	–
HS für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (priv.)	a	183	9	2	1	2	3	–	–	–
	b	86	3	1	–	1	–	–	–	–
Fachhochschulen zusammen	a	165 512	2 070	1 332	1 101	1 522	1 057	1 109	13 085	3
	b	64 710	1 056	713	545	745	482	552	5 543	2
Verwaltungsfachhochschulen										
Fachhochschule Bund	a	334	28	2	10	15	–	4	–	583
	b	158	15	–	5	8	–	–	–	261
FH für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a	461	11	3	5	14	19	14	–	–
	b	354	5	2	1	12	11	7	–	–
FH für öffentliche Verwaltung NRW – in Bielefeld	a	675	–	–	–	–	–	–	1	1
	b	301	–	–	–	–	–	–	1	–
– in Duisburg	a	1 536	–	–	–	–	1	–	1	8
	b	674	–	–	–	–	–	–	1	3
– in Gelsenkirchen	a	892	–	–	1	–	–	–	–	3
	b	425	–	–	–	–	–	–	–	2
– in Hagen	a	1 160	–	–	–	–	–	–	–	2
	b	540	–	–	–	–	–	–	–	1
– in Köln	a	2 041	–	–	–	–	–	1	1	19
	b	988	–	–	–	–	–	1	1	6
– in Münster	a	922	–	–	–	–	–	–	–	2
	b	481	–	–	–	–	–	–	–	1
FH für Finanzen NW, Nordkirchen	a	1 530	1	1	–	–	2	2	–	–
	b	935	1	1	–	–	–	2	–	–
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	9 551	40	6	16	29	22	21	3	618
	b	4 856	21	3	6	20	11	10	3	294
Hochschulen insgesamt	a	506 039	7 529	3 772	2 946	5 181	3 206	3 577	57 056	622
	b	235 399	3 980	2 051	1 518	2 691	1 645	1 797	27 453	296

3.1.4 Ausländische Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Wintersemester 2014/15 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Bildungsinländer/-innen			Bildungsausländer/-innen			Ausländer insgesamt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Ägypten	19	12	7	447	328	119	466	340	126
Äthiopien	11	7	4	67	55	12	78	62	16
Afghanistan	174	95	79	74	56	18	248	151	97
Albanien	65	28	37	212	102	110	277	130	147
Algerien	9	3	6	41	33	8	50	36	14
Angola	23	9	14	5	2	3	28	11	17
Antigua und Barbuda	1	–	1	–	–	–	1	–	1
Argentinien	9	5	4	62	38	24	71	43	28
Armenien	72	37	35	98	35	63	170	72	98
Aserbaidschan	87	36	51	204	135	69	291	171	120
Australien	14	7	7	79	51	28	93	58	35
Bahamas	1	1	–	–	–	–	1	1	–
Bahrain	–	–	–	15	11	4	15	11	4
Bangladesch	5	4	1	791	697	94	796	701	95
Belgien	125	59	66	558	325	233	683	384	299
Benin	2	1	1	33	28	5	35	29	6
Bhutan	1	–	1	5	2	3	6	2	4
Bolivien	4	4	–	54	21	33	58	25	33
Bosnien und Herzegowina	800	430	370	243	107	136	1 043	537	506
Botsuana	2	1	1	1	1	–	3	2	1
Brasilien	61	31	30	860	480	380	921	511	410
Britisches Überseegebiet außerhalb Europas	1	–	1	–	–	–	1	–	1
Bulgarien	160	66	94	1 751	663	1 088	1 911	729	1 182
Burkina Faso	4	2	2	21	18	3	25	20	5
Burundi	2	–	2	3	1	2	5	1	4
Chile	14	7	7	157	106	51	171	113	58
China	750	343	407	6 978	3 528	3 450	7 728	3 871	3 857
Cookinseln	1	1	–	–	–	–	1	1	–
Costa Rica	1	1	–	37	21	16	38	22	16
Cote d'Ivoire	7	3	4	50	22	28	57	25	32
Dänemark	31	15	16	44	19	25	75	34	41
Dominica	3	2	1	–	–	–	3	2	1
Dominikanische Republik	3	3	–	6	3	3	9	6	3
Dschibuti	–	–	–	1	1	–	1	1	–
Ecuador	13	5	8	100	46	54	113	51	62
El Salvador	4	2	2	28	11	17	32	13	19
Eritrea	12	6	6	5	4	1	17	10	7
Estland	21	10	11	90	30	60	111	40	71
Finnland	30	16	14	114	40	74	144	56	88
Frankreich	220	120	100	954	357	597	1 174	477	697
Gabun	1	–	1	47	26	21	48	26	22
Gambia	1	1	–	3	3	–	4	4	–
Georgien	50	15	35	531	138	393	581	153	428
Ghana	69	34	35	125	96	29	194	130	64
Gibraltar (Britisches Überseegebiet)	8	6	2	3	1	2	11	7	4
Griechenland	1 491	780	711	849	447	402	2 340	1 227	1 113
Guatemala	1	1	–	19	14	5	20	15	5
Guinea	10	7	3	63	55	8	73	62	11
Guyana	1	–	1	–	–	–	1	–	1
Haiti	–	–	–	6	2	4	6	2	4
Honduras	–	–	–	9	7	2	9	7	2
Hongkong	–	–	–	1	–	1	1	–	1
Indien	88	60	28	2 850	2 327	523	2 938	2 387	551
Indonesien	35	15	20	858	502	356	893	517	376
Insel Man (Britisches Überseegebiet)	–	–	–	1	–	1	1	–	1
Irak	170	85	85	143	107	36	313	192	121
Iran, Islamische Republik	466	250	216	1 546	799	747	2 012	1 049	963
Irland	17	9	8	84	44	40	101	53	48
Island	3	3	–	9	6	3	12	9	3
Israel	15	10	5	257	178	79	272	188	84
Italien	1 550	836	714	1 227	562	665	2 777	1 398	1 379

Noch: 3.1.4 Ausländische Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Wintersemester 2014/15
nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Bildungsinländer/-innen			Bildungsausländer/-innen			Ausländer insgesamt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Jamaika	–	–	–	5	2	3	5	2	3
Japan	70	27	43	426	149	277	496	176	320
Jemen	6	6	–	135	119	16	141	125	16
Jordanien	21	11	10	267	187	80	288	198	90
Kambodscha	2	1	1	5	2	3	7	3	4
Kamerun	87	52	35	1 752	1 097	655	1 839	1 149	690
Kanada	29	17	12	124	60	64	153	77	76
Kap Verde	–	–	–	1	1	–	1	1	–
Kasachstan	101	36	65	157	50	107	258	86	172
Katar	1	1	–	–	–	–	1	1	–
Kenia	19	9	10	150	61	89	169	70	99
Kirgisistan	35	14	21	95	20	75	130	34	96
Kolumbien	29	13	16	428	228	200	457	241	216
Kongo, Dem. Republik	62	28	34	29	25	4	91	53	38
Kongo, Republik	9	7	2	13	10	3	22	17	5
Korea, Dem. Rep (Nordkorea)	3	1	2	21	10	11	24	11	13
Korea, Republik (Südkorea)	325	135	190	1 066	415	651	1 391	550	841
Kosovo	401	214	187	79	50	29	480	264	216
Kroatien	953	464	489	163	59	104	1 116	523	593
Kuba	7	3	4	24	14	10	31	17	14
Kuwait	–	–	–	8	4	4	8	4	4
Laos, Demokratische Volksrepublik	–	–	–	2	–	2	2	–	2
Lesotho	1	–	1	–	–	–	1	–	1
Lettland	59	27	32	181	67	114	240	94	146
Libanon	95	66	29	256	219	37	351	285	66
Liberia	4	2	2	2	–	2	6	2	4
Libyen	6	3	3	55	37	18	61	40	21
Liechtenstein	2	–	2	11	4	7	13	4	9
Litauen	69	33	36	205	34	171	274	67	207
Luxemburg	57	25	32	1 016	594	422	1 073	619	454
Madagaskar	4	1	3	21	7	14	25	8	17
Malawi	–	–	–	2	1	1	2	1	1
Malaysia	17	13	4	210	149	61	227	162	65
Mali	3	3	–	9	9	–	12	12	–
Malta	1	1	–	9	5	4	10	6	4
Marokko	366	257	109	2 115	1 709	406	2 481	1 966	515
Mauretanien	–	–	–	45	44	1	45	44	1
Mauritius	–	–	–	9	3	6	9	3	6
Mazedonien	243	147	96	122	61	61	365	208	157
Mexiko	19	5	14	484	284	200	503	289	214
Moldau, Republik	75	29	46	132	46	86	207	75	132
Mongolei	20	4	16	118	32	86	138	36	102
Montenegro	97	44	53	26	14	12	123	58	65
Mosambik	6	3	3	3	2	1	9	5	4
Myanmar	–	–	–	14	9	5	14	9	5
Namibia	3	1	2	5	3	2	8	4	4
Nepal	15	10	5	304	237	67	319	247	72
Neuseeland	–	–	–	14	8	6	14	8	6
Nicaragua	1	–	1	10	6	4	11	6	5
Niederlande	376	205	171	449	266	183	825	471	354
Niger	2	2	–	2	2	–	4	4	–
Nigeria	32	22	10	250	194	56	282	216	66
Norwegen	13	3	10	50	29	21	63	32	31
Österreich	444	232	212	3 268	1 551	1 717	3 712	1 783	1 929
Ohne Angabe	163	99	64	40	20	20	203	119	84
Oman	–	–	–	26	11	15	26	11	15
Pakistan	70	41	29	940	846	94	1 010	887	123
Palästinensische Gebiete	7	6	1	251	224	27	258	230	28
Palau	1	1	–	5	5	–	6	6	–
Panama	–	–	–	18	8	10	18	8	10
Paraguay	3	2	1	14	6	8	17	8	9

Noch: 3.1.4 Ausländische Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Wintersemester 2014/15 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Bildungsinländer/-innen			Bildungsausländer/-innen			Ausländer insgesamt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Peru	26	11	15	217	95	122	243	106	137
Philippinen	17	7	10	41	12	29	58	19	39
Polen	730	337	393	1 261	317	944	1 991	654	1 337
Portugal	561	302	259	150	68	82	711	370	341
Puerto Rico (US-Überseegebiet)	–	–	–	1	–	1	1	–	1
Ruanda	9	6	3	16	10	6	25	16	9
Rumänien	100	44	56	630	202	428	730	246	484
Russische Föderation	961	417	544	2 566	551	2 015	3 527	968	2 559
Sambia	1	–	1	6	1	5	7	1	6
Samoa	–	–	–	1	–	1	1	–	1
Saudi-Arabien	2	2	–	54	42	12	56	44	12
Schweden	27	15	12	72	29	43	99	44	55
Schweiz	122	56	66	673	366	307	795	422	373
Senegal	4	2	2	58	37	21	62	39	23
Serbien	596	329	267	203	102	101	799	431	368
Seychellen	–	–	–	2	–	2	2	–	2
Sierra Leone	6	4	2	13	11	2	19	15	4
Simbabwe	4	1	3	52	11	41	56	12	44
Singapur	3	2	1	31	15	16	34	17	17
Slowakei	38	10	28	191	68	123	229	78	151
Slowenien	41	22	19	64	37	27	105	59	46
Somalia	4	2	2	5	5	–	9	7	2
Spanien	476	240	236	1 261	625	636	1 737	865	872
Spanische Hoheitsplätze in Nordafrika	–	–	–	1	1	–	1	1	–
Sri Lanka	72	35	37	57	39	18	129	74	55
Staatenlos	48	31	17	31	26	5	79	57	22
Sudan	6	5	1	46	35	11	52	40	12
Südafrika	5	2	3	44	24	20	49	26	23
Südsudan	–	–	–	1	–	1	1	–	1
Suriname	1	1	–	1	–	1	2	1	1
Swasiland	1	1	–	–	–	–	1	1	–
Syrien, Arabische Republik	96	55	41	558	459	99	654	514	140
Tadschikistan	3	2	1	29	20	9	32	22	10
Taiwan	35	11	24	282	99	183	317	110	207
Tansania, Vereinigte Republik	2	2	–	33	17	16	35	19	16
Thailand	58	21	37	147	69	78	205	90	115
Togo	34	23	11	94	65	29	128	88	40
Tonga	–	–	–	2	1	1	2	1	1
Trinidad und Tobago	–	–	–	5	3	2	5	3	2
Tschad	1	1	–	6	5	1	7	6	1
Tschechische Republik	49	28	21	198	60	138	247	88	159
Türkei	10 765	5 534	5 231	1 971	1 230	741	12 736	6 764	5 972
Tunesien	79	46	33	616	499	117	695	545	150
Turkmenistan	8	3	5	18	6	12	26	9	17
Übriges Asien	3	–	3	35	28	7	38	28	10
Uganda	7	3	4	32	16	16	39	19	20
Ukraine	834	407	427	1 279	295	984	2 113	702	1 411
Ungarn	70	34	36	451	166	285	521	200	321
Ungeklärt	45	27	18	23	19	4	68	46	22
Uruguay	–	–	–	14	6	8	14	6	8
Usbekistan	87	44	43	158	73	85	245	117	128
Venezuela	6	3	3	69	38	31	75	41	34
Vereinigte Arabische Emirate	–	–	–	5	3	2	5	3	2
Vereinigte Staaten	119	69	50	516	251	265	635	320	315
Vereinigtes Königreich	269	140	129	294	155	139	563	295	268
Vietnam	275	137	138	558	286	272	833	423	410
Weißrussland	127	49	78	351	77	274	478	126	352
Zentralafrik. Republik	–	–	–	1	–	1	1	–	1
Zypern	4	4	–	175	74	101	179	78	101
Staatsangehörigkeiten zusammen	28 009	14 337	13 672	54 129	28 749	25 380	82 138	43 086	39 052

3.1.5 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	Insgesamt	darunter im ersten		Insgesamt	darunter im ersten		Insgesamt	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
Universitäten										
Technische Hochschule Aachen	a	104	27	45	94	25	40	10	2	5
	b	44	9	15	43	9	15	1	–	–
U Bielefeld	a	46	4	10	42	4	8	4	–	2
	b	25	4	6	23	4	4	2	–	2
U Bochum	a	137	26	109	128	21	102	9	5	7
	b	84	20	67	76	15	60	8	5	7
U Bonn	a	57	–	9	57	–	9	–	–	–
	b	27	–	2	27	–	2	–	–	–
U Dortmund	a	122	1	26	111	1	26	11	–	–
	b	70	1	12	65	1	12	5	–	–
U Düsseldorf	a	112	4	56	100	3	52	12	1	4
	b	59	3	30	52	2	27	7	1	3
U Duisburg-Essen	a	245	4	62	230	4	59	15	–	3
	b	128	2	38	125	2	38	3	–	–
Fernuniversität Hagen	a	3 784	25	802	3 598	21	765	186	4	37
	b	1 638	12	378	1 543	11	362	95	1	16
Deutsche Sporthochschule Köln	a	447	34	71	442	34	71	5	–	–
	b	192	21	39	192	21	39	–	–	–
U Köln	a	1 580	93	205	1 551	93	200	29	–	5
	b	643	31	76	632	31	75	11	–	1
U Münster	a	196	8	57	186	8	52	10	–	5
	b	127	6	42	119	6	37	8	–	5
U Paderborn	a	116	16	31	114	16	31	2	–	–
	b	69	9	16	67	9	16	2	–	–
U Siegen	a	149	9	33	145	9	32	4	–	1
	b	64	3	14	62	3	13	2	–	1
U Wuppertal	a	77	6	22	66	5	19	11	1	3
	b	43	5	18	40	5	16	3	–	2
U Witten-Herdecke	a	16	–	7	15	–	6	1	–	1
	b	10	–	4	10	–	4	–	–	–
Universitäten zusammen	a	7 188	257	1 545	6 879	244	1 472	309	13	73
	b	3 223	126	757	3 076	119	720	147	7	37
theologische Hochschulen										
Phil.-Theol. Hochschule St. Augustin (rk)	a	3	–	1	2	–	1	1	–	–
	b	1	–	1	1	–	1	–	–	–
Theologische Hochschulen zusammen	a	3	–	1	2	–	1	1	–	–
	b	1	–	1	1	–	1	–	–	–

**Noch: 3.1.5 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2014/15
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulen a = Ingesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende			
	Ingesamt	darunter im ersten		Ingesamt	darunter im ersten		Ingesamt	darunter im ersten		
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-	
		semester			semester			semester		
Kunsthochschulen										
Hochschule für Musik Detmold	a	49	2	9	39	2	7	10	–	2
	b	29	2	6	24	2	5	5	–	1
Kunstakademie Düsseldorf	a	5	–	4	5	–	4	–	–	–
	b	5	–	4	5	–	4	–	–	–
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	121	13	20	111	13	20	10	–	–
	b	73	10	14	65	10	14	8	–	–
Folkwang-Hochschule Essen – in Essen	a	105	28	41	99	24	37	6	4	4
	b	73	23	29	67	19	25	6	4	4
Hochschule für Musik Köln – in Aachen	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Köln	a	16	–	2	16	–	2	–	–	–
	b	9	–	2	9	–	2	–	–	–
Kunstakademie Münster	a	7	–	–	7	–	–	–	–	–
	b	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a	7	–	3	6	–	3	1	–	–
	b	6	–	3	5	–	3	1	–	–
Kunsthochschulen zusammen	a	311	43	79	284	39	73	27	4	6
	b	197	35	58	177	31	53	20	4	5
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)										
Fachhochschule Aachen – in Aachen	a	3	–	–	3	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
– in Jülich	a	2	–	1	2	–	1	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Fachhochschule Bielefeld – in Bielefeld	a	19	3	8	13	3	8	6	–	–
	b	7	–	2	4	–	2	3	–	–
– in Minden	a	2	–	1	1	–	1	1	–	–
	b	1	–	1	1	–	1	–	–	–
FH für Gesundheitsberufe, Bochum	a	1	–	1	1	–	1	–	–	–
	b	1	–	1	1	–	1	–	–	–
Fachhochschule Bochum	a	22	1	–	21	1	–	1	–	–
	b	8	–	–	8	–	–	–	–	–
Fachhochschule Dortmund	a	15	–	1	10	–	1	5	–	–
	b	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Fachhochschule Düsseldorf	a	31	1	6	21	–	4	10	1	2
	b	5	–	1	4	–	1	1	–	–

Noch: 3.1.5 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2014/15
nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
	Insgesamt	darunter im ersten		Insgesamt	darunter im ersten		Insgesamt	darunter im ersten	
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-
		semester			semester			semester	

noch: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Fachhochschule Gelsenkirchen										
– in Gelsenkirchen	a	4	–	1	–	–	–	4	–	1
	b	2	–	–	–	–	–	2	–	–
– in Recklinghausen	a	3	–	–	3	–	–	–	–	–
	b	2	–	–	2	–	–	–	–	–
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn										
– in Hagen	a	15	2	8	15	2	8	–	–	–
	b	2	–	–	2	–	–	–	–	–
– in Iserlohn	a	65	7	24	63	7	24	2	–	–
	b	4	–	1	4	–	1	–	–	–
– in Meschede	a	17	–	6	16	–	6	1	–	–
	b	8	–	3	8	–	3	–	–	–
– in Soest	a	5	–	4	5	–	4	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Hamm-Lippstadt										
– in Hamm	a	2	–	2	1	–	1	1	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	1	–	1
Fachhochschule Köln										
– in Gummersbach	a	7	–	3	7	–	3	–	–	–
	b	4	–	2	4	–	2	–	–	–
– in Köln	a	51	6	17	45	5	16	6	1	1
	b	25	2	8	21	2	8	4	–	–
– in Leverkusen	a	3	–	1	3	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld										
– in Krefeld	a	7	–	–	5	–	–	2	–	–
	b	2	–	–	1	–	–	1	–	–
– in Mönchengladbach	a	25	–	–	6	–	–	19	–	–
	b	13	–	–	3	–	–	10	–	–
Fachhochschule Ostwestfalen- Lippe, Lemgo										
– in Detmold	a	37	–	–	35	–	–	2	–	–
	b	17	–	–	17	–	–	–	–	–
– in Lemgo	a	2	–	–	1	–	–	1	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschule Ruhr West										
	a	7	–	5	7	–	5	–	–	–
	b	3	–	3	3	–	3	–	–	–
Fachhochschule Münster										
– in Münster	a	4	2	1	2	–	–	2	2	1
	b	1	1	–	–	–	–	1	1	–
– in Steinfurt	a	5	5	5	5	5	5	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 3.1.5 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2014/15
nach Hochschularten und Hochschulen**

Hochschulen a = Insgesamt b = weiblich	Studierende			Deutsche Studierende			Ausländische Studierende		
	Insgesamt	darunter im ersten		Insgesamt	darunter im ersten		Insgesamt	darunter im ersten	
		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-		Hochschul-	Fach-
		semester			semester			semester	

noch: **Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)**

Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin										
– in Rheinbach	a	3	–	2	2	–	2	1	–	–
	b	2	–	1	1	–	1	1	–	–
– in Sankt Augustin	a	21	2	5	19	2	5	2	–	–
	b	9	–	–	8	–	–	1	–	–
Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn	a	38	6	22	36	5	21	2	1	1
	b	21	2	12	21	2	12	–	–	–
FH der Diakonie Bielefeld-Bethel	a	1	–	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a	2	–	2	2	–	2	–	–	–
	b	2	–	2	2	–	2	–	–	–
Techn. FH Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a	2	–	–	2	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen										
– in Aachen	a	1	–	1	1	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Bonn	a	1	–	1	–	–	–	1	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Dortmund	a	5	–	1	5	–	1	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
– in Duisburg	a	3	–	3	2	–	2	1	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	1	–	1
– in Düsseldorf	a	23	2	10	20	2	9	3	–	1
	b	14	1	7	12	1	6	2	–	1
– in Essen	a	58	3	18	54	3	17	4	–	1
	b	29	2	11	26	2	10	3	–	1
– in Köln	a	10	–	4	10	–	4	–	–	–
	b	3	–	1	3	–	1	–	–	–
– in Münster	a	1	–	1	1	–	1	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–
– in Neuss	a	2	–	–	2	–	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–	–
Fachhochschulen (ohne Verwal- tungsfachh.) zusammen	a	525	40	165	448	35	154	77	5	11
	b	194	8	58	163	7	54	31	1	4
Hochschulen insgesamt	a	8 027	340	1 790	7 613	318	1 700	414	22	90
	b	3 615	169	874	3 417	157	828	198	12	46

3.2 Prüfungen und Absolvent(inn)en im Prüfungsjahr 2014

3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender im Prüfungsjahr 2014 nach Fächer- und Prüfungsgruppen sowie nach Erst- und weiterem Abschluss

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als ...						
	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	Erstabschluss			weiterer Abschluss			
				insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	
Sprach- und Kulturwissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	10 989	10 018	971	8 272	7 682	590	2 717	2 336	381
	b	8 346	7 577	769	6 269	5 790	479	2 077	1 787	290
Promotionen	a	654	551	103	–	–	–	654	551	103
	b	344	295	49	–	–	–	344	295	49
Lehramtsprüfungen	a	5 429	5 288	141	3 226	3 140	86	2 203	2 148	55
	b	4 291	4 171	120	2 566	2 491	75	1 725	1 680	45
Fachhochschulabschluss	a	1 139	1 059	80	1 002	944	58	137	115	22
	b	905	850	55	794	750	44	111	100	11
Zusammen	a	18 211	16 916	1 295	12 500	11 766	734	5 711	5 150	561
	b	13 886	12 893	993	9 629	9 031	598	4 257	3 862	395
Sport										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	758	741	17	614	604	10	144	137	7
	b	339	333	6	267	265	2	72	68	4
Promotionen	a	49	44	5	–	–	–	49	44	5
	b	20	17	3	–	–	–	20	17	3
Lehramtsprüfungen	a	526	520	6	280	278	2	246	242	4
	b	243	240	3	117	116	1	126	124	2
Zusammen	a	1 333	1 305	28	894	882	12	439	423	16
	b	602	590	12	384	381	3	218	209	9
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	13 403	12 134	1 269	8 801	8 138	663	4 602	3 996	606
	b	6 863	6 055	808	4 576	4 131	445	2 287	1 924	363
Promotionen	a	798	747	51	–	–	–	798	747	51
	b	288	264	24	–	–	–	288	264	24
Lehramtsprüfungen	a	585	572	13	369	359	10	216	213	3
	b	369	360	9	228	221	7	141	139	2
Fachhochschulabschluss	a	17 850	16 718	1 132	15 267	14 339	928	2 583	2 379	204
	b	9 707	9 063	644	8 373	7 850	523	1 334	1 213	121
Zusammen	a	32 636	30 171	2 465	24 437	22 836	1 601	8 199	7 335	864
	b	17 227	15 742	1 485	13 177	12 202	975	4 050	3 540	510
Mathematik, Naturwissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	10 372	9 487	885	6 701	6 319	382	3 671	3 168	503
	b	4 097	3 735	362	2 597	2 431	166	1 500	1 304	196
Promotionen	a	1 788	1 429	359	–	–	–	1 788	1 429	359
	b	678	537	141	–	–	–	678	537	141
Lehramtsprüfungen	a	2 136	2 076	60	1 418	1 368	50	718	708	10
	b	1 508	1 465	43	1 009	975	34	499	490	9
Fachhochschulabschluss	a	2 514	2 291	223	2 055	1 911	144	459	380	79
	b	622	549	73	487	438	49	135	111	24
Zusammen	a	16 810	15 283	1 527	10 174	9 598	576	6 636	5 685	951
	b	6 905	6 286	619	4 093	3 844	249	2 812	2 442	370
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 646	2 412	234	2 295	2 105	190	351	307	44
	b	1 709	1 583	126	1 487	1 383	104	222	200	22
Promotionen	a	1 190	1 108	82	–	–	–	1 190	1 108	82
	b	677	639	38	–	–	–	677	639	38
Lehramtsprüfungen	a	19	18	1	13	12	1	6	6	–
	b	16	15	1	10	9	1	6	6	–
Fachhochschulabschluss	a	968	946	22	823	805	18	145	141	4
	b	749	732	17	644	631	13	105	101	4
Zusammen	a	4 823	4 484	339	3 131	2 922	209	1 692	1 562	130
	b	3 151	2 969	182	2 141	2 023	118	1 010	946	64

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“.

**Noch: 3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender
im Prüfungsjahr 2014 nach Fächer- und Prüfungsgruppen
sowie nach Erst- und weiterem Abschluss**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen			Davon als ...						
	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	Erstabschluss			weiterer Abschluss			
				insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	459	404	55	282	269	13	177	135	42
	b	333	304	29	207	200	7	126	104	22
Promotionen	a	78	55	23	–	–	–	78	55	23
	b	41	34	7	–	–	–	41	34	7
Lehramtsprüfungen	a	36	35	1	26	25	1	10	10	–
	b	31	30	1	23	22	1	8	8	–
Fachhochschulabschluss	a	486	473	13	415	403	12	71	70	1
	b	315	305	10	256	246	10	59	59	–
Zusammen	a	1 059	967	92	723	697	26	336	270	66
	b	720	673	47	486	468	18	234	205	29
Ingenieurwissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	9 233	7 771	1 462	5 324	4 786	538	3 909	2 985	924
	b	1 929	1 546	383	1 048	934	114	881	612	269
Promotionen	a	691	548	143	–	–	–	691	548	143
	b	107	76	31	–	–	–	107	76	31
Lehramtsprüfungen	a	57	56	1	49	48	1	8	8	–
	b	25	25	–	22	22	–	3	3	–
Fachhochschulabschluss	a	8 301	7 420	881	6 486	5 901	585	1 815	1 519	296
	b	1 996	1 729	267	1 482	1 306	176	514	423	91
Zusammen	a	18 282	15 795	2 487	11 859	10 735	1 124	6 423	5 060	1 363
	b	4 057	3 376	681	2 552	2 262	290	1 505	1 114	391
Kunst, Kunstwissenschaften										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	1 635	1 155	480	1 085	883	202	550	272	278
	b	1 022	733	289	671	552	119	351	181	170
Promotionen	a	36	32	4	–	–	–	36	32	4
	b	18	16	2	–	–	–	18	16	2
Lehramtsprüfungen	a	456	441	15	322	311	11	134	130	4
	b	345	334	11	241	233	8	104	101	3
Fachhochschulabschluss	a	992	934	58	846	804	42	146	130	16
	b	609	574	35	512	489	23	97	85	12
Zusammen	a	3 119	2 562	557	2 253	1 998	255	866	564	302
	b	1 994	1 657	337	1 424	1 274	150	570	383	187
Fächergruppen zusammen										
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	49 495	44 122	5 373	33 374	30 786	2 588	16 121	13 336	2 785
	b	24 638	21 866	2 772	17 122	15 686	1 436	7 516	6 180	1 336
Promotionen	a	5 284	4 514	770	–	–	–	5 284	4 514	770
	b	2 173	1 878	295	–	–	–	2 173	1 878	295
Lehramtsprüfungen	a	9 244	9 006	238	5 703	5 541	162	3 541	3 465	76
	b	6 828	6 640	188	4 216	4 089	127	2 612	2 551	61
Fachhochschulabschluss	a	32 250	29 841	2 409	26 894	25 107	1 787	5 356	4 734	622
	b	14 903	13 802	1 101	12 548	11 710	838	2 355	2 092	263
Insgesamt	a	96 273	87 483	8 790	65 971	61 434	4 537	30 302	26 049	4 253
	b	48 542	44 186	4 356	33 886	31 485	2 401	14 656	12 701	1 955

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“.

3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2014 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen													
	Ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester												
		bis 3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höherem	
Sprach- und Kulturwissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	8 272	11	47	190	2 002	1 379	1 323	609	549	289	264	168	1 441
	b	6 269	7	38	156	1 647	1 106	1 022	469	389	200	183	120	932
Lehramtsprüfungen	a	3 226	9	75	48	989	71	133	222	291	272	238	183	695
	b	2 566	9	57	44	839	56	119	196	255	234	191	138	428
Fachhochschulabschluss	a	1 002	–	61	13	458	168	173	44	34	20	11	2	18
	b	794	–	53	12	359	141	135	32	29	14	9	1	9
Zusammen	a	12 500	20	183	251	3 449	1 618	1 629	875	874	581	513	353	2 154
	b	9 629	16	148	212	2 845	1 303	1 276	697	673	448	383	259	1 369
Sport														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	614	–	1	5	104	139	154	75	55	25	21	10	25
	b	267	–	–	2	51	67	68	33	23	5	10	1	7
Lehramtsprüfungen	a	280	1	2	2	17	3	8	23	27	29	35	33	100
	b	117	–	2	1	6	3	6	13	14	11	18	11	32
Zusammen	a	894	1	3	7	121	142	162	98	82	54	56	43	125
	b	384	–	2	3	57	70	74	46	37	16	28	12	39
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	8 801	12	64	215	1 889	1 430	1 097	584	813	558	383	267	1 489
	b	4 576	4	38	119	962	776	572	292	442	299	193	146	733
Lehramtsprüfungen	a	369	–	27	4	42	16	23	27	58	36	39	21	76
	b	228	–	19	2	19	11	18	22	43	20	22	12	40
Fachhochschulabschluss	a	15 267	69	56	114	6 490	2 819	2 929	1 194	685	352	212	131	216
	b	8 373	37	33	59	3 551	1 697	1 627	596	354	169	109	53	88
Zusammen	a	24 437	81	147	333	8 421	4 265	4 049	1 805	1 556	946	634	419	1 781
	b	13 177	41	90	180	4 532	2 484	2 217	910	839	488	324	211	861
Mathematik, Naturwissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	6 701	12	18	84	2 297	997	945	459	349	189	183	114	1 054
	b	2 597	5	2	29	916	428	416	205	139	78	70	27	282
Lehramtsprüfungen	a	1 418	2	41	7	240	65	184	215	184	114	83	74	209
	b	1 009	1	22	6	155	53	151	174	142	80	60	51	114
Fachhochschulabschluss	a	2 055	5	9	11	475	403	405	227	153	78	59	45	185
	b	487	1	1	2	153	89	104	38	29	14	14	7	35
Zusammen	a	10 174	19	68	102	3 012	1 465	1 534	901	686	381	325	233	1 448
	b	4 093	7	25	37	1 224	570	671	417	310	172	144	85	431
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 295	–	–	3	165	29	22	5	6	146	886	492	541
	b	1 487	–	–	3	140	25	16	3	5	101	550	309	335
Lehramtsprüfungen	a	23	–	–	1	11	1	–	–	–	–	–	–	–
	b	10	–	–	1	8	1	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschulabschluss	a	823	32	13	3	386	164	172	23	11	7	9	2	1
	b	644	25	12	2	291	134	143	19	7	3	7	1	–
Zusammen	a	3 141	32	13	7	562	194	194	28	17	153	895	494	542
	b	2 141	25	12	6	439	160	159	22	12	104	557	310	335

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“.

**Noch: 3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2014
nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Bestandene Abschlussprüfungen													
	Ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester												
		bis 3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höherem	
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	282	–	–	1	141	53	25	16	7	5	4	4	26
	b	207	–	–	1	100	44	22	13	4	4	2	3	14
Lehramtsprüfungen	a	26	1	1	1	14	–	–	–	3	3	–	1	2
	b	23	1	1	1	11	–	–	–	3	3	–	1	2
Fachhochschulabschluss	a	415	1	–	–	55	136	118	41	28	13	10	1	12
	b	256	1	–	–	33	90	70	22	16	10	5	1	8
Zusammen	a	723	2	1	2	210	189	143	57	38	21	14	6	40
	b	486	2	1	2	144	134	92	35	23	17	7	5	24
Ingenieurwissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	5 324	–	5	22	579	571	856	720	475	315	221	197	1 363
	b	1 048	–	1	5	167	131	193	145	97	61	41	37	170
Lehramtsprüfungen	a	49	–	3	2	2	3	1	3	9	2	2	2	20
	b	22	–	1	–	1	1	–	1	6	2	1	1	8
Fachhochschulabschluss	a	6 486	1	–	17	711	1 378	1 563	871	658	379	284	162	462
	b	1 482	–	–	7	227	317	328	163	154	85	63	37	101
Zusammen	a	11 859	1	8	41	1 292	1 952	2 420	1 594	1 142	696	507	361	1 845
	b	2 552	–	2	12	395	449	521	309	257	148	105	75	279
Kunst, Kunstwissenschaften														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	1 085	8	3	8	75	99	267	145	136	61	40	58	185
	b	671	7	3	6	60	76	157	100	64	38	19	34	107
Lehramtsprüfungen	a	322	1	10	–	14	6	20	9	31	40	34	21	136
	b	241	1	7	–	11	5	15	9	21	33	31	18	90
Fachhochschulabschluss	a	846	1	–	–	170	160	179	100	81	33	28	22	72
	b	512	1	–	–	109	114	110	69	49	15	11	10	24
Zusammen	a	2 253	10	13	8	259	265	466	254	248	134	102	101	393
	b	1 424	9	10	6	180	195	282	178	134	86	61	62	221
Fächergruppen zusammen														
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	33 374	43	138	528	7 252	4 697	4 689	2 613	2 390	1 588	2 002	1 310	6 124
	b	17 122	23	82	321	4 043	2 653	2 466	1 260	1 163	786	1 068	677	2 580
Lehramtsprüfungen	a	5 703	14	159	65	1 329	165	369	499	603	496	431	335	1 238
	b	4 216	12	109	55	1 050	130	309	415	484	383	323	232	714
Fachhochschulabschluss	a	26 894	109	139	158	8 745	5 228	5 539	2 500	1 650	882	613	365	966
	b	12 548	65	99	82	4 723	2 582	2 517	939	638	310	218	110	265
Insgesamt	a	65 971	166	436	751	17 326	10 090	10 597	5 612	4 643	2 966	3 046	2 010	8 328
	b	33 886	100	290	458	9 816	5 365	5 292	2 614	2 285	1 479	1 609	1 019	3 559

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“.

3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2014 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Absolvent(inn)en						
	Ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester					
		bis 4.	5.	6.	7.	8.	
Sprach- und Kulturwissenschaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	8 258	56	190	2 001	1 378	1 320
	b	6 259	43	156	1 646	1 105	1 020
Lehramtsprüfungen	a	3 251	87	51	1 010	71	133
	b	2 587	70	47	855	56	119
Fachhochschulabschluss	a	1 002	61	13	458	168	173
	b	794	53	12	359	141	135
Zusammen	a	12 511	204	254	3 469	1 617	1 626
	b	9 640	166	215	2 860	1 302	1 274
Sport							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	614	1	5	104	139	154
	b	267	–	2	51	67	68
Lehramtsprüfungen	a	280	3	2	17	3	8
	b	117	2	1	6	3	6
Zusammen	a	894	4	7	121	142	162
	b	384	2	3	57	70	74
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	9 050	76	215	1 886	1 427	1 097
	b	4 707	42	119	961	773	572
Lehramtsprüfungen	a	370	28	4	42	16	23
	b	228	19	2	19	11	18
Fachhochschulabschluss	a	15 265	125	114	6 489	2 819	2 928
	b	8 372	70	59	3 551	1 697	1 626
Zusammen	a	24 685	229	333	8 417	4 262	4 048
	b	13 307	131	180	4 531	2 481	2 216
Mathematik, Naturwissenschaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	6 690	29	83	2 294	997	945
	b	2 593	6	28	915	429	416
Lehramtsprüfungen	a	1 423	44	8	245	65	184
	b	1 013	24	7	159	53	151
Fachhochschulabschluss	a	2 055	14	11	475	403	405
	b	487	2	2	153	89	104
Zusammen	a	10 168	87	102	3 014	1 465	1 534
	b	4 093	32	37	1 227	571	671
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 295	–	3	165	29	22
	b	1 487	–	3	140	25	16
Lehramtsprüfungen	a	18	1	1	13	3	–
	b	15	1	1	10	3	–
Fachhochschulabschluss	a	823	45	3	386	164	172
	b	644	37	2	291	134	143
Zusammen	a	3 136	46	7	564	196	194
	b	2 146	38	6	441	162	159

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“.

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2014 nach Fachsemestern
sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Absolvent(inn)en						
		noch: davon Abschluss im ... Fachsemester						
		9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem
Sprach- und Kulturwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	608	549	288	262	168	187	1 251
	b	468	389	200	182	120	127	803
Lehramtsprüfungen	a	222	291	272	236	183	150	545
	b	196	255	234	189	138	101	327
Fachhochschulabschluss	a	44	34	20	11	2	5	13
	b	32	29	14	9	1	2	7
Zusammen	a	874	874	580	509	353	342	1 809
	b	696	673	448	380	259	230	1 137
Sport								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	75	55	25	21	10	6	19
	b	33	23	5	10	1	–	7
Lehramtsprüfungen	a	23	27	29	35	33	18	82
	b	13	14	11	18	11	7	25
Zusammen	a	98	82	54	56	43	24	101
	b	46	37	16	28	12	7	32
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	585	818	593	481	346	266	1 260
	b	292	446	319	247	186	134	616
Lehramtsprüfungen	a	27	58	36	39	21	15	61
	b	22	43	20	22	12	7	33
Fachhochschulabschluss	a	1 194	685	352	212	131	86	130
	b	596	354	169	109	53	37	51
Zusammen	a	1 806	1 561	981	732	498	367	1 451
	b	910	843	508	378	251	178	700
Mathematik, Naturwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	459	348	189	183	113	125	925
	b	205	139	78	70	26	40	241
Lehramtsprüfungen	a	215	183	114	83	73	45	164
	b	174	141	80	60	50	31	83
Fachhochschulabschluss	a	227	153	78	59	45	45	140
	b	38	29	14	14	7	12	23
Zusammen	a	901	684	381	325	231	215	1 229
	b	417	309	172	144	83	83	347
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	5	6	146	886	492	220	321
	b	3	5	101	550	309	134	201
Lehramtsprüfungen	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
Fachhochschulabschluss	a	23	11	7	9	2	1	–
	b	19	7	3	7	1	–	–
Zusammen	a	28	17	153	895	494	221	321
	b	22	12	104	557	310	134	201

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“.

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2014 nach Fachsemestern
sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Absolvent(inn)en						
	Ins- gesamt	davon Abschluss im ... Fachsemester					
		bis 4.	5.	6.	7.	8.	
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	282	–	1	141	53	25
	b	207	–	1	100	44	22
Lehramtsprüfungen	a	33	6	3	15	–	–
	b	29	6	3	11	–	–
Fachhochschulabschluss	a	415	1	–	55	136	118
	b	256	1	–	33	90	70
Zusammen	a	730	7	4	211	189	143
	b	492	7	4	144	134	92
Ingenieurwissenschaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	5 321	4	22	579	571	856
	b	1 048	1	5	167	131	193
Lehramtsprüfungen	a	49	3	2	2	3	1
	b	22	1	–	1	1	–
Fachhochschulabschluss	a	6 483	1	17	711	1 378	1 563
	b	1 479	–	7	227	317	328
Zusammen	a	11 853	8	41	1 292	1 952	2 420
	b	2 549	2	12	395	449	521
Kunst, Kunstwissenschaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	1 080	11	8	75	99	263
	b	669	10	6	60	76	156
Lehramtsprüfungen	a	324	11	1	16	6	20
	b	243	8	1	12	5	15
Fachhochschulabschluss	a	846	1	0	170	160	179
	b	512	1	0	109	114	110
Zusammen	a	2 250	23	9	261	265	462
	b	1 424	19	7	181	195	281
Fächergruppen zusammen							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	33 590	177	527	7 245	4 693	4 682
	b	17 237	102	320	4 040	2 650	2 463
Lehramtsprüfungen	a	5 748	183	72	1 360	167	369
	b	4 254	131	62	1 073	132	309
Fachhochschulabschluss	a	26 889	248	158	8 744	5 228	5 538
	b	12 544	164	82	4 723	2 582	2 516
Insgesamt	a	66 227	608	757	17 349	10 088	10 589
	b	34 035	397	464	9 836	5 364	5 288

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“.

**Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2014 nach Fachsemestern
sowie Fächer- und Prüfungsgruppen**

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich		Noch: Absolvent(inn)en						
		noch: davon Abschluss im ... Fachsemester						
		9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	16	7	5	4	4	3	23
	b	13	4	4	2	3	2	12
Lehramtprüfungen	a	–	3	3	–	1	1	1
	b	–	3	3	–	1	1	1
Fachhochschulabschluss	a	41	28	13	10	1	7	5
	b	22	16	10	5	1	3	5
Zusammen	a	57	38	21	14	6	11	29
	b	35	23	17	7	5	6	18
Ingenieurwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	720	475	315	221	197	142	1 219
	b	145	97	61	41	37	23	147
Lehramtprüfungen	a	3	9	2	2	2	7	13
	b	1	6	2	1	1	3	5
Fachhochschulabschluss	a	870	658	379	283	162	138	323
	b	162	154	85	62	37	31	69
Zusammen	a	1 593	1 142	696	506	361	287	1 555
	b	308	257	148	104	75	57	221
Kunst, Kunstwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	145	136	61	40	57	37	148
	b	100	64	38	19	33	22	85
Lehramtprüfungen	a	9	31	40	34	21	34	101
	b	9	21	33	31	18	20	70
Fachhochschulabschluss	a	100	81	33	28	22	20	52
	b	69	49	15	11	10	9	15
Zusammen	a	254	248	134	102	100	91	301
	b	178	134	86	61	61	51	170
Fächergruppen zusammen								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 613	2 394	1 622	2 098	1 387	986	5 166
	b	1 259	1 167	806	1 121	715	482	2 112
Lehramtprüfungen	a	499	602	496	429	334	270	967
	b	415	483	383	321	231	170	544
Fachhochschulabschluss	a	2 499	1 650	882	612	365	302	663
	b	938	638	310	217	110	94	170
Insgesamt	a	5 611	4 646	3 000	3 139	2 086	1 558	6 796
	b	2 612	2 288	1 499	1 659	1 056	746	2 826

1) Einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“.

3.2.4 Bestandene Prüfungen im Prüfungsjahr 2014 nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Absolvent(inn)en							
	insgesamt	davon mit der Gesamtnote					Note nicht bekannt	
		mit Auszeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend		
Sprach- und Kulturwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	10 989	103	2 954	6 600	1 309	16	7
	b	8 346	79	2 242	5 024	986	10	5
Promotionen	a	654	143	364	122	23	2	–
	b	344	78	189	65	11	1	–
Lehramtsprüfungen	a	5 429	20	1 199	3 434	760	15	1
	b	4 291	15	928	2 749	589	10	–
Fachhochschulabschluss	a	1 139	–	298	727	114	–	–
	b	905	–	254	575	76	–	–
Zusammen	a	18 211	266	4 815	10 883	2 206	33	8
	b	13 886	172	3 613	8 413	1 662	21	5
Sport								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	758	2	72	577	106	1	–
	b	339	1	34	261	43	–	–
Promotionen	a	49	14	26	6	1	2	–
	b	20	3	13	3	1	–	–
Lehramtsprüfungen	a	526	3	79	363	79	2	–
	b	243	1	48	167	27	–	–
Zusammen	a	1 333	19	177	946	186	5	–
	b	602	5	95	431	71	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	13 403	64	1 401	6 847	4 639	450	2
	b	6 863	30	762	3 475	2 342	253	1
Promotionen	a	798	208	380	191	17	2	–
	b	288	65	145	71	6	1	–
Lehramtsprüfungen	a	585	1	93	395	95	1	–
	b	369	–	61	246	62	–	–
Fachhochschulabschluss	a	17 850	11	1 814	11 895	3 902	227	1
	b	9 707	7	1 231	6 506	1 841	122	–
Zusammen	a	32 636	284	3 688	19 328	8 653	680	3
	b	17 227	102	2 199	10 298	4 251	376	1
Mathematik, Naturwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	10 372	153	2 580	5 733	1 850	28	28
	b	4 097	53	991	2 286	748	13	6
Promotionen	a	1 788	259	1 302	205	21	1	–
	b	678	64	517	91	6	–	–
Lehramtsprüfungen	a	2 136	9	391	1 372	360	4	–
	b	1 508	6	295	952	254	1	–
Fachhochschulabschluss	a	2 514	4	332	1 534	639	5	–
	b	622	4	94	383	139	2	–
Zusammen	a	16 810	425	4 605	8 844	2 870	38	28
	b	6 905	127	1 897	3 712	1 147	16	6
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 646	60	357	1 092	498	40	599
	b	1 709	48	233	726	299	24	379
Promotionen	a	1 190	64	520	526	79	1	–
	b	677	26	291	307	52	1	–
Lehramtsprüfungen	a	19	–	3	15	1	–	–
	b	16	–	3	12	1	–	–
Fachhochschulabschluss	a	968	6	223	604	95	–	40
	b	749	4	185	460	69	–	31
Zusammen	a	4 823	130	1 103	2 237	673	41	639
	b	3 151	78	712	1 505	421	25	410

*) beinhaltet alle Absolvent(inn)en, nicht nur Erststudium (siehe Erläuterungen: Art des Studiums) –1) einschließlich der Prüfungsgruppen „Künstlerischer Abschluss“ und „Sonstiger Abschluss“

Noch: **3.2.4 Bestandene Prüfungen im Prüfungsjahr 2014**
nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Absolvent(inn)en							
	insgesamt	davon mit der Gesamtnote					Note nicht bekannt	
		mit Auszeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend		
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	459	6	56	288	109	–	–
	b	333	6	43	203	81	–	–
Promotionen	a	78	5	58	13	2	–	–
	b	41	2	31	7	1	–	–
Fachhochschulabschluss	a	36	–	1	25	10	–	–
	b	31	–	1	24	6	–	–
Zusammen	a	573	11	115	326	121	–	–
	b	405	8	75	234	88	–	–
Ingenieurwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	9 233	71	1 512	5 021	2 614	15	0
	b	1 929	13	270	1 129	515	2	0
Promotionen	a	691	158	379	136	16	1	1
	b	107	23	65	18	1	0	0
Lehramtsprüfungen	a	57	0	3	38	15	1	0
	b	25	0	1	14	9	1	0
Fachhochschulabschluss	a	8 301	14	961	5 256	2 065	5	0
	b	1 996	2	252	1 309	432	1	0
Zusammen	a	18 282	243	2 855	10 451	4 710	22	1
	b	4 057	38	588	2 470	957	4	0
Kunst, Kunstwissenschaften								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	1 635	42	734	732	66	3	58
	b	1 022	25	435	484	43	2	33
Promotionen	a	36	8	15	10	2	–	1
	b	18	5	8	3	2	–	–
Lehramtsprüfungen	a	456	1	149	278	28	–	–
	b	345	–	106	216	23	–	–
Fachhochschulabschluss	a	992	10	589	369	24	–	–
	b	609	7	358	225	19	–	–
Zusammen	a	3 119	61	1 487	1 389	120	3	59
	b	1 994	37	907	928	87	2	33
Fächergruppen zusammen								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	49 495	501	9 666	26 890	11 191	553	694
	b	24 638	255	5 010	13 588	5 057	304	424
Promotionen	a	5 284	859	3 044	1 209	161	9	2
	b	2 173	266	1 259	565	80	3	0
Lehramtsprüfungen	a	9 244	34	1 918	5 920	1 348	23	1
	b	6 828	22	1 443	4 380	971	12	0
Fachhochschulabschluss	a	32 250	45	4 261	20 691	6 974	238	41
	b	14 903	24	2 413	9 665	2 645	125	31
Insgesamt	a	96 273	1 439	18 889	54 710	19 674	823	738
	b	48 542	567	10 125	28 198	8 753	444	455

Anmerkungen Seite 110

4. Deutschlandstipendium

**4.1. Mittelgeber im Berichtsjahr 2011 – 2015 nach Rechtsform Mittelgeber
sowie Anzahl der Mittelgeber und Summe der (un-)gebundenen Mittel**

Rechtsform Mittelgeber a = Anzahl der Mittelgeber b = ungebundene Mittel in EUR c = gebundene Mittel in EUR		Berichtsjahr				
		2011	2012	2013	2014	2015
Juristische Personen des öffentlichen Rechts	a	.	95	121	148	120
	b	73 350	375 900	440 300	584 700	578 775
	c	21 750	165 825	231 300	242 825	177 937
Kapitalgesellschaft	a	.	436	610	700	640
	b	141 450	719 650	952 905	876 300	1 049 250
	c	214 540	677 025	1 401 600	1 690 725	1 711 525
Personengesellschaft	a	.	167	156	173	192
	b	20 375	122 850	201 400	150 000	181 500
	c	24 300	177 300	283 500	384 000	460 725
Privatperson und Einzelunternehmen	a	.	168	187	191	235
	b	52 000	173 800	190 445	300 900	475 350
	c	10 800	76 950	183 150	225 325	202 388
Sonstige juristische Personen des privaten Rechts	a	.	224	347	449	466
	b	130 208	607 600	1 231 675	1 461 975	1 782 900
	c	65 224	345 000	719 400	979 050	1 069 050
Insgesamt	a	.	1 090	1 421	1 661	1 653
	b	417 383	1 999 800	3 016 725	3 373 875	4 067 775
	c	336 614	1 442 100	2 818 950	3 521 925	3 621 625

4.2. Stipendiaten im Berichtsjahr 2011 – 2015 nach Hochschulart und Hochschulen

Hochschule	Berichtsjahr				
	2011	2012	2013	2014	2015
Universitäten					
TH Aachen	149	558	852	935	958
U Bielefeld	68	106	113	173	185
U Bochum	146	302	347	348	374
U Bonn	–	–	45	80	92
U Dortmund	106	205	295	317	341
U Duisburg-Essen	144	487	527	489	518
U Düsseldorf	76	304	406	537	610
Fernuniversität Hagen	–	10	24	33	45
U Köln	154	314	519	620	535
Deutsche Sporthochschule Köln	4	17	26	33	33
U Münster	140	272	324	352	354
U Paderborn	54	99	105	166	175
U Siegen	1	65	115	113	134
U Wuppertal	62	119	134	135	153
U Witten-Herdecke	6	13	16	16	16
Universitäten zusammen	1 110	2 871	3 848	4 347	4 523
Theologische Hochschulen					
Phil.-Theol. H St. Augustin (rk)	1	2	2	2	8
Theologische Hochschulen zusammen	1	2	2	2	8
Kunsthochschulen					
Folkwang-Hochschule Essen	6	14	36	44	45
H für Musik Detmold	3	10	9	17	20
H für Musik Köln	–	5	15	18	22
Robert-Schumann-H Düsseldorf	4	10	19	30	38
Kunstakademie Münster	–	–	1	4	5
Alanus H Alfter (Priv. H)	–	9	25	35	38
HBK Hochschule der bildenden Künste Essen (Priv.)	–	–	–	–	2
Kunsthochschulen zusammen	13	48	105	148	170
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)					
FH Aachen	–	33	71	102	132
FH Bielefeld	26	48	45	72	85
FH Bochum	21	60	85	104	117
FH Bonn-Rhein-Sieg	24	65	71	87	120
FH Dortmund	37	81	98	120	129
FH Düsseldorf	29	52	93	139	160
FH für Gesundheitsberufe in NRW, Bochum	1	1	5	8	13
FH Gelsenkirchen	18	34	60	107	143
FH Hamm-Lippstadt	2	4	22	33	42
FH Köln	20	120	188	237	226
FH Münster	42	137	168	192	177
FH Niederrhein	43	172	277	284	313
FH Ostwestfalen-Lippe	19	37	40	78	66
FH Rhein-Waal	3	7	32	62	75
FH Ruhr West	1	5	4	9	14
FH Südwestfalen	–	10	76	202	273
Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv.)	–	7	24	46	64
EBZ Business School Bochum (Priv.)	1	4	4	5	7
Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	–	–	–	18	18
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (Priv.)	2	7	12	12	9
Priv. FH International School of Management, Dortmund	–	2	11	26	31
AMD Akademie Mode und Design Idstein in Düsseldorf (Priv. FH)	–	–	–	2	4
Fliegener FH Düsseldorf (Priv.)	–	–	–	–	2
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft Hamm (Priv.)	1	5	8	10	11
Business and Information Technology School Iserlohn (Priv.)	4	12	13	18	7
Cologne Business School (Priv.)	3	11	20	27	27
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (Priv.)	–	–	–	3	11
Priv. Rheinische FH Köln	–	–	–	–	4
praxisHochschule Köln	–	2	2	3	4
Europäische FH (EUFH) Rhein/Erft (Priv.)	8	37	41	36	37
Hochschule Neuss für Internationale Wirtschaft (Priv.)	–	–	–	4	–
Mathias Hochschule Rheine (Priv.)	–	–	3	2	–
Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Berlin in Unna (Priv.)	–	–	–	–	2
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) zusammen	306	954	1 473	2 048	2 323
Insgesamt	1 430	3 875	5 428	6 545	7 024

Anhang

Hochschulen im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten und Trägerschaft

Universitäten

Land

TH Aachen
 Universität Bielefeld
 Universität Bochum
 Universität Bonn
 Universität Dortmund
 Universität Düsseldorf
 Universität Duisburg-Essen
 Fernuniversität Hagen
 Deutsche Sporthochschule Köln
 Universität Köln
 Deutsche Hochschule der Polizei, Münster
 Universität Münster
 Universität Paderborn
 Universität Siegen
 Universität Witten-Herdecke
 Universität Wuppertal

Theologische Hochschulen

Kirchlich

Hochschule für Kirchenmusik Herford (ev)
 Philosophisch-Theologische Hochschule Münster (r.-k.)
 Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.)
 Philosophisch-Theologische Hochschule
 St. Augustin (r.-k.)
 Hochschule für Kirche Diakonie Wuppertal/Bethel

Kunsthochschulen

Land

Hochschule für Musik Detmold
 Kunstakademie Düsseldorf
 Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf
 Folkwang-Hochschule Essen
 – in Bochum
 – in Essen
 Hochschule für Musik Köln
 – in Aachen
 – in Köln
 – in Wuppertal
 Kunsthochschule für Medien Köln
 Kunstakademie Münster

Privat

Alanus Hochschule, Alfter
 HBK Hochschule der bildenden Künste Essen

Fachhochschulen

Land

Fachhochschule Aachen
 – in Aachen
 – in Jülich
 Fachhochschule Bielefeld
 – in Bielefeld
 – in Minden
 Fachhochschule Bochum
 – in Bochum
 – in Heiligenhaus
 Fachhochschule für Gesundheitsberufe, Bochum
 Fachhochschule Dortmund
 Fachhochschule Düsseldorf
 Fachhochschule Gelsenkirchen
 – in Bocholt
 – in Gelsenkirchen
 – in Recklinghausen
 Fachhochschule Hamm-Lippstadt
 – in Hamm
 – in Lippstadt
 Fachhochschule Südwestfalen
 – in Hagen
 – in Iserlohn
 – in Meschede
 – in Soest
 Fachhochschule Rhein-Waal
 – in Kamp-Lintfort
 – in Kleve
 Fachhochschule Köln
 – in Gummersbach
 – in Köln
 – in Leverkusen
 Fachhochschule Niederrhein
 – in Krefeld
 – in Mönchengladbach
 Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe
 – in Detmold
 – in Höxter
 – in Lemgo
 Fachhochschule Ruhr-West
 – in Bottrop
 – in Mülheim an der Ruhr
 Fachhochschule Münster
 – in Münster
 – in Steinfurt
 Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg
 – in Hennef (Sieg)
 – in Rheinbach
 – in Sankt Augustin

Noch: Hochschulen im Wintersemester 2014/15 nach Hochschularten und Trägerschaft

noch: Fachhochschulen

Kirchlich

- FH der Diakonie, Bielefeld-Bethel
- Ev. Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum
- Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln
 - in Aachen
 - in Köln
 - in Münster
 - in Paderborn

Privat

- Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn
- FHM FH des Mittelstandes, Bielefeld
 - in Bielefeld
 - in Köln
 - in Pulheim
- EBZ Business School, Bochum
- Technische Fachhochschule Georg Agricola zu Bochum
- Hochschule der Sparkassen – Finanzgruppe Bonn
- EUFH Europäische FH Rhein/Erft
 - in Brühl
 - in Neuss
- ISM International School of Management, Dortmund
- AMD Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf
- EBC Hochschule Düsseldorf
- Fließner Fachhochschule Düsseldorf
- IST-Hochschule für Management Düsseldorf
- FOM FH für Ökonomie und Management, Essen
 - in Aachen
 - in Bochum
 - in Bönen
 - in Bonn
 - in Dortmund
 - in Duisburg
 - in Düsseldorf
 - in Essen
 - in Gütersloh
 - in Hagen
 - in Köln
 - in Marl
 - in Münster
 - in Neuss
 - in Siegen
 - in Wesel
 - in Wuppertal
- SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm
- Hochschule Fresenius, Idstein
 - in Köln
- Technische Kunsthochschule Berlin in Iserlohn

noch: Fachhochschulen

noch: privat

- BITS Business an Information Technology School Iserlohn
- CBS Cologne Business School
- HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Berlin in Köln
- HSD Hochschule Döpfer, Köln
- PraxisHochschule, Köln
- Rheinische FH, Köln
- Hochschule Neuss für Internationale Wirtschaft
- FHDW FH der Wirtschaft Paderborn
 - in Bergisch-Gladbach
 - in Bielefeld
 - in Marburg
 - in Mettmann
 - in Paderborn
- Hochschule für Gesundheit & Sport, Berlin in Unna
- Mathias Hochschule Rheine

Verwaltungsfachhochschulen

Bund

- FH Bund für öffentliche Verwaltung, Brühl
 - in Brühl
 - in Münster
- FB allgemeine innere Verwaltung
- FB Nachrichtendienste, Abt. Verfassungsschutz
- FB Finanzen, Münster

Land

- FH für Rechtspflege NRW
- FH für öffentliche Verwaltung NRW
 - in Bielefeld
 - in Duisburg
 - in Gelsenkirchen
 - in Hagen
 - in Köln
 - in Münster
- FH für Finanzen NRW

**Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche
(Studierenden- und Prüfungsstatistik; Stand: Wintersemester 2014/15;
NRW-spezifische Systematik)**

Sprach- und Kulturwissenschaften

Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein
 Evangelische Theologie/Religionslehre
 Katholische Theologie/Religionslehre
 Philosophie
 Geschichte
 Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik
 Allgemeine und vergleichende Literatur-
 und Sprachwissenschaft
 Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch
 Germanistik (Deutsch, germanische
 Sprachen ohne Anglistik)
 Anglistik, Amerikanistik
 Romanistik
 Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik
 sonstige/Außereuropäische Sprach-
 und Kulturwissenschaften
 Kulturwissenschaften i. e. S.
 Psychologie
 Erziehungswissenschaften
 Sonderpädagogik

Sport

Sport, Sportwissenschaft

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
 allgemein
 Regionalwissenschaften
 Politikwissenschaften
 Sozialwissenschaften
 Sozialwesen
 Rechtswissenschaft
 Verwaltungswissenschaften
 Wirtschaftswissenschaften
 Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschafts-
 wissenschaftlichem Schwerpunkt

Mathematik, Naturwissenschaften

Mathematik, Naturwissenschaften allgemein
 Mathematik
 Informatik
 Physik, Astronomie
 Chemie
 Pharmazie
 Biologie
 Geowissenschaften (ohne Geografie)
 Geografie

Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften

Gesundheitswissenschaften allgemein
 Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)
 Zahnmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Landespflege, Umweltgestaltung
 Agrarwissenschaft, Lebensmittel- und
 Getränketechnologie
 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

Ingenieurwissenschaften

Ingenieurwissenschaften allgemein
 Bergbau, Hüttenwesen
 Maschinenbau/Verfahrenstechnik
 Elektrotechnik
 Verkehrstechnik, Nautik
 Architektur, Innenarchitektur
 Raumplanung
 Bauingenieurwesen
 Vermessungswesen
 Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieur-
 wissenschaftlichem Schwerpunkt

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein
 Bildende Kunst
 Gestaltung
 Darstellende Kunst, Film und Fernsehen,
 Theaterwissenschaften
 Musik, Musikwissenschaft

Außerhalb der Studienbereichsgliederung

außerhalb der Studienbereichsgliederung

Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Prüfungstatistik; Stand: Prüfungsjahr 2015; NRW-spezifische Systematik)

Universitärer Abschluss

Bachelor an Universitäten
 Bachelor an Universitäten – 2 Hauptfächer
 Bachelor an Universitäten – 2 Hauptfächer
 (Vermittlungswissenschaftliches Profil)
 Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
 Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
 (Fachwissenschaftliches Profil)
 Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach
 (Vermittlungswissenschaftliches Profil)
 Bachelor an Universitäten
 (Rehabilitationswissenschaftliches Profil)
 Bachelor mit Lehramtsoption
 Diplom (U)
 Diplom (U)-Lehrer
 Diplom I
 Fakultätsprüfung
 Kirchliche Prüfung
 Lizentiat
 Magister
 Magister – 2 Hauptfächer
 Master an Universitäten
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Master an Universitäten
 (ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung)
 Mehr-Fächer-Master an Universitäten
 Staatsexamen/1. Staatsprüfung

Promotion

Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Promotion (mit Regelstudienzeit)
 Promotion ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung

Lehramt

Grundstufe/Primarstufe
 LA Bachelor Grundschulen (Ba LA GS)
 LA Grundschule (Studienschwerpunkt)
 LA Grundstufe / Primarstufe
 LA Master Grundschulen (Ma LA GS)
 LA Master Grundschulen (Studienschwerpunkt)

Lehramt Sekundarstufe I

LA Bachelor Haupt-, Real-, und Gesamtschulen
 (Ba LA HRGe)
 LA Haupt- und Realschulen (Studienschwerpunkt)
 LA Master Haupt-, Real- und Gesamtschulen (Ma LA HRGe)
 LA Master Haupt-, Real- und Gesamtschulen
 (Studienschwerpunkt)
 LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

Lehramt Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

LA Bachelor Gymnasien und Gesamtschule
 (Ba LA GymGe)
 LA Gymnasien und Gesamtschulen
 LA Master Gymnasien und Gesamtschulen
 LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen
 LA Sekundarstufe II und Sekundarstufe I
 allgemeinbildende Schulen

Lehramt Sonderpädagogik Primar-/Sekundarstufe I

LA Bachelor für sonderpädagogische Förderung
 (BA LA SP)
 LA Master Sonderpädagogik
 LA Sonderpädagogik
 LA Sonderpädagogik/Primarstufe
 LA Sonderpädagogik/Sekundarstufe I

Lehramt Sekundarstufe II, berufliche Schulen

LA Bachelor Berufskollegs (BA LA BK)
 LA Berufskollegs
 LA Master Berufskollegs
 LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

LA Master

LA Master
 LA Master Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen

Künstlerischer Abschluss

Akademiebrief (KH)
 Bachelor an Kunsthochschulen
 Bachelor an Kunsthochschulen – 2 Hauptfächer
 Bühnen-/Konzert-/Opernreifepfung
 Diplom (KH)
 Kirchenmusikprüfung A
 Kirchenmusikprüfung B
 Kirchenmusikprüfung C
 Master an Kunsthochschulen – 2 Hauptfächer
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Master an Kunsthochschulen
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)
 Meisterschüler/-in
 Solistenprüfung
 sonstiger künstlerischer Abschluss
 Staatliche Musiklehrerprüfung
 Staatliche Prüfung für künstlerische Abschlüsse

Fachhochschulabschluss

Bachelor an Fachhochschulen
 Diplom (FH)
 Master an Fachhochschulen
 (Abschlussprüfung vorausgesetzt)

Sonstiger Abschluss

Abschlüsse von Berufsakademien, die ersten
 berufsbefähigenden Abschlüssen gleichgestellt sind
 Abschlussprüfung im Ausland
 Abschlusszeugnis/Zertifikat
 Keine Abschlussprüfung möglich bzw. angestrebt
 Sonstiger Abschluss in Deutschland

Weitere Veröffentlichungen aus dem Bereich Hochschulen

Hochschulen in Nordrhein-Westfalen – Statistik kompakt

Inhalt: Diese Broschüre enthält Informationen rund um das Hochschulwesen in NRW. Die Ergebnisse werden in Textform beschrieben und grafisch sowie tabellarisch aufgearbeitet.

Bestell-Nr. Z20

Studierende an den Hochschulen in Nordrhein-Westfalen im Wintersemester

Inhalt: Der Bericht enthält Angaben über Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen in NRW. In den Tabellen werden die Ergebnisse nach Hochschularten und Hochschulen, nach 1. Studienfach und 1. Studiengang sowie nach Herkunftsland der ausländischen Studierenden nachgewiesen. Die Erscheinungsfolge für diese Publikation ist jährlich.

Bestell-Nr. B31

Personal der Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Angaben über Habilitierte und Personal an Hochschulen als Zeitreihen und als Strukturergebnisse. Die Erscheinungsfolge für diese Publikation ist jährlich.

Bestell-Nr. B32

Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Die Veröffentlichung beinhaltet Angaben zu Geförderten und finanziellem Aufwand nach Umfang und Art der Förderung, Ausbildungsstätten, Bedarfsatzgruppen und Wohnverhältnissen. Die Erscheinungsfolge für die Publikation ist jährlich.

Bestell-Nr. B29

Weitere Auskünfte zu diesen Themen erhalten Sie unter folgender E-Mail-Adresse:

hochschulstatistik@it.nrw.de